

# Prüfungsbericht

## über den Jahresabschluss und den Rechenschaftsbericht zum 31. Dezember 2016 des Abwasserverbandes Oberes Fuldatal



## Inhaltsverzeichnis

|  |    |
|--|----|
| 1. Der Verband im Überblick.....                                   | 3  |
| 2. Prüfungsauftrag .....   | 4  |
| 3. Grundsätzliche Feststellungen.....                              | 5  |
| 3.1 Rechtliche Verhältnisse und Aufgaben des Zweckverbandes .....  | 5  |
| 3.2 Lage des Verbandes.....  | 6  |
| 3.2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf .....              | 6  |
| 3.2.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken.....          | 8  |
| 3.3 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse.....                    | 9  |
| 4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung.....                     | 14 |
| 4.1 Gegenstand der Prüfung.....                                    | 14 |
| 4.2 Art und Umfang der Prüfung.....                                | 14 |
| 5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung.....       | 17 |
| 5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung.....                     | 17 |
| 5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen.....             | 17 |
| 5.1.2 Jahresabschluss und Anhang.....                              | 17 |
| 5.1.3 Rechenschaftsbericht .....                                   | 18 |
| 5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses.....                       | 18 |
| 5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses ..... | 18 |
| 5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen.....                        | 19 |
| 5.2.3 Änderung der Bewertungsgrundlagen .....                      | 19 |
| 5.3 Aufgliederungen und Erläuterungen .....                        | 19 |
| Vermögensrechnung – AKTIVA.....                                    | 20 |
| Vermögensrechnung – PASSIVA .....                                  | 21 |
| Ergebnisrechnung.....  | 22 |
| Finanzrechnung.....  | 25 |
| 5.4. Feststellungen und Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft..... | 26 |
| 5.4.1 Allgemeine Feststellungen.....                               | 26 |
| 5.4.2 Plan-Ist-Vergleich .....                                     | 28 |
| 5.4.3 Einhaltung des Stellenplanes.....                            | 29 |
| 5.5 Feststellungen und Erläuterungen zu IKS-Prozessen .....        | 30 |
| 6. Bestätigungsvermerk und Schlussbemerkung .....                  | 31 |
| 7. Anlagen zum Prüfbericht.....                                    | 33 |
| 7.1. Pflichtbestandteile .....                                     | 33 |
| 7.2. Sonstige Anlagen zum Prüfungsbericht .....                    | 33 |

Dieser Prüfungsbericht ist urheberrechtlich geschützt und besitzt lediglich internen Charakter. Jegliche externe Weitergabe, Vervielfältigung oder Veröffentlichung bedarf der ausdrücklichen Zustimmung durch:

Landkreis Fulda  
Der Kreisausschuss  
Fachdienst 1400 – Revision  
Wörthstraße 15, 36037 Fulda

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde bewusst darauf verzichtet, jeweils die männliche und weibliche Bezeichnung aufzuführen. Selbstverständlich sind aber trotz der Vereinfachung beiderlei Geschlechter ausdrücklich gemeint.

## 1. Der Verband im Überblick

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Art des Verbandes</b>      | Zweckverband   |
| <b>Sitz des Verbandes</b>     | Eichenzell   |
| <b>Aufsichtsbehörde</b>       | Der Landrat des Landkreises Fulda als Behörde der Landesverwaltung   |
| <b>Aufgaben des Verbandes</b> | Sammlung und Ableitung der Abwässer aus den Mitgliedskommunen sowie Reinigung und Verwertung der Abwässer und Schlämme. Planung, Errichtung, Betreibung, Unterhaltung und im Bedarfsfall Erneuerung der hierfür erforderlichen Abwasserbeseitigungsanlagen.  |
| <b>Verbandsgebiet</b>         | Gemeinde Eichenzell (Ortsteile Büchenberg, Döllbach, Eichenzell, Kerzell, Löschenrod, Lütter, Rönshausen einschließlich Melters, Rothemann, Welkers, Zillbach)<br>Gemeinde Ebersburg (Ortsteile Ebersburg, Ried, Schmalnau einschließlich Untergichenbach, Thalau einschließlich Altenhof und Stellberg, Weyhers)<br>Stadt Gersfeld (Stadtteile Altenfeld, Dalherda, Gichenbach, Hettenhausen und Rommers) |
| <b>Verbandsmitglieder</b>     | Gemeinde Eichenzell,<br>Gemeinde Ebersburg und<br>Stadt Gersfeld (Rhön)  |
| <b>Organe</b>                 | Verbandsversammlung, Vorstand  |
| <b>Verbandsversammlung</b>    | 10 Vertreter aus den Mitgliedskommunen,<br>Vorsitzender Herr Joachim Bohl  |
| <b>Stimmverteilung</b>        | Die Stimmverteilung richtet sich nach § 5 Absatz 1 der Verbandssatzung:<br>Gemeinde Eichenzell 6 Vertreter,<br>Gemeinde Ebersburg 3 Vertreter und<br>Stadt Gersfeld 1 Vertreter  |
| <b>Verbandsvorstand</b>       | Bürgermeister Dieter Kolb (Vorsitzender),<br>Bürgermeisterin Brigitte Kram und<br>Bürgermeister Steffen Korell   |
| <b>Geschäftsführung</b>       | Seit dem 31. Mai 2013 vakant   |

## 2. Prüfungsauftrag

Die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2016 einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes des Abwasserverbandes Oberes Fuldata, nachfolgend Abwasserverband oder Verband genannt, erfolgt nach § 16 Absatz 2 der Verbandssatzung sowie § 128 Absatz 1 in Verbindung mit § 131 Absatz 1 Nr. 1 Hessische Gemeindeordnung (HGO) durch den Fachdienst Revision des Landkreises Fulda.

Mit der Aufstellung des Jahresabschlusses nach § 112 HGO durch den Vorstand und dessen Prüfung durch die Revision wird die Beschlussfassung der Versammlung über den Jahresabschluss vorbereitet. Damit leistet der Prüfungsbericht auch einen Beitrag für das Kontroll- und Überwachungsrecht des Vertretungsorgans (Versammlung), das ihm über die gesamte Verwaltung, die Geschäftsführung des Verwaltungsorgans (Vorsstand) und die Verwendung der Einnahmen und Ausgaben beziehungsweise der Erträge und Aufwendungen zusteht.

Grundlage für die Aufstellung des Jahresabschlusses durch den Verband sind die Hessische Gemeindeordnung (HGO), die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) sowie die hierzu erlassenen Hinweise des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport und ergänzenden Bestimmungen. Ebenso Grundlage sind die Bestimmungen der Verbandssatzung und der sonstigen ortsrechtlichen Regelungen. Nachrangig sind die handelsrechtlichen Vorschriften zu Grunde gelegt worden.

Die jährliche Haushalts- und Wirtschaftsführung des Abwasserverbandes findet ihren Abschluss gemäß §§ 113 und 114 HGO in der Beratung und Beschlussfassung der Versammlung über den Jahresabschluss und der Entlastung des Vorstandes.

Das Ergebnis der Abschlussprüfung ist gemäß § 128 Absatz 2 HGO in diesem Prüfungsbericht dargestellt. Der Prüfungsbericht wurde unter Beachtung der Leitlinien zur kommunalen Jahresabschlussprüfung des Instituts der Rechnungsprüfer und Rechnungsprüferinnen in Deutschland e. V. (IDR; vergleiche hierzu IDR L-200) sowie des Prüfungsstandards "Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen" IDW PS 450 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) erstellt.

## **3. Grundsätzliche Feststellungen**

### **3.1 Rechtliche Verhältnisse und Aufgaben des Zweckverbandes**

Der Zweckverband führt den Namen "Abwasserverband Oberes Fuldataal" und hat seinen Sitz in 36124 Eichenzell, Gersfelder Straße 7 im Landkreis Fulda.

Der Zweckverband wurde am 01. Dezember 1978 durch die Gemeinden Eichenzell, Ebersburg und der Stadt Gersfeld (Rhön) gegründet.

Der Abwasserverband ist nach § 2 der Verbandssatzung eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Die Aufsichtsbehörde ist nach § 35 Absatz 2 Nr. 1 des Gesetzes über Kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) der Landrat des Landkreises Fulda als Behörde der Landesverwaltung (Fachdienst Kommunalaufsicht). Der Verband verwaltet sich im Rahmen der Gesetze selbst unter eigener Verantwortung durch seine Organe (§ 2 der Verbandssatzung).

Der Verband hat nach § 3 seiner Satzung die Aufgabe, in den Gemeinden Eichenzell (Ortsteile Büchenberg, Döllbach, Eichenzell, Kerzell, Löschenrod, Lütter, Rönshausen einschließlich Melters, Rothemann, Welkers, Zillbach), Ebersburg (Ortsteile Ebersberg, Ried, Schmalnau einschließlich Untergichenbach, Thalau einschließlich Altenhof und Stellberg, Weyhers) sowie in der Stadt Gersfeld (Ortsteile Altenfeld, Dalherda, Gichenbach, Hettenhausen und Rommers) die anfallenden Abwässer zu sammeln, abzuleiten, zu reinigen, unschädlich zu machen sowie zu verwerten. Er hat die hierfür erforderlichen Abwasserbeseitigungsanlagen zu planen, zu errichten, zu betreiben, zu unterhalten und bei Bedarf zu erneuern.

Organe des Abwasserverbandes Oberes Fuldataal sind die Verbandsversammlung und der Vorstand.

Die Verbandsversammlung besteht aus 10 gewählten Vertretern aus den Mitgliedskommunen. Vorsitzender zum Stichtag 31. Dezember 2016 ist Herr Joachim Bohl.

Der Vorstand besteht nach § 10 der Verbandssatzung aus drei Personen und setzt sich aus den Bürgermeistern der Verbandsmitglieder zusammen: Bürgermeister Dieter Kolb, Bürgermeisterin Brigitte Kram und Bürgermeister Steffen Korell. Der Vorstand beruft aus seiner Mitte den Vorstandsvorsteher und zwei Stellvertreter. Vorstandsvorsteher ist zum Stichtag 31. Dezember 2016 Herr Bürgermeister Dieter Kolb.

Der Abwasserverband hat gemäß Beschluss der Verbandsversammlung vom 27. Dezember 2007 die Umstellung seines Haushalts- und Rechnungswesens auf die Doppik mit Wirkung zum 1. Januar 2009 vollzogen. Danach finden auf die Wirtschafts- und Haushaltsführung des Abwasserverbandes die Vorschriften des Gemeindefinanzrechts sinngemäß Anwendung.



## 3.2 Lage des Verbandes

### 3.2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

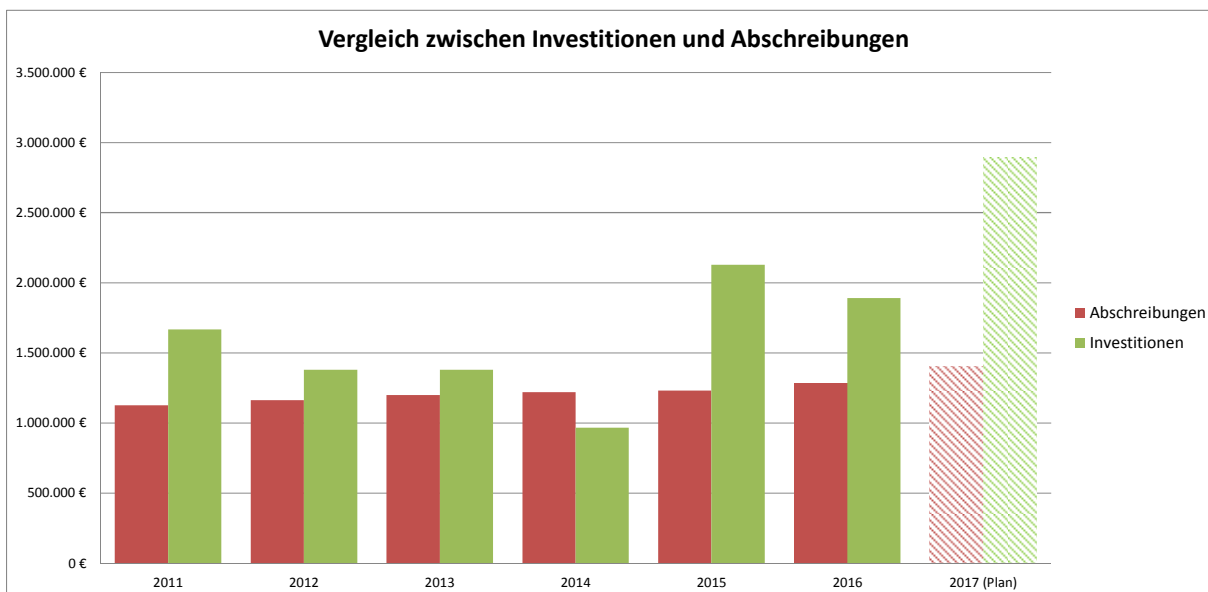
Im Jahresabschluss sowie im Rechenschaftsbericht wurden nach Auffassung der Revision folgende wesentliche Aussagen zum Geschäftsverlauf und zur Lage des Verbandes getroffen:

1. Die Bilanzsumme vermindert sich um 171 TEUR und schließt zum Bilanzstichtag 31.12.2016 mit einem Wert von 44.444 TEUR ab.
2. Im Haushaltsjahr 2016 konnte in der Ergebnisrechnung ein Überschuss von 467 TEUR erzielt werden.
3. Die Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln beträgt im Haushaltsjahr -559 TEUR. Die Finanzrechnung schließt mit einem Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres von 585 TEUR ab.
4. Mit dem Umbau der Kläranlage im Ortsteil Rothemann konnte im Haushaltsjahr 2016 ein wesentliches Bauvorhaben des Abwasserverbandes abgeschlossen werden.

#### Aufgrund der Prüfung wird festgestellt:

**Zu 1.:** Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum Vorjahr zwar vermindert, bewegt sich aber noch auf dem Niveau des Vorjahres. Wesentliche Veränderungen ergeben sich beim Abwasserverband dabei beim Sachanlagevermögen. Mit dem Neubau bzw. der grundhaften Sanierung der Kläranlage im Ortsteil Rothemann hat der Zweckverband im Haushaltsjahr 2016 ein Großprojekt realisiert. Die ehemalige Teichkläranlage in Rothemann hat den technischen Standards nicht mehr entsprochen und musste daher abgerissen und neu errichtet werden. Die Anschaffungskosten für die Kläranlage belaufen sich auf 1.175 TEUR. Hinzu kamen noch 279 TEUR für die notwendige Elektrotechnik und 531 TEUR für die zugehörige Maschinenteknik. Der Neubau der Kläranlage in Rothemann wurde im Jahr 2015 begonnen und im Folgejahr abgeschlossen.

Insgesamt betragen die Anlagenzugänge im Haushaltsjahr 1.892 TEUR, bei gleichzeitigen Abschreibungen von 1.287 TEUR. Danach wurde vom Abwasserverband mehr investiert, als im selben Zeitraum abgeschrieben werden musste. Der Wert der Abwasserinfrastruktur konnte somit auch im Jahr 2016 wieder angehoben werden.



Aus dem Diagramm wird ersichtlich, dass das Investitionsvolumen des Verbandes in fast allen Haushaltsjahren über den Abschreibungen liegt.

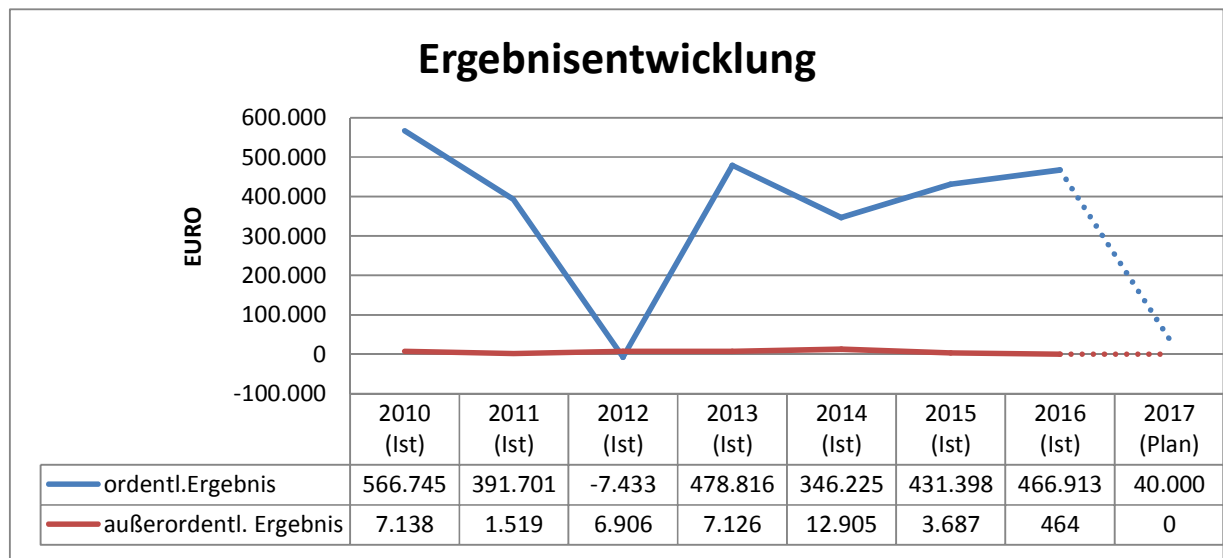
Nur im Haushaltsjahr 2014 übersteigen die Abschreibungen die durchgeführten Investitionen. Ansonsten investiert der Verband wesentlich mehr Mittel in die Infrastruktur als gleichzeitig durch die Alterung der Kanäle und Anlagen verzehrt wird. Das Anlagevermögen wird vom Verband also nicht nur erhalten, sondern sukzessive weiter ausgebaut.

Die flüssigen Mittel haben sich um 559 TEUR vermindert und betragen zum Bilanzstichtag 585 TEUR. Genauere Ausführungen zur Entwicklung der flüssigen Mittel finden sich unter Punkt 5.3 im Rahmen der Erläuterungen zu Finanzrechnung.

Auf der Passivseite der Bilanz ergeben sich wesentliche Veränderungen vor allem beim Eigenkapital (+467 TEUR) und den Zuweisungen von Bund, Ländern und Kommunen (-490 TEUR).

**Zu 2.:** Der Jahresüberschuss von 467 TEUR resultiert nahezu vollständig aus dem ordentlichen Überschuss. Im außerordentlichen Ergebnis konnte ein geringfügiger Überschuss von lediglich 464,00 EUR erzielt werden. Dabei liegt die Summe der ordentlichen Erträge mit 3.464 TEUR um 91 TEUR über dem Planansatz, während die Summe der ordentlichen Aufwendungen mit 2.876 TEUR um 162 TEUR niedriger ausgefallen ist als geplant.

Die wesentlichen Ertragspositionen für den Zweckverband sind in der Regel die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte, also die entsprechenden Gebühren der Bürgerinnen und Bürger und die Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und Investitionszuschüssen. Die wesentlichen Aufwendungen entfallen regelmäßig auf die Personalaufwendungen, die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Abschreibungen und die Abwasserabgabe.

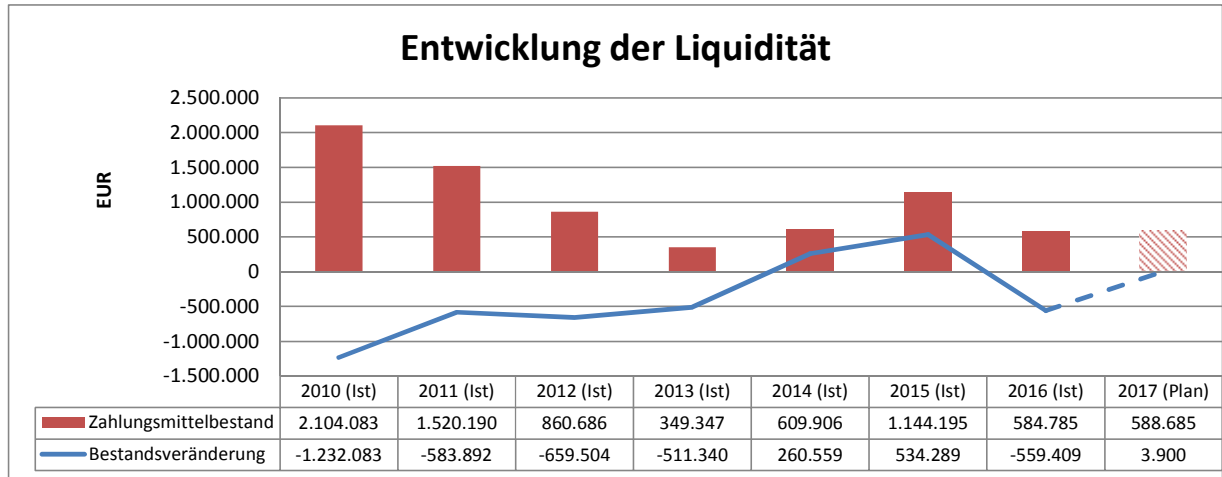


Anhand der Tabelle ist erkennbar, dass der Abwasserverband Oberes Fuldata in den vergangenen Jahren regelmäßig Überschüsse erwirtschaften konnte. Die Ergebnisentwicklung unterliegt dabei Schwankungen, die oft durch stark schwankende Reparatur- und Instandhaltungskosten der Kanäle bedingt werden. Insgesamt konnte der Verband mittlerweile Rücklagen aus ordentlichen Ergebnissen der Vorjahre von 3.748 TEUR und Rücklagen aus außerordentlichen Überschüssen der Vorjahre von 45 TEUR aufbauen. Auch im Jahr 2017 rechnet der Verband wieder mit einem positiven, ordentlichen Ergebnis.

**Zu 3.:** Der Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von -559 TEUR ergibt sich aus einem Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 809 TEUR, einem Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit von -1.356 TEUR und einem Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit von -12 TEUR.

Aus den genannten Zahlen wird ersichtlich, dass das Defizit des Jahres 2016 aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit resultiert. Der Abwasserverband erwirtschaftet aus der Verwaltungstätigkeit einen soliden Cashflow von 809 TEUR (im Vorjahr 830 TEUR). Er ist also in der Lage die laufenden Kosten durch regelmäßige Einzahlungen zu kompensieren.

Der Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres beträgt 585 TEUR (Zahlungsmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres 1.144 TEUR) und verteilt sich auf drei Girokonten und ein Tagesgeldkonto.



### 3.2.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken

Im Rechenschaftsbericht zum Jahresabschluss 2016 werden identische Chancen und Risiken wie in den Vorjahren durch den Verband dargelegt. Die Revision kann sich deshalb auch nur auf die vorgetragenen Aussagen beziehen und hierzu Stellung nehmen. Der Rechenschaftsbericht ist ein wichtiges Informationsinstrument. Wir empfehlen für die Folgejahre, auf die wesentlichen Schwerpunkte und Besonderheiten des Haushaltsjahres einzugehen und im Rechenschaftsbericht hierüber zu berichten. Der Vorstand gibt an, dass die Anforderungen an eine kommunale Abwasserentsorgung aufgrund der gesetzlichen Rahmenbedingungen erheblich gestiegen sind. Wie auch schon in den vorherigen Berichten erwähnt der Verband zusätzliche Aufgaben, die zukünftig für weiteren Arbeitsaufwand sorgen dürften:

- Verminderung des Fremdwasseranfalls durch Überprüfen und Abdichten der Kanäle
- Entsiegelung der Flächen
- Einführung einer gesplitteten Abwassergebühr
- Energieeffiziente Abwasserreinigung
- Verwertung des Klärschlammes

Diese Arbeitsfelder erfordern zusätzliche finanzielle Mittel, um die wesentlichen Funktionen des Abwasserverbandes weiterhin zu erfüllen. Eine effektive sowie wirtschaftliche Aufgabenrealisierung ist vorrangiges Ziel des Abwasserverbandes. Aus der Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2017 bis 2019 geht hervor, dass auch zukünftig von soliden Jahresüberschüssen im Ergebnishaushalt ausgegangen werden kann.

Nach Einschätzung der Revision sind die Lage des Verbandes und die künftige Entwicklung sachgerecht dargestellt.



### 3.3 Zusammenfassung der Prüfungsergebnisse

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 wurde ordnungsgemäß aus den Inventaren und der Buchhaltung des Abwasserverbandes entwickelt. Die Vermögens- und Schuldenpositionen sind ausreichend nachgewiesen sowie richtig und vollständig erfasst. Der Ansatz und die Bewertung erfolgt unter Beachtung der GemHVO und der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung. Die Vermögensrechnung ist gemäß Muster 20 zu § 49 GemHVO vorgelegt worden.

Nach § 112 Absatz 9 HGO soll der Vorstand den Jahresabschluss innerhalb von vier Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufstellen und die Versammlung unverzüglich über die wesentlichen Ergebnisse des Abschlusses unterrichten.

Die Aufstellung des Jahresabschlusses erfolgte nicht zeitgerecht innerhalb der gesetzlichen Frist. Dies wird von Seiten des Abwasserverbandes mit der Umstellung auf die Doppik und der Einführung der gesplitteten Abwassergebühr begründet.

Der Anhang enthält die entsprechend § 112 Absatz 4 Nr. 1 HGO in Verbindung mit § 50 GemHVO erforderlichen Angaben.

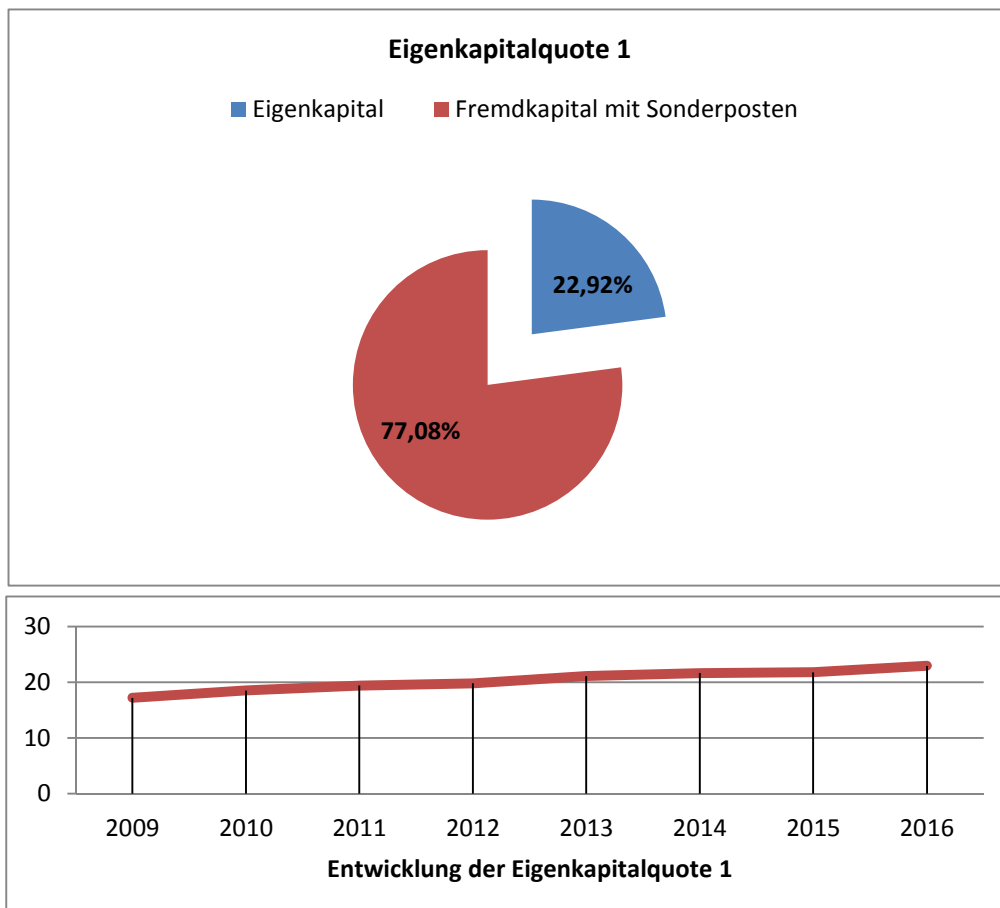
Der Verband wendet hinsichtlich der Erstellung des Rechenschaftsberichts den Erlass des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport zur „Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung von doppischen Jahresabschlüssen für die Haushaltsjahre bis einschließlich 2013“ vom 30. Juli 2016 sowie dessen Verlängerung vom 29. Juni 2016, für die Jahresabschlüsse bis einschließlich 2016, an und grenzt ihren Rechenschaftsbericht auf die wesentlichen Punkte ein. Ein Beschluss hinsichtlich der Anwendung dieses Erlasses besteht nicht.

Das Vermögen des Abwasserverbandes beläuft sich zum 31. Dezember 2016 auf 44.444 TEUR (im Vorjahr 44.615 TEUR). Hiervon ist als langfristiges Vermögen das Anlagevermögen in Höhe von 43.390 TEUR (im Vorjahr 42.798 TEUR) bilanziert. Das Eigenkapital beträgt 10.186 TEUR (im Vorjahr 9.718 TEUR) und hat sich im Vergleich zum Vorjahr durch das Jahresergebnis 2016 um insgesamt 467 TEUR (unter Berücksichtigung von Rundungsdifferenzen) erhöht.

| Berechnungsgrundlagen aus dem Jahresabschluss   | 2016       | 2015       | 2014       | 2013       |
|---|------------|------------|------------|------------|
|   | EUR        | EUR        | EUR        | EUR        |
| <b>Bilanzsumme</b>  | 44.444.022 | 44.615.349 | 42.923.884 | 43.255.830 |
| <b>Anlagevermögen</b>   | 43.390.184 | 42.798.132 | 41.579.827 | 41.943.591 |
| <b>Eigenkapital</b>   | 10.185.542 | 9.718.165  | 9.283.081  | 9.123.388  |
| <b>Sonderposten (investiv)</b>  | 28.359.195 | 28.728.013 | 29.179.046 | 29.385.833 |
| <b>Fremdkapital (Rückstellungen und Verbindlichkeiten, Sonderposten für den Gebührenaussgleich)</b> | 5.899.284  | 6.169.170  | 4.461.757  | 4.746.609  |
| <b>langfristiges Fremdkapital (Kredite über 5 Jahre, Pensions- u. Beihilferückstellungen)</b>       | 3.250.556  | 3.229.560  | 2.027.943  | 2.281.399  |
| <b>Gesamtinvestitionen (Anlagenzugänge Anlagevermögen ohne Finanzanlagevermögen)</b>                | 1.891.839  | 2.448.708  | 855.244    | 1.310.021  |
| <b>Abschreibungen (auf Anlagevermögen ohne Finanzanlagevermögen)</b>                                | 1.286.932  | 1.230.402  | 1.219.007  | 1.200.431  |

| Kennzahlen            |  | 2016   | 2015   | 2014  | 2013   |
|-----------------------|--|--------|--------|-------|--------|
|                       |  | %      | %      | %     | %      |
| Eigenkapitalquote 1   | $\frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$  | 22,92  | 21,78  | 21,63 | 21,09  |
| Eigenkapitalquote 2   | $\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten investiv}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$                             | 86,73  | 86,17  | 89,61 | 89,03  |
| Anlagenvermögensquote | $\frac{\text{Anlagevermögen}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$  | 97,63  | 95,93  | 96,87 | 96,97  |
| Anlagendeckungsgrad 1 | $\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten investiv}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$                          | 88,83  | 89,83  | 92,50 | 91,81  |
| Anlagendeckungsgrad 2 | $\frac{\text{Eigenkapital} + \text{Sonderpost} + \text{langfristiges Fremdkapital}}{\text{Anlagevermögen}} \times 100$ | 96,32  | 97,38  | 97,38 | 97,25  |
| Fremdkapitalquote     | $\frac{\text{Fremdkapital}}{\text{Bilanzsumme}} \times 100$  | 13,27  | 13,83  | 10,39 | 10,97  |
| Reinvestitionsquote   | $\frac{\text{Gesamtinvestitionen}}{\text{Abschreibungen}} \times 100$  | 147,00 | 199,02 | 70,16 | 109,13 |

Die Eigenkapitalquote zeigt, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals im Vergleich zum Gesamtkapital ist. Die Kennzahl beschreibt also, wie viel Prozent des Gesamtkapitals nicht durch Fremdkapital, sondern durch eigene Mittel, finanziert wurde. Die Eigenkapitalquote 1 beträgt 22,92 % (Vorjahr: 21,78 %) und ist gerade, weil sie auch schon seit Jahren kontinuierlich steigt, beim Abwasserverband Oberes Fuldatal als durchaus solide anzusehen.

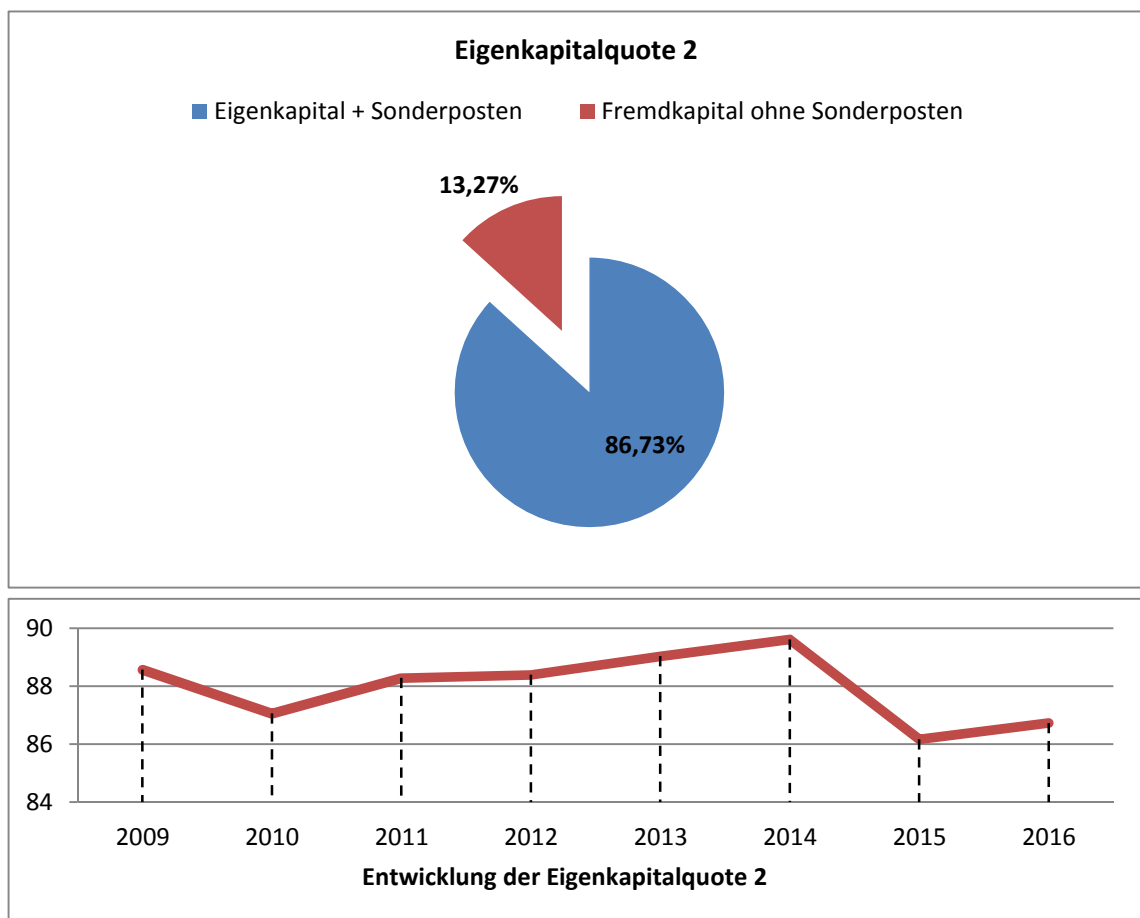


Zuweisungen, Zuschüsse und Beiträge werden dem jeweils geförderten Vermögensgegenstand sachgerecht zugeordnet. Dies erfolgt durch den separaten, bilanziellen Ausweis als Sonderposten auf der Passivseite der Vermögensrechnung. Sonderposten sind Mittel, die ausschließlich dazu beitragen, Auszahlungen zu decken, welche

vom Verband selbst zu tragen sind. Sonderposten sind entsprechend des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufzulösen.

Der Sonderposten (langfristig) des Abwasserverbandes, der die erhaltenen Zuweisungen und Zuschüsse für die durchgeführten Investitionen enthält (ohne den Sonderposten für den Gebührenaussgleich), beträgt 28.359 TEUR (im Vorjahr 28.728 TEUR). Daraus ergibt sich eine Eigenkapitalquote 2 (Eigenkapital plus Sonderposten im Verhältnis zur Bilanzsumme) von 86,73 % (im Vorjahr 86,17 %). Die Eigenkapitalquote 2 hat sich im Jahr 2016 leicht verbessert, wozu unter anderem das positive Jahresergebnis beigetragen hat.

Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich fällt nicht darunter, da es sich hier um Gelder handelt, die im Rahmen einer Gebührenkalkulation dem Gebührenzahler wieder gutzuschreiben sind. Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich beträgt 199 TEUR und hat sich im Vergleich zum Vorjahr nicht verändert.

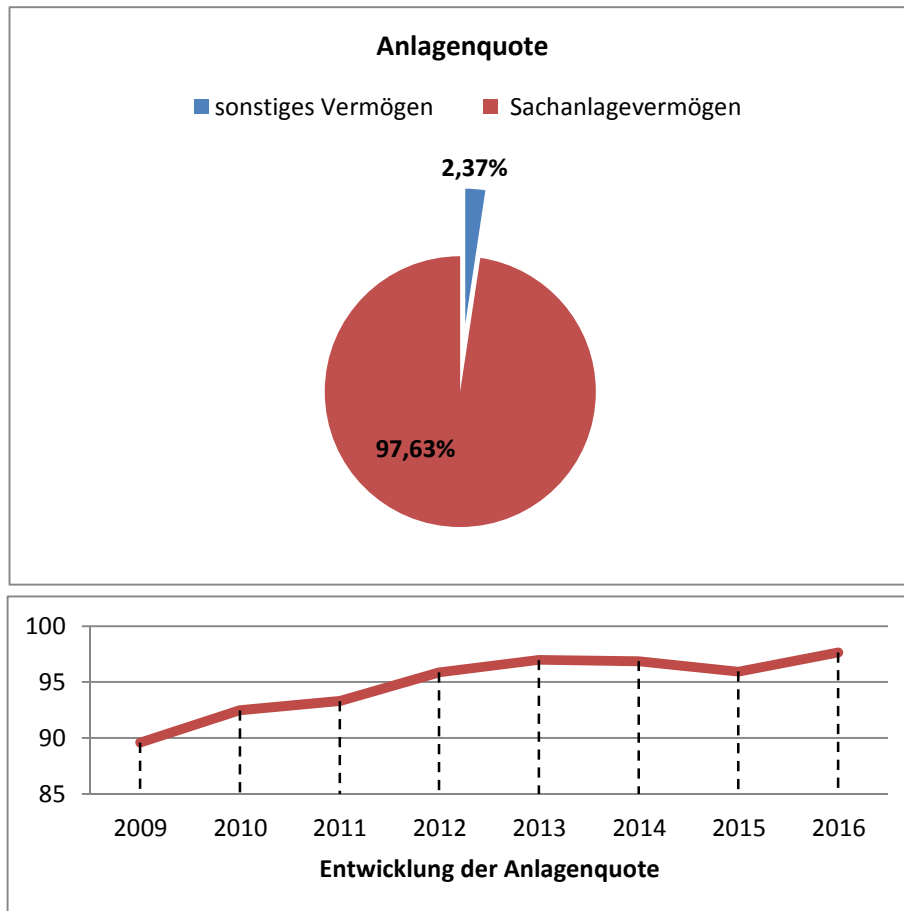


Insgesamt weisen das Eigenkapital und die Sonderposten eine Summe von 38.545 TEUR (im Vorjahr 38.446 TEUR) aus. Das Anlagevermögen ist somit zu 88,83 % (im Vorjahr 89,83 %) durch die langfristigen Finanzierungsquellen (Eigenkapital und Sonderposten ohne langfristiges Fremdkapital) finanziert (Anlagendeckungsgrad I).

Die goldene Bilanzregel fordert, dass die langfristig gebundenen Anlagegüter durch langfristiges Kapital, in erster Linie durch Eigenkapital, gedeckt sein sollen, während das Umlaufvermögen durch kurzfristiges Kapital gedeckt sein kann.

Auf das Verhältnis von Anlagevermögen zum Gesamtvermögen stellt die Anlagenquote (auch: Anlagenintensität) ab. Sie gibt Aufschluss darüber, wie hoch der Anteil des langfristig gebundenen Anlagevermögens am gesamten Vermögen des Verbandes ist.

Eine hohe Anlagenintensität ist für den Verband typisch, da die Vermögenslage durch ein hohes Infrastrukturvermögen geprägt ist. Andererseits lässt eine hohe Anlagenintensität auch auf hohe fixe Kosten (insbesondere Instandhaltungen) schließen.



Die Anlagendeckungsgrade 1 und 2 zeigen an, wie das Anlagevermögen durch das Kapital finanziert ist. Das Anlagevermögen soll langfristig zur Verfügung stehen. Es handelt sich um langfristig gebundenes Vermögen, das ebenso langfristig finanziert sein soll. Die Anlagendeckung durch Eigenkapital und Sonderposten (Anlagendeckungsgrad 1) sollte gegen einen Wert von 100 % tendieren sowie unter weiterer Berücksichtigung des langfristigen Fremdkapitals (Anlagendeckungsgrad 2) möglichst über 100 % betragen. Für den Verband errechnet sich ein Anlagendeckungsgrad 1 von 88,83 % (Vorjahr 89,83 %) und ein unveränderter Anlagendeckungsgrad 2 von 96,32 % (Vorjahr 97,38 %).

Die Fremdkapitalquote des Verbandes beläuft sich auf 13,27 % (Vorjahr 13,83 %). Diese Quote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital und stellt genau wie die Eigenkapitalquote den Grad der Verschuldung bzw. der finanziellen Unabhängigkeit dar. Allgemein gilt, dass es umso günstiger ist, je geringer eine Fremdkapitalquote ist. Eine geringe Fremdkapitalquote ist typisch für einen Verband, der seinen Finanzbedarf in erster Linie durch die Erhebung von Gebühren und Beiträgen deckt.

Bei der Reinvestitionsquote wird auf das Verhältnis von Gesamtinvestitionen ins Anlagevermögen zu den bilanziellen Abschreibungen auf das Anlagevermögen im Haushaltsjahr abgestellt. Sie beschreibt, in welchem Umfang die gesamten Investitionen im Haushaltsjahr durch die jährlichen Abschreibungen erwirtschaftet werden. Liegt die Reinvestitionsquote bei über 100 %, so hat sich das Anlagevermögen durch Neuinvestitionen erhöht. Die Reinvestitionsquote des Verbandes beträgt 147,00 % (Vorjahr 199,02 %). Auch hier wird die außergewöhnlich hohe Investitionstätigkeit des Verbandes in den Haushaltsjahren 2015 und 2016 deutlich.

Eine Anwendung von Kennzahlen ist grundsätzlich sinnvoll, allerdings ist dabei das Umfeld des Verbandes zu berücksichtigen (demographische, soziale, ökonomische Faktoren). Eine Vergleichbarkeit im interkommunalen Bereich ist im Vorfeld genau zu untersuchen, insbesondere im Hinblick auf die gegebenenfalls unterschiedliche Zuordnung von Buchungsdaten oder zulässigen Abweichungen nach der GemHVO (zum Beispiel bei Nutzungsdauern oder der Einräumung von Wahlrechten). Ebenfalls ist bei der Anwendung von Kennzahlen im kommunalen Bereich zu berücksichtigen, dass kommunales Vermögen zum Großteil nicht veräußerbar ist und somit kein Schuldendeckungspotenzial besitzt. Ausschlaggebend bei Interpretationen ist deshalb nicht unbedingt die Höhe des Eigenkapitals sondern die Beständigkeit in den Folgejahren.

**Nachfolgend werden die Prüfungsergebnisse kurz zusammengefasst:**

Die Haushaltssatzung 2016 wurde durch die Verbandsversammlung am 25. Februar 2016 nach Beginn des Haushaltsjahres beschlossen. Die Prüfung der Haushaltswirtschaft ergab, dass diese im Wesentlichen nach den haushaltsrechtlichen Vorschriften vollzogen wurde.

Der Anhang wurde dem Jahresabschluss beigelegt, die wichtigsten Erläuterungen und weiteren Angaben sind im Anhang enthalten. Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht der Anhang den gesetzlichen Vorschriften.

Der Rechenschaftsbericht vermittelt grundsätzlich eine zutreffende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Verbandes. Er entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen grundsätzlich der gesetzlichen Vorschrift des § 51 Absatz 1 GemHVO.

Der Rechenschaftsbericht ist ein wichtiges Informationsinstrument. Für die Folgejahre, soll der Rechenschaftsbericht auf die wesentlichen Schwerpunkte und Besonderheiten des Haushaltsjahres eingehen und hierüber berichten.

Die Vorschriften zur ordnungsgemäßen Bewertung und Bilanzierung wurden eingehalten. Für den Sonderposten zum Gebührenaussgleich wurde keine Nachkalkulation erstellt. Die zu Grunde liegenden Abwassergebühren sind gemäß Hinweis Nr. 17 zu § 41 GemHVO i. V. m. § 10 KAG jährlich nach zu kalkulieren, so dass Gebührenunterdeckungen dem Sonderposten entnommen und Gebührenüberdeckungen dem Sonderposten zugeführt werden müssen

Das Jahresergebnis 2016 beläuft sich auf +467 TEUR. Die Prüfung ergab, dass die Ergebnisrechnung den gesetzlichen Vorgaben entspricht.

Die Finanzrechnung schließt mit einer Abnahme der liquiden Mittel in Höhe von 559 TEUR ab, so dass sich ein Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2016 von 585 TEUR ergibt. Die Gesamtfinanzrechnung enthält alle im Haushaltsjahr eingegangenen Einzahlungen sowie alle geleisteten Auszahlungen. Nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen entspricht die Finanzrechnung den gesetzlichen Vorschriften.

Es bestehen aus Sicht der Revision keine Bedenken, dem Vorstand die Entlastung für das Haushaltsjahr 2016 gemäß § 114 HGO auszusprechen.

## 4. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

### 4.1 Gegenstand der Prüfung

Gegenstand der Prüfung waren die Buchführung, die Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2016, die Ergebnisrechnung und die Finanzrechnung sowie der Anhang und der Rechenschaftsbericht.

Die Erstellung, der Inhalt und die Ausgestaltung der Buchführung, des Jahresabschlusses (bestehend aus Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung sowie Anhang) und des Rechenschaftsberichtes liegen in der Verantwortung des Verbandsvorstandes.

Aufgabe des Fachdienstes Revision ist es, auf der Grundlage der durchgeführten, pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Vermögensgegenstände und Schulden sowie des Rechenschaftsberichtes abzugeben.

Dazu hat die Revision den Haushaltsplan, die Buchführung, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, der Vermögensrechnung sowie den Anhang (Anlagen 7.1.1 - 7.1.4) und den Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2016 (Anlage 7.1.5) des Abwasserverbandes geprüft. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach der HGO beziehungsweise der GemHVO aufgestellt.

Im Rahmen des erteilten Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften sowie der weiteren Bestimmungen der Verbandssatzung in Bezug auf den Jahresabschluss, den Anhang und den Rechenschaftsbericht geprüft. Die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sind in die Prüfung einbezogen worden. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss, Anhang und Rechenschaftsbericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung.

### 4.2 Art und Umfang der Prüfung

Die Revision hat die Prüfung nach §§ 128 und 131 HGO und dem risikoorientierten Prüfungsansatz in Anlehnung an die vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Rechenschaftsbericht frei von wesentlichen Fehlaussagen sind.

Die Abschlussprüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss und in dem Rechenschaftsbericht ein. Sie enthält die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze, die wesentliche Einschätzung des Verbandsvorstandes sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses mit Anhang und des Rechenschaftsberichtes.

Gegenstand der Prüfungshandlungen waren weiterhin die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben im Rechenschaftsbericht. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie in Einklang mit dem



Jahresabschluss stehen, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes vermitteln sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellen.

Die Revision hat den Jahresabschluss mit allen Unterlagen daraufhin zu prüfen, ob

- der Haushaltsplan eingehalten ist,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind,
- sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen enthalten sind, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist,
- die Anlagen zum Jahresabschluss vollständig und richtig sind,
- der Jahresabschluss nach § 112 HGO ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Abwasserverbandes darstellt und
- der Rechenschaftsbericht nach § 112 Absatz 3 HGO und § 51 GemHVO eine zutreffende Vorstellung von der Lage des Abwasserverbandes vermittelt.

Die Prüfung umfasst aussagebezogene, einzelfallorientierte Prüfungshandlungen sowie Aufbau- und Funktionsprüfungen. Bedingt durch die Größe des Verbandes konnten die Positionen des Jahresabschlusses entweder vollständig oder in Stichproben geprüft werden.

Insbesondere wurden folgende Prüfungshandlungen durchgeführt:

- Die Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände wurde auf Grundlage der vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport bekannt gegebenen Abschreibungstabelle unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse erstellt. Die Revision hat sich davon überzeugt, dass die Bestimmung der Nutzungsdauer so vorgenommen wurde, dass eine Stetigkeit für künftige Festlegungen von Abschreibungen gewährleistet wird.
- Prüfung der flüssigen Mittel durch Abstimmung der gebuchten Werte mit den Saldenbestätigungen der Kreditinstitute.
- Für die Prüfung der Forderungen und Verbindlichkeiten lagen Offene-Posten-Listen vor. Die Prüfung der Forderungen orientierte sich an der Werthaltigkeit der einzelnen Forderungen, die anhand von Offenen-Posten-Listen und durch Befragung der entsprechenden Sachbearbeiter beurteilt wurden.
- Im Rahmen der Prüfung der Ergebnisrechnung wurde eine kritische Durchsicht vorgenommen und durch analytische Vorgehensweise eine Stichprobe gezogen und geprüft. Darüber hinaus wurde eine kritische Durchsicht der Sachkonten vorgenommen und die Originalbelege eingesehen. Hieraus ergaben sich keine Beanstandungen.
- Die Finanzrechnung wurde auf Plausibilität und in Abstimmung mit der Ergebnis- und Vermögensrechnung geprüft.
- Bei prüfungsrelevanten Sachverhalten wurden Verträge und andere begründende Unterlagen eingesehen.
- Die Rückstellungen wurden durch Befragung von Mitarbeitern und der Verbandsleitung auf Vollständigkeit untersucht. Die zutreffende Ermittlung der Rückstellungshöhe wurde durch eine stichprobenhafte Prüfung der Berechnungen und eine kritische Beurteilung der vorgenommenen Schätzungen geprüft.
- Die Prüfung der Haushaltswirtschaft orientierte sich an den Leitlinien des IDR zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft (IDR-L-720).
- Im Rahmen des internen Kontrollsystems (IKS) wurden die Abläufe im Mahnwesen des Verbandes genauer untersucht.

Die Prüfungsarbeiten wurden in der Zeit vom 5. bis 13. Februar 2018 mit Unterbrechungen in den Büroräumen der Kreisverwaltung sowie in den Räumen des Abwasserverbandes durchgeführt, anschließend erfolgte die Berichterstellung.

Als Prüfungsunterlagen dienten die Buchhaltungsunterlagen, die Belege, Bestätigungen der Kreditinstitute sowie das Akten- und Schriftgut des Abwasserverbandes. Saldenbestätigungen der Kreditinstitute wurden eingeholt.

Forderungen und Verbindlichkeiten wurden unter Heranziehung von Rechnungen, sonstigen vertraglichen Unterlagen, Schriftverkehr, Zahlungen und anderem geprüft. Die übrigen Vermögens- und Schuldenposten wurden buchungsmäßig nachgewiesen.

Die Revision ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für das Prüfungsurteil bildet.

Ausgangspunkt der Prüfung war der geprüfte und unter dem Datum vom 28. August 2017 mit dem Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015.

Alle angeforderten Aufklärungen und Nachweise wurden durch den Abwasserverband vorgelegt. Der Vorstand hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts am 08. November 2017 schriftlich bestätigt (Anlage 7.2.1). Die Vollständigkeitserklärung bildet keinen Ersatz für eigene Prüfungshandlungen, sondern eine sachgerechte Ergänzung der Abschlussprüfung. Sie stellt eine umfassende Versicherung des Abwasserverbandes über die Vollständigkeit der erteilten Auskünfte und Nachweise dar. Damit wird die Verantwortlichkeit des Abwasserverbandes und seiner gesetzlichen Vertreter für die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses einschließlich des Anhangs und des Rechenschaftsberichtes zum Ausdruck gebracht.

## 5. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

### 5.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

#### 5.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Prüfung hat ergeben, dass der auf Grundlage des kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR) erstellte und im Berichtsjahr angewendete Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungstoffes gewährleistet.

Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und abgelegt. Die Werte des vorherigen Jahresabschlusses wurden richtig im Berichtsjahr aufgeführt.

Der Zweckverband Abwasserverband Oberes Fuldataal nutzt das Finanzbuchhaltungssystem NSK („newsystem kommunal“), der Fa. Infoma, Gießen. Zum Zeitpunkt der Prüfung befand sich die Version DE Dynamics NAV 7.1 [NSYS710-16.1.2.4] 7.1.47881.0 im Einsatz. Die gesetzlich vorgeschriebenen Auswertungen konnten aus dem EDV-Programm generiert werden. Für das eingesetzte Buchführungsprogramm liegt ein Zertifikat vor; das aktuelle Zertifikat ist vom 12.01.2018 und gültig bis zum 31.12.2020.

Die vom Abwasserverband getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen sind im Wesentlichen geeignet, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten. Zu diesen Maßnahmen gehören ein geeigneter Passwortschutz, eine regelmäßige Datensicherung sowie eine regelmäßige Softwareaktualisierung.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet in Grundzügen eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften sowie der Verbandssatzung. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht.

Die Prüfung führte im Wesentlichen zu keinen Feststellungen. Ergänzend zur Jahresabschlussprüfung erfolgten nach § 131 Absatz 1 Nr. 2 HGO Kassenprüfungen am 19. April 2016 sowie am 26. September 2016.

#### 5.1.2 Jahresabschluss und Anhang

Die Vermögensrechnung, die Ergebnisrechnung sowie die Finanzrechnung sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Der Jahresabschluss wurde ordnungsgemäß aus der Buchhaltung des Abwasserverbandes entwickelt.

Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Kapital und die Sonderposten wurden im Wesentlichen nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet. Rückstellungen wurden gemäß den rechtlichen Vorgaben gebildet und in einer entsprechenden Übersicht dargestellt.

Gemäß § 14 GemHVO ist zur Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit sowie der Leistungsfähigkeit eine Kosten- und Leistungsrechnung zu führen.

Der Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung ist bis zum Prüfungszeitpunkt noch nicht durchgeführt worden.

Die Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzzrechnung wurde ordnungsgemäß erstellt. Auf die Erstellung von Teilrechnungen wurde verzichtet, da der Abwasserverband nur das Produkt Abwasserbeseitigung bewirtschaftet.

Der Anhang enthält gemäß § 112 Absatz 4 Nr. 1 HGO in Verbindung mit § 50 GemHVO die Erläuterungen zur Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung und zur Finanzrechnung sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Die Revision kommt zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

### **5.1.3 Rechenschaftsbericht**

Der vom Vorstand erstellte Rechenschaftsbericht ist diesem Bericht als Anlage 7.1.5 beigelegt.

Der Rechenschaftsbericht entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen und im Hinblick auf den oben aufgeführten angewendeten Beschleunigungserlass den gesetzlichen Vorschriften. Die Prüfung ergab, dass der Rechenschaftsbericht

- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht,
- insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Verbandes vermittelt,
- die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung in Grundzügen darstellt,
- die wesentlichen nach § 112 Absatz 3 HGO in Verbindung mit § 51 GemHVO erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

Dem Fachdienst Revision sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre. Im Berichtsjahr waren keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses zu verzeichnen.

Der Rechenschaftsbericht vermittelt im Wesentlichen ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild von der Lage des Abwasserverbandes. Der Rechenschaftsbericht ist ein wichtiges Instrument, der den Leser konkret über die Ereignisse und Besonderheiten des Haushaltsjahres informieren soll. Ihm kommt eine erweiterte Erläuterungs-, Informations- und Rechenschaftsfunktion zu.

## **5.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

### **5.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach Überzeugung des Fachdienstes Revision vermittelt der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Kommunen und Verbände ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Abwasserverbandes. Der Rechenschaftsbericht gibt insgesamt eine zutreffende Darstellung von der Lage des Abwasserverbandes und stellt die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung grundsätzlich dar.

## 5.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen

Die folgenden wesentlichen Bewertungsgrundlagen, die im Haushaltsjahr ausgeübten Bilanzierungs- und Bewertungswahlrechte, die wesentlichen wertbestimmenden Faktoren (Einfluss von wertbestimmenden Parametern auf die wesentlichen Bewertungsgrundlagen sowie die Annahmen und Ausübung von Ermessensentscheidungen) sind im Hinblick auf die Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses besonders zu erwähnen:

- Das Anlagevermögen ist zum Prüfungsstichtag grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet. Als Abschreibungsmethode findet ausschließlich die lineare Abschreibung Anwendung. Für die Festlegung der Nutzungsdauer wurde die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer in Orientierung an der erwarteten wirtschaftlichen, technischen und rechtlichen Nutzungsdauer zu Grunde gelegt. Sofern Gründe für dauerhafte Wertminderungen vorlagen, wurden außerplanmäßige Abschreibungen auf den niedrigeren Marktwert vorgenommen.
- Die Forderungen und Verbindlichkeiten wurden zu ihrem Nominalwert angesetzt.
- Die flüssigen Mittel werden zum Stichtagswert durch Kontoauszüge und Saldenbestätigungen nachgewiesen.

## 5.2.3 Änderung der Bewertungsgrundlagen

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

## 5.3 Aufgliederungen und Erläuterungen

Im Folgenden werden die Ergebnisse der Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung gegenüber dem Vorjahr unter betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten zur besseren Übersicht dargestellt. Daher kann die Darstellung (Form, Rundungsdifferenzen) gegenüber den Mustern der GemHVO zur Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung abweichen und es kann zu Rundungsdifferenzen kommen, da die Beträge in Euro aufgeführt werden.

## Vermögensrechnung – AKTIVA

| Vermögensübersicht                            | 31.12.2016        |            | 31.12.2015        |            | Diff.           |
|---|-------------------|------------|-------------------|------------|-----------------|
|   | EUR               | %          | EUR               | %          | EUR             |
| <b>Vermögensstruktur</b>                      |                   |            |                   |            |                 |
| <b>langfristiges Vermögen</b>                 |                   |            |                   |            |                 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände             | 13.130            | 0          | 13.732            | 0          | -602            |
| Sachanlagevermögen                            | 43.377.004        | 98         | 42.784.350        | 96         | 592.654         |
| Finanzanlagevermögen                          | 50                | 0          | 50                | 0          | 0               |
|   | <b>43.390.184</b> | <b>98</b>  | <b>42.798.132</b> | <b>96</b>  | <b>592.052</b>  |
| <b>kurz- und mittelfristiges Vermögen</b>     |                   |            |                   |            |                 |
| Vorräte / fertige und unfertige Erzeugnisse   | 0                 | 0          | 0                 | 0          | 0               |
| Forderungen aus Zuweisungen                   | 308.764           | 1          | 407.913           | 1          | -99.149         |
| Forderungen aus Steuern / steueräbnl. Abgaben | 158.321           | 0          | 167.280           | 0          | -8.959          |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen    | -1.576            | 0          | 80.744            | 0          | -82.320         |
| Forderungen gegenüber verbundenen Untern.     | 1                 | 0          | 1                 | 0          | 0               |
| Sonstige Vermögensgegenstände                 | 3.543             | 0          | 17.085            | 0          | -13.542         |
| Flüssige Mittel                               | 584.785           | 1          | 1.144.194         | 3          | -559.409        |
|   | <b>1.053.838</b>  | <b>2</b>   | <b>1.817.217</b>  | <b>4</b>   | <b>-763.379</b> |
| <b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>             | <b>0</b>          | <b>0</b>   | <b>0</b>          | <b>0</b>   | <b>0</b>        |
|   | <b>44.444.022</b> | <b>100</b> | <b>44.615.349</b> | <b>100</b> | <b>-171.327</b> |

Die Bilanzsumme der Vermögensrechnung 2016 in Höhe von 44.444 TEUR hat sich im Vergleich zum Vorjahr um insgesamt 171 TEUR vermindert. Die Abnahme ergibt sich dabei hauptsächlich aus der Reduzierung der Forderungen (-190 TEUR) und der flüssigen Mittel (-559 TEUR). Das Sachanlagevermögen hat dem gegenüber um 593 TEUR zugenommen.

Das langfristige Vermögen des Verbandes ist mit 43.390 TEUR der bedeutendste Bestandteil der Vermögensrechnung. Dabei wird das langfristige Vermögen vom Sachanlagevermögen mit 43.377 TEUR dominiert. Größte Position des Sachanlagevermögens stellt die Kanalisation mit einem Wert von 36.470 TEUR dar. Die Kläranlagen sind mit einem Wert von 3.343 TEUR (im Vorjahr 922 TEUR) bilanziert. Hier macht sich der Neubau der Kläranlage im Ortsteil Rothemann deutlich bemerkbar.

Die Anschaffungskosten für die Kläranlage im Ortsteil Rothemann belaufen sich insgesamt auf 1.985 TEUR. Dabei entfallen auf die bauliche Anlage 1.175 TEUR, auf die Maschinenteknik 531 TEUR und auf die Elektrotechnik 279 TEUR. Separate Beiträge wurden für den Neubau der Kläranlage nicht erhoben. Die Finanzierung wird ausschließlich über die laufenden Abwassergebühren sichergestellt.

Darüber hinaus wurden 298 TEUR in die technische Aufwertung der Kläranlage im Ortsteil Ried investiert. Dieser Betrag beinhaltet eine neue Rechenanlage und den Einbau einer neuen Automatisierungstechnik. Weiterhin erfolgte im Jahr 2016 die abwassertechnische Erschließung mehrerer Neubaugebiete bzw. die Sanierung bestehender Abwassersysteme, so zum Beispiel in der „Schulstraße“ (134 TEUR), in „Sachsenhausen“ (284 TEUR) oder im „Kornblumenweg II“ (189 TEUR).

Insgesamt belaufen sich die Anlagenzugänge im Haushaltsjahr auf 1.892 TEUR, bei gleichzeitigen Abschreibungen von 1.287 TEUR.

Die Abnahme der Forderungen resultiert zum einen aus der Rückführung von Darlehen des Sonderinvestitionsprogrammes. Teile der Darlehen werden vom Land Hessen getilgt, diese Tilgungsanteile sind von der Gemeinde als Forderungen zu bilanzieren. Zum anderen wurden im Vorjahr zwei Forderungen gegenüber der Gemeinde Eichenzell über insgesamt 80 TEUR erfasst, die zwischenzeitlich beglichen wurden.



Die flüssigen Mittel haben im Haushaltsjahr um 559 TEUR abgenommen. Der Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres beträgt 585 TEUR und setzt sich aus drei Girokonten mit einem Bestand von 583 TEUR und einem Tagesgeldkonto in Höhe von 2 TEUR zusammen.

### Vermögensrechnung – PASSIVA

| Kapital   | 31.12.2016        |            | 31.12.2015        |            | Diff.<br>EUR    |
|---|-------------------|------------|-------------------|------------|-----------------|
|   |                   | %          | EUR               | %          |                 |
| <b>Kapitalstruktur</b>                            |                   |            |                   |            |                 |
| <b>langfristiges Kapital</b>                      |                   |            |                   |            |                 |
| Netto-Position                                    | 5.925.148         | 13         | 5.925.148         | 13         | 0               |
| Rücklagen u. Sonderrücklagen                      | 3.793.017         | 9          | 3.357.933         | 8          | 435.084         |
| Ergebnisverwendung                                | 467.377           | 1          | 435.084           | 1          | 32.293          |
| Sonderposten f. erhaltene Investitionszuweisungen | 27.083.909        | 61         | 27.735.697        | 62         | -651.788        |
| Sonstige Sonderposten                             | 1.474.724         | 3          | 1.191.754         | 3          | 282.970         |
| Pensionsrückstellungen                            | 0                 | 0          | 0                 | 0          | 0               |
| Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (über 5 J.) | 3.250.556         | 7          | 3.229.560         | 7          | 20.996          |
|   | <b>41.994.731</b> | <b>94</b>  | <b>41.875.176</b> | <b>94</b>  | <b>119.555</b>  |
| <b>mittel- und kurzfristiges Kapital</b>          |                   |            |                   |            |                 |
| Sonstige Rückstellungen                           | 465.955           | 1          | 477.029           | 1          | -11.074         |
| Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen (bis 5 J.)  | 1.475.372         | 4          | 1.611.177         | 4          | -135.805        |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen  | 373.417           | 1          | 472.150           | 1          | -98.733         |
| Verbindlichkeiten aus Steuern                     | 20.099            | 0          | 71.607            | 0          | -51.508         |
| Sonstige Verbindlichkeiten                        | 114.448           | 0          | 108.210           | 0          | 6.238           |
|   | <b>2.449.291</b>  | <b>6</b>   | <b>2.740.173</b>  | <b>6</b>   | <b>-290.882</b> |
| <b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>                 | <b>0</b>          | <b>0</b>   | <b>0</b>          | <b>0</b>   | <b>0</b>        |
| <b>Summe PASSIVA</b>                              | <b>44.444.022</b> | <b>100</b> | <b>44.615.349</b> | <b>100</b> | <b>-171.327</b> |

Die Passivseite der Vermögensrechnung hat sich ebenfalls um 171 TEUR vermindert. Im Wesentlichen dafür verantwortlich sind die rückläufigen Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen. Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2016 auf 27.084 TEUR und sind damit um 652 TEUR niedriger ausgefallen als im Vorjahr. Hier konnten im Jahr 2016 weniger neue Zuweisungen generiert werden als im gleichen Zeitraum aufzulösen waren.

Im Gegensatz dazu sind die sonstigen Sonderposten im Vergleich zum Vorjahr um 283 TEUR angestiegen. Wesentlicher Grund für diese Zunahme sind die Abschlagszahlungen von Mitgliedskommunen für Kanalbaumaßnahmen in verschiedenen Baugebieten. Die Kanalbaumaßnahmen werden vom Abwasserverband abgewickelt und daraufhin den Mitgliedskommunen in Rechnung gestellt.

Die sonstigen Sonderposten enthalten weiterhin das Konto für den Sonderposten zum Gebührenaussgleich von 199 TEUR. Die zu Grunde liegenden Abwassergebühren sind gemäß Hinweis Nr. 17 zu § 41 GemHVO i. V. m. § 10 KAG jährlich nach zu kalkulieren, so dass Gebührenunterdeckungen dem Sonderposten entnommen und Gebührenüberdeckungen dem Sonderposten zugeführt werden müssen. Der genannte Sonderposten hat sich nunmehr seit mehreren Jahren nicht verändert, wir bitten daher der Verpflichtung zur Nachkalkulation zukünftig nachzukommen.

Die langfristigen Kreditverbindlichkeiten (3.251 TEUR) bewegen sich im Wesentlichen auf dem Niveau des Vorjahres. Im Vergleich dazu konnten die Kreditverbindlichkeiten mit einer Laufzeit von bis zu fünf Jahren jedoch um 136 TEUR abgebaut werden. Insgesamt ist die Tilgung bestehender Kredite lt. Finanzrechnung von 312 TEUR damit um 12 TEUR höher ausgefallen als die Neuaufnahme von Krediten (300 TEUR) im Jahr 2016.

Bei den sonstigen Rückstellungen waren neue Rückstellungen für die Abwasserabgabe 2016 und die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 zu bilden. Der Abwasserverband stellt so sicher, dass die Aufwendungen den Haushaltsjahren zugeordnet werden, in denen sie auch wirtschaftlich entstanden sind.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 99 TEUR geringer ausgefallen. Der Posten ist hauptsächlich geprägt durch die investiven Verbindlichkeiten von 308 TEUR. Besonders die investiven Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen unterliegen naturgemäß starken Schwankungen. Je nachdem wann die Rechnungserstellung für die wesentlichen Baumaßnahmen des Haushaltsjahres erfolgt, kann es entweder zu einem auffälligen Ansteigen oder aber zu entsprechenden Rückgängen dieser Position kommen.

Auch bei den Verbindlichkeiten aus Steuern ist ein relativ hoher Rückgang zu erkennen. Auch diese Position unterliegt erfahrungsgemäß starken Schwankungen, da hier die Verbindlichkeiten aus der Abwasserabgabe erfasst werden. Die Abrechnung dieser Abwasserabgabe erfolgt sehr unregelmäßig, so dass der zugehörige Verbindlichkeitenbestand stark variiert.

Der Abwasserverband schließt das Haushaltsjahr 2016 mit einem Jahresüberschuss von 467 TEUR ab. Für weitergehende Erläuterungen zum Jahresergebnis verweisen wir auf die Ausführungen zur Ergebnisrechnung.

### Ergebnisrechnung

| Ergebnisrechnung                           | 2016              |            | 2015              |            | Diff.          |
|--|-------------------|------------|-------------------|------------|----------------|
|  | EUR               | %          | EUR               | %          | EUR            |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte         | 0                 | 0          | 0                 | 0          | 0              |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte    | 2.504.288         | 72         | 2.468.204         | 73         | 36.084         |
| Kostenersatzleistungen und -erstattungen   | 6.937             | 0          | 6.572             | 0          | 365            |
| Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen     | 0                 | 0          | 0                 | 0          | 0              |
| Erträge aus der Auflösung von Sonderposten | 901.177           | 26         | 900.860           | 27         | 317            |
| Sonstige ordentliche Erträge               | 51.694            | 2          | 19.354            | 0          | 32.340         |
| <b>Ordentliche Erträge</b>                 | <b>3.464.096</b>  | <b>100</b> | <b>3.394.990</b>  | <b>100</b> | <b>69.106</b>  |
| Personalaufwendungen                       | -353.760          | 12         | -340.572          | 12         | -13.188        |
| Versorgungsaufwendungen                    | -25.972           | 1          | -24.294           | 1          | -1.678         |
| Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen    | -931.087          | 32         | -992.867          | 35         | 61.780         |
| Abschreibungen                             | -1.322.624        | 47         | -1.237.654        | 44         | -84.970        |
| Steueraufwendungen/ Umlageverpflichtungen  | -241.000          | 8          | -241.000          | 8          | 0              |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen          | -1.914            | 0          | -610              | 0          | -1.304         |
| <b>Ordentliche Aufwendungen</b>            | <b>-2.876.357</b> | <b>100</b> | <b>-2.836.997</b> | <b>100</b> | <b>-39.360</b> |
| <b>Verwaltungsergebnis</b>                 | <b>587.739</b>    |            | <b>557.993</b>    |            | <b>29.746</b>  |
| Finanzerträge                              | 6.760             |            | 6.342             |            | 418            |
| Finanzaufwendungen                         | -127.586          |            | -132.937          |            | 5.351          |
| <b>Finanzergebnis</b>                      | <b>-120.826</b>   |            | <b>-126.595</b>   |            | <b>5.769</b>   |
| <b>Ordentliches Ergebnis</b>               | <b>466.913</b>    |            | <b>431.398</b>    |            | <b>35.515</b>  |
| Außerordentliche Erträge                   | 13.874            |            | 3.718             |            | 10.156         |
| Außerordentliche Aufwendungen              | -13.410           |            | -32               |            | -13.378        |
| <b>Außerordentliches Ergebnis</b>          | <b>464</b>        |            | <b>3.686</b>      |            | <b>-3.222</b>  |
| <b>Jahresergebnis</b>                      | <b>467.377</b>    |            | <b>435.084</b>    |            | <b>32.293</b>  |

Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Jahresergebnis um 32 TEUR verbessert und beträgt am Ende des Haushaltsjahres 467 TEUR. Das positive Jahresergebnis von 467 TEUR setzt sich nahezu vollständig aus dem ordentlichen Ergebnis zusammen.

Das ordentliche Ergebnis ist im Wesentlichen durch die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (2.504 TEUR) und die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (901 TEUR) geprägt.

Bei den ordentlichen Aufwendungen dominieren die Abschreibungen (1.323 TEUR) und die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (931 TEUR), gefolgt von den Personalaufwendungen (354 TEUR).

Die größte Position bei den Sach- und Dienstleistungen sind die Stromaufwendungen mit 188 TEUR, die im Vergleich zum Vorjahr um 21 TEUR niedriger ausgefallen sind. Für die sonstigen Fremdinstandhaltungen der Kanalanlagen mussten im Haushaltsjahr 75 TEUR aufgewendet werden, auf Klärschlammearbeitung und -transport entfielen gemeinsam 153 TEUR.

Die Ergebnisrechnung zeigt, dass die ordentlichen Erträge die ordentlichen Aufwendungen deutlich überschreiten, was zu einem Überschuss im Verwaltungsergebnis von 588 TEUR führt. Im Finanzergebnis werden die Zinserträge den Zinsaufwendungen gegenübergestellt. Hier übersteigen die Aufwendungen für Schuldzinsen die Zinserträge, so dass sich ein negatives Finanzergebnis von -121 TEUR ergibt. Hier machen sich vor allem die Investitionsdarlehen für Kläranlagen und sonstige Kanalbaumaßnahmen bemerkbar.

Das außerordentliche Ergebnis enthält Aufwendungen und Erträge, die durch verwaltungsfremde, periodenfremde und außergewöhnliche Geschäftsvorfälle begründet sind. Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem geringen Überschuss von 464 Euro ab. Es handelt sich im Haushaltsjahr 2016 größtenteils um Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen von 11 TEUR und Aufwendungen für die außerordentliche Abschreibung der abgerissenen Kläranlage in Rothemann in von TEUR 13.

Nachfolgend werden die wesentlichen Ertrags- und Aufwandspositionen in einem Überblick dargestellt:

| Entwicklung wesentlicher Ertragsarten                 | 2016             | 2015             | 2014             | 2013             |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|
|   | EUR              | EUR              | EUR              | EUR              |
| Kanalbenutzungsgebühr                                 | 1.377.961        | 1.352.473        | 1.339.976        | 1.338.024        |
| Leistungsgebühr Niederschlagswasser                   | 505.895          | 510.408          | 496.701          | 498.494          |
| Entwässerungskosten für Gemeindestraßen               | 244.725          | 229.579          | 229.579          | 228.966          |
| Auflösung von Sonderposten aus Beiträge               | 391.931          | 395.207          | 392.708          | 388.528          |
| Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuschüssen | 491.408          | 491.705          | 491.661          | 494.234          |
|   | <b>3.011.920</b> | <b>2.979.372</b> | <b>2.950.625</b> | <b>2.948.246</b> |

| Entwicklung wesentlicher Aufwandsarten      | 2016             | 2015             | 2014             | 2013             |
|---|------------------|------------------|------------------|------------------|
|   | EUR              | EUR              | EUR              | EUR              |
| Personalaufwendungen                        | 353.760          | 340.573          | 326.557          | 332.235          |
| Versorgungsaufwendungen                     | 25.972           | 24.294           | 22.654           | 22.746           |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 931.087          | 992.867          | 1.068.534        | 905.732          |
| Abschreibungen                              | 1.322.624        | 1.237.654        | 1.222.215        | 1.214.047        |
| Abwasserabgabe                              | 241.000          | 241.000          | 241.000          | 241.000          |
|   | <b>2.874.443</b> | <b>2.836.388</b> | <b>2.880.960</b> | <b>2.715.760</b> |

| Entwicklung wesentlicher Positionen bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2016           | 2015           | 2014           | 2013           |
|---|----------------|----------------|----------------|----------------|
|   | EUR            | EUR            | EUR            | EUR            |
| Strom   | 188.301        | 209.100        | 250.357        | 258.022        |
| Hilfsstoffe   | 85.869         | 76.397         | 68.034         | 63.703         |
| Fremdleistung für Klärschlammearbeitung   | 105.078        | 100.848        | 82.812         | 108.010        |
| Fremdleistung für Klärschlammtransport  | 47.883         | 55.311         | 82.600         | 48.993         |
| sonstige Fremdinstandhaltung Kanalanlagen   | 74.895         | 100.692        | 114.338        | 41.131         |
| sonstige Fremdinstandhaltung Kanalanlagen EKVO  | 41.514         | 21.318         | 52.266         | 79.260         |
| Aufwendung für betriebswirtschaftliche Beratung   | 59.881         | 58.477         | 49.980         | 38.149         |
| Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten                                     | 57.878         | 81.575         | 75.246         | 52.787         |
| Datenübertragungskosten   | 43.918         | 44.677         | 40.372         | 43.276         |
| Aufwendung für Fremdentsorgung  | 23.793         | 18.492         | 14.821         | 8.814          |
|   | <b>729.010</b> | <b>766.887</b> | <b>830.826</b> | <b>742.145</b> |

## Finanzrechnung

| Finanzrechnung - direkt   | 2016              | 2015              | Diff.             |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
|   | EUR               | EUR               | EUR               |
| Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit   | 2.501.424         | 2.513.760         | -12.336           |
| Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit   | -1.692.265        | -1.684.122        | -8.143            |
| <b>Zahlungsmittelüberfluss/Zahlungsmittelfehlbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>          | <b>809.159</b>    | <b>829.638</b>    | <b>-20.479</b>    |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit  | 620.977           | 357.595           | 263.382           |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit  | -1.977.098        | -2.126.947        | 149.849           |
| <b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbedarf aus Investitionstätigkeit</b>                  | <b>-1.356.121</b> | <b>-1.769.352</b> | <b>413.231</b>    |
| Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten  | 300.000           | 1.800.000         | -1.500.000        |
| Auszahlungen für die Tilgung von Krediten   | -312.447          | -325.997          | 13.550            |
| <b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>                 | <b>-12.447</b>    | <b>1.474.003</b>  | <b>-1.486.450</b> |
| Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln  | 0                 | 0                 | 0                 |
| Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln  | 0                 | 0                 | 0                 |
| <b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen</b> | <b>0</b>          | <b>0</b>          | <b>0</b>          |
| <b>Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres</b>                        | <b>-559.409</b>   | <b>534.289</b>    | <b>-1.093.698</b> |
| Zahlungsmittelbestand am Anfang des HH-Jahres   | 1.144.194         | 609.905           | 534.289           |
| <b>Zahlungsmittelbestand am Ende des HH-Jahres</b>  | <b>584.785</b>    | <b>1.144.194</b>  | <b>-559.409</b>   |

Die Finanzrechnung enthält alle Ein- und Auszahlungen des Haushaltsjahres und dient der Darstellung der Finanzkraft des Verbandes. Sie zeigt die Möglichkeit zur Finanzierung von Investitionen und entspricht einer Kapitalflussrechnung (cash-flow). In der Finanzrechnung sowie auch im Finanzhaushalt werden die Finanzmittelflüsse getrennt ausgewiesen in:

- Laufende Verwaltungstätigkeit
- Investitionstätigkeit
- Finanzierungstätigkeit

Der Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2016 beträgt 585 TEUR und hat sich damit im Haushaltsjahr 2016 um 559 TEUR vermindert.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (2.501 TEUR) übersteigen die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (-1.692 TEUR), so dass sich ein Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 809 TEUR (im Vorjahr +830 TEUR) ergibt. Der Abwasserverband ist demzufolge in der Lage aus seiner gewöhnlichen Geschäftstätigkeit einen dauerhaft positiven Cashflow zu generieren.

Aufgrund von Einzahlungen aus Investitionstätigkeit in Höhe von 621 TEUR und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von -1.977 TEUR resultiert daraus ein Finanzmittelfehlbetrag aus Investitionstätigkeit von -1.356 TEUR. Im Rahmen der Investitionstätigkeit wurden dabei im Wesentlichen Auszahlungen für Baumaßnahmen in der Abwasserbeseitigung von 1.693 TEUR geleistet, die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit resultieren vollständig aus Anliegerbeiträgen der betroffenen Baumaßnahmen.

Im Haushaltsjahr 2016 betragen die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten 300 TEUR. Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten belaufen sich auf 312 TEUR, so dass sich im Rahmen der Finanzierungstätigkeit ein Zahlungsmittelfehlbetrag von -12 TEUR ergibt. Somit liegt keine Nettoneuverschuldung vor, die zukünftig entsprechende Zinsaufwendungen nach sich ziehen wird. Der Abwasserverband konnte die hohe Investitionstätigkeit im Jahr 2016 somit per Saldo aus eigenen Mitteln und Beiträgen der betroffenen Bürger finanzieren.

## 5.4. Feststellungen und Erläuterungen zur Haushaltswirtschaft

### 5.4.1 Allgemeine Feststellungen

Im Rahmen der Prüfung und der Berichterstattung über die Ordnungsmäßigkeit der Haushaltswirtschaft ist eine Feststellung zu treffen, ob diese den geltenden gesetzlichen Vorschriften entspricht. Dabei ist insbesondere darauf einzugehen, ob die haushaltswirtschaftliche Lage geeignet ist, eine nachhaltige (stetige) Aufgabenerfüllung sicherzustellen. In die Prüfung mit einbezogen wurden die Vorschriften zu den allgemeinen Haushaltsgrundsätzen, den Grundsätzen der Einnahmebeschaffung, der Haushaltssatzung und dem Haushaltsplan. Darüber hinaus sind ortsrechtliche Bestimmungen zu beachten. Gemäß § 1 GemHVO in Verbindung mit § 94 HGO hat der Zweckverband einen Haushaltsplan mit Vorbericht, 5-jährige Ergebnis- und Finanzplanung, eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten sowie eine Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen vorzulegen. Diese Teilbereiche sind der Haushaltssatzung vollständig beigefügt. Die Daten des Grundhaushaltes (der Haushaltssatzung) stellen sich wie folgt dar:

| <b>im Ergebnishaushalt</b>                        | <b>EUR</b>      |
|---|-----------------|
| <b><i>im ordentlichen Ergebnis</i></b>            | <b>206.200</b>  |
| Gesamtbetrag der Erträge                          | 3.381.000       |
| Gesamtbetrag der Aufwendungen                     | -3.174.800      |
| <b><i>im außerordentlichen Ergebnis</i></b>       | <b>0</b>        |
| Gesamtbetrag der Erträge                          | 0               |
| Gesamtbetrag der Aufwendungen                     | 0               |
| <b>Jahresüberschuss</b>                           | <b>206.200</b>  |
| <b>im Finanzhaushalt</b>                          |                 |
| Saldo laufender Verwaltungstätigkeit              | 543.200         |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit            | 1.071.900       |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten          | -2.100.000      |
| Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit           | 300.000         |
| Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit           | -315.000        |
| <b>Finanzmittelüberschuss des Haushaltsjahres</b> | <b>-499.900</b> |
| <b>Kreditermächtigungen</b>                       |                 |
|   | <b>300.000</b>  |
| <b>Verpflichtungsermächtigungen</b>               |                 |
|   | <b>0</b>        |
| <b>Höchstbetrag der Kassenkredite</b>             |                 |
|   | <b>500.000</b>  |



Die Haushaltssatzung wurde von der Verbandsversammlung am 25. Februar 2016 beschlossen und mit Verfügung vom 30. Juni 2016 durch die Kommunalaufsicht des Landrates des Landkreises Fulda als Behörde der Landesverwaltung genehmigt. Der Entwurf der Haushaltssatzung hat im Zeitraum vom 1. Februar bis 9. Februar 2016 zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegen. Die entsprechende Endfassung wurde vom 25. Juli 2016 bis 2. August 2016 zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt. Die öffentliche Auslegung der Haushaltssatzung des Abwasserverbandes erfolgte fristgerecht in den „Eichenzeller Nachrichten“, den „Ebersburger Nachrichten“ sowie dem „Gersfelder Rhönboten“.

Soweit keine besonderen Hinderungsgründe entgegenstehen, ist die Vorschrift des § 97 Absatz 4 HGO zu beachten. Hiernach soll die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen spätestens einen Monat vor Beginn des Haushaltsjahres der Aufsichtsbehörde vorgelegt werden. Bis zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung der genehmigten Haushaltssatzung befand sich der Zweckverband in der vorläufigen Haushaltsführung. Ein Nachtragshaushalt wurde nicht verabschiedet.

Gemäß den Bestimmungen des § 2 der Verbandssatzung wurden Kredite in Höhe von 300 TEUR veranschlagt. Diese Kreditermächtigung wurde auch in Anspruch genommen, eine Überschreitung des Höchstbetrages der Kreditermächtigung lag nicht vor.

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben wurden in § 4 der Haushaltssatzung in Höhe von 500 TEUR veranschlagt. Im geprüften Zeitraum war es nicht erforderlich, von dieser Ermächtigung Gebrauch zu machen. Kassenkredite wurden daher im Haushaltsjahr 2016 im Rahmen der Kreditermächtigung nicht beansprucht.

Der Zweckverband bewirtschaftet ausschließlich das Produkt „Abwasserbeseitigung“. Die Bildung von weiteren Produkten ist daher entbehrlich. Der Teilergebnishaushalt und der Teilfinanzhaushalt des Produktes „Abwasserbeseitigung“ bilden jeweils ein Budget im Sinne des § 4 GemHVO.

Nach § 20 Absatz 1 und Absatz 3 GemHVO sind die Ansätze der veranschlagten Aufwendungen der Budgets gegenseitig deckungsfähig. Gemäß § 20 Absatz 5 GemHVO werden zahlungswirksame Aufwendungen des Ergebnishaushaltes zu Gunsten von Investitionsauszahlungen für einseitig deckungsfähig erklärt.

Im Haushaltsplan 2016 wurden die Sachkonten „sonstige Aufwendungen Kanalanlagen“, „Aufwendungen für Fremdentsorgung Klärgrubenentleerung“ und „Abwasserabgabe“ gemäß § 21 Abs. 1 GemHVO für übertragbar erklärt. Tatsächliche Übertragungen in das Haushaltsjahr 2016 haben jedoch nicht stattgefunden.

Von der gesetzlichen Möglichkeit gemäß § 102 HGO, Verpflichtungen zur Leistung von Investitionsausgaben in künftigen Jahren einzugehen (Verpflichtungsermächtigungen), hat der Abwasserverband keinen Gebrauch gemacht (siehe § 3 Haushaltssatzung).

Über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind im Haushaltsjahr 2016 nicht angefallen.

Verstöße gegen die vorgenannten Vorschriften konnten nicht festgestellt werden. Insgesamt wurde bei den Einzahlungen und Auszahlungen, bei den Einnahmen und Ausgaben, bei den Erträgen und Aufwendungen sowie bei der Vermögens- und Schuldenverwaltung nach den geltenden Vorschriften verfahren.

## 5.4.2 Plan-Ist-Vergleich

| Ergebnishaushalt (EUR)                                 | Haushalts-<br>ansatz | Fortgeschrie-<br>bener Ansatz | Ergebnis des<br>HH-jahres |
|--|----------------------|-------------------------------|---------------------------|
| ordentliche Erträge                                    | 3.373.000            | 3.373.000                     | 3.464.096                 |
| ordentliche Aufwendungen                               | -3.037.800           | -3.037.800                    | -2.876.358                |
| Verwaltungsergebnis                                    | 335.200              | 335.200                       | 587.738                   |
| Finanzergebnis   | -129.000             | -129.000                      | -120.825                  |
| ordentliches Ergebnis                                  | 206.200              | 206.200                       | 466.913                   |
| außerordentliches Ergebnis                             | 0                    | 0                             | 464                       |
| <b>Überschuss / Fehlbedarf<br/>im Ergebnishaushalt</b> | <b>206.200</b>       | <b>206.200</b>                | <b>467.377</b>            |

Der tatsächliche Überschuss in der Ergebnisrechnung von 467 TEUR ist gegenüber dem geplanten Überschuss im Haushaltsansatz und auch zugleich gegenüber dem fortgeschriebenen Ansatz (+206 TEUR) um 261 TEUR deutlich höher ausgefallen.

Die Verbesserungen resultieren sowohl aus einem Anstieg der ordentlichen Erträge (+91 TEUR) als auch aus der Reduzierung der ordentlichen Aufwendungen (-161 TEUR).

Der leichte Anstieg der ordentlichen Erträge ergibt sich vor allem aus den sonstigen ordentlichen Erträgen von 52 TEUR (Planansatz 1 TEUR). Hier konnten Rückstellungen für Jahresabschlussprüfungen und fehlende Abwasserabgabeabrechnungen von 49 TEUR aufgelöst werden. Für die Abwasserabgabe werden regelmäßig Rückstellungen gebildet, um die zugehörigen Aufwendungen in der Ergebnisrechnung über mehrere Jahre konstant abbilden zu können.

Bei den ordentlichen Aufwendungen konnten Einsparungen bei den Personalaufwendungen (-46 TEUR) aber vor allem bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (-204 TEUR) realisiert werden. Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen variieren beim Abwasserverband relativ stark, da sie meist von den Instandhaltungs- und Reparaturaufwendungen abhängig sind. Je nachdem in welchem Umfang Sanierungsmaßnahmen an den Kanälen notwendig werden, fallen die entsprechenden Aufwendungen entweder höher oder niedriger aus. Gleichzeitig sind die Abschreibungen um 96 TEUR höher ausgefallen als ursprünglich geplant. Hier schlagen sich die Investitionen nieder, die je nach Fertigstellungsdatum zusätzliche Abschreibungen nach sich ziehen.

Im Rahmen des Finanzergebnisses konnte fast der geplante Wert erzielt werden. Die festgesetzten Kreditermächtigungen haben ausgereicht, um die angestrebten Investitionsprojekte zu realisieren. Daher bewegt sich auch das Zinsniveau etwa auf dem ursprünglich geplanten Niveau.

| Finanzhaushalt (EUR)  | Haushalts-<br>ansatz | Fortgeschrie-<br>bener Ansatz | Ergebnis des<br>HH-jahres |
|---|----------------------|-------------------------------|---------------------------|
| Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf<br>aus laufender Verwaltungstätigkeit    | 543.200              | 543.200                       | 809.159                   |
| Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf<br>aus Investitionstätigkeit             | -1.028.100           | -1.028.100                    | -1.356.122                |
| Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf<br>aus Finanzierungstätigkeit            | -15.000              | -15.000                       | -12.446                   |
| Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf<br>aus haushaltsunwirksamen<br>Vorgängen | 0                    | 0                             | 0                         |
| <b>Zahlungsmittelüberschuss/ -<br/>bedarf des HH-jahres</b>               | <b>-499.900</b>      | <b>-499.900</b>               | <b>-559.409</b>           |

Gegenüber dem Haushaltsansatz ist der tatsächliche Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres um 59 TEUR höher ausgefallen als ursprünglich geplant. Somit ergibt sich insgesamt ein Rückgang des Zahlungsmittelbestandes von 559 TEUR.

Die Abweichung des Zahlungsmittelüberschusses aus laufender Verwaltungstätigkeit zum Ergebnis des Haushaltsjahres von 266 TEUR ergibt sich im Wesentlichen aus den bei der Ergebnisrechnung bereits dargestellten Veränderungen. Die Personalauszahlungen sind um 51 TEUR niedriger ausgefallen und die Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen sind sogar um 204 TEUR geringer ausgefallen als geplant.

Die Abweichungen im Rahmen der Investitionstätigkeit resultieren maßgeblich aus den entsprechenden Einzahlungen. Im Haushaltsplan wurden Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von 1.072 TEUR veranschlagt, tatsächlich konnten jedoch nur 621 TEUR realisiert werden. Die Beitragsveranlagungen von Kanalbaumaßnahmen werden regelmäßig nach Fertigstellung der entsprechenden Maßnahme veranlasst. Dieses Fertigstellungsdatum lässt sich niemals exakt planen, so dass es in aller Regel zu entsprechenden Verschiebungen kommt.

Im Gesamtergebnis beträgt der Zahlungsmittelbestand des Verbandes am Ende des Haushaltsjahres 2016, 585 TEUR.

#### 5.4.3 Einhaltung des Stellenplanes

Ein Stellenplan ist dem Haushaltsplan 2016 beigelegt. Der Stellenplan entspricht den gesetzlichen Vorschriften gemäß § 5 GemHVO. Insgesamt sind 10,75 Planstellen im Bereich der tariflich Beschäftigten vorgesehen (im Vorjahr 9,75); allerdings sind nur 7,24 Stellen tatsächlich besetzt (im Vorjahr ebenfalls 7,24 Stellen).

Im Vergleich zum Vorjahr 2015 wurde eine Stelle im Bereich des Kläranlagenpersonals neu geschaffen. Im Gegenzug wurde im Haushaltsplan 2017 die Planstelle im Reinigungsbereich gestrichen. Diese Stelle war nunmehr seit mehreren Jahren nicht mehr besetzt worden.

|                                       | 2016         |             |              | 2015        |             |              |
|---------------------------------------|--------------|-------------|--------------|-------------|-------------|--------------|
|                                       | Plan         | Ist         | Diff.        | Plan        | Ist         | Diff.        |
| Beamte                                | 0,00         | 0,00        | 0,00         | 0,00        | 0,00        | 0,00         |
| Arbeitnehmer<br>(Verwaltung)          | 6,75         | 5,24        | -1,51        | 6,75        | 5,24        | -1,51        |
| Arbeitnehmer<br>(Kläranlagen/Technik) | 3,00         | 2,00        | -1,00        | 2,00        | 2,00        | 0,00         |
| Arbeitnehmer<br>(Reinigung)           | 1,00         | 0,00        | -1,00        | 1,00        | 0,00        | -1,00        |
| <b>Summe</b>                          | <b>10,75</b> | <b>7,24</b> | <b>-3,51</b> | <b>9,75</b> | <b>7,24</b> | <b>-2,51</b> |

## 5.5 Feststellungen und Erläuterungen zu IKS-Prozessen

Das interne Kontrollsystem ist eine systematische Überwachung der Einhaltung von internen Regelungen und Dienstanweisungen, um festgelegte Prozesse in der Verwaltung sicherzustellen und um fehlerhafte Arbeitsabläufe zu erkennen und zu beseitigen. Ein Internes Kontrollsystem in der öffentlichen Verwaltung soll die Effektivität und Wirtschaftlichkeit von Prozessen sicherstellen, der Verlässlichkeit von Daten des Finanz- und Rechnungswesens sowie der Recht- und Ordnungsmäßigkeit des Verwaltungshandelns dienen. Im Rahmen der Prüfung des internen Kontrollsystems werden wesentliche Geschäftsprozesse innerhalb der Verwaltung hinsichtlich der vorhandenen Kontrollen zur Vermeidung von Unrichtigkeiten in der Rechnungslegung geprüft.

Dazu wird der Ablauf der Prozesse modelliert und eine Aufbau- und Funktionsprüfung hinsichtlich der in die Prozesse implementierten Kontrollmechanismen durchgeführt. Insbesondere wird beurteilt, inwieweit diese Kontrollen geeignet sind, Fehler aufzudecken beziehungsweise zu vermeiden. Dabei gilt der Grundsatz: Je zuverlässiger das IKS ist, desto geringer ist ein Fehlerrisiko (inhärentes Risiko). Die Schwerpunkte der IKS-Prozessprüfung des Jahresabschlusses 2016 wurden auf folgende Prozesse gelegt:

- Forderungsmanagement (Stundung, Niederschlagung und Erlass von Forderungen)

Die Prüfung hat ergeben, dass die vorhandenen Kontrollen den rechtlichen Vorgaben weitestgehend entsprechen und in Ablauf und Aufbau im Wesentlichen geeignet sind, Unrichtigkeiten in Buchführung und Jahresabschluss zu entdecken beziehungsweise zu vermeiden.

Der Abwasserverband verfügt über keine Richtlinie, die Zuständigkeiten und Aufgaben im Bereich des Forderungsmanagements regeln könnte. Somit wird zwar generell im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben verfahren, wesentliche Entscheidungen obliegen jedoch der Verbandskasse. Hier empfiehlt es sich Zuständigkeiten und Kompetenzen klar und transparent in einer separaten Dienstanweisung zu regeln.

Niederschlagungen werden einmal jährlich vom Vorstandskommissionar beschlossen. Stundungen werden jedoch bereits unterjährig, teilweise schriftlich und auch teilweise mündlich, bewilligt. Die niedergeschlagenen oder gestundeten Forderungen werden in einer separaten Überwachungsliste weiterhin verfolgt. Auch in diesem Zusammenhang empfehlen wir klare allgemeingültige Regelungen zu schaffen.

Der Abwasserverband erstellt bei ausbleibenden Zahlungen im Regelfall zwei separate Mahnungen mit entsprechenden Gebühren. Sollte daraufhin weiterhin kein Zahlungseingang erfolgen, wird die Forderung mit einem Vollstreckungsersuchen an die Vollstreckungsbehörde des Landkreises Fulda abgegeben. Diese Verfahrensweise wird im kommunalen Umfeld regelmäßig so umgesetzt.

## 6. Bestätigungsvermerk und Schlussbemerkung

Nach dem Ergebnis der Prüfung hat die Revision dem als Anlagen 7.1.1 bis 7.1.4 beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016, bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung sowie Anhang mit Anlagen, und dem als Anlage 7.1.5 beigefügten Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2016 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

### **Bestätigungsvermerk der Revision**

Die Revision hat den Jahresabschluss, bestehend aus Vermögensrechnung, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Anhang, sowie den Rechenschaftsbericht des Abwasserverbandes für das Haushaltsjahr 2016 geprüft. Das Vermögen und die Schulden, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstandes. Die Aufgabe der Revision ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Vermögensgegenstände und Schulden sowie über den Rechenschaftsbericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde gemäß § 128 Absatz 1 HGO nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Rechenschaftsbericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden.

Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Verbandes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Buchführung, Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstandes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Rechenschaftsberichts. Die Revision ist der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

### **Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.**

Nach der Beurteilung der Revision, aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse, entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Zweckverbandes.

Der Rechenschaftsbericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Abwasserverbandes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Fulda, den 27. März 2018

**Fachdienst Revision  
Landkreis Fulda**



Förster  
Leiterin Fachdienst Revision

Hahn  
Prüfer

Grube  
Prüfer

## **7. Anlagen zum Prüfbericht**

### **7.1. Pflichtbestandteile**

- 7.1.1 Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2016
- 7.1.2 Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2016
- 7.1.3 Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2016
- 7.1.4 Anhang für das Haushaltsjahr 2016
- 7.1.5 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2016

### **7.2. Sonstige Anlagen zum Prüfungsbericht**

- 7.2.1 Vollständigkeitserklärung



## **7.1.1 Vermögensrechnung zum 31. Dezember 2016**

## Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.16..U31.12.16

Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode 01.01.16..U31.12.16  
Geschäftsjahr Startdatum 01.01.16  
Kontenschema M19\_JA16 Vermögensrechnung JA 2016  
Spaltenlayout M19\_EKOM Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

| Rubriken | Beschreibung                   | Ergebnis 2016 | Ergebnis 2015 |
|----------|--------------------------------|---------------|---------------|
| 01       | Aktiva                         |               |               |
| 02       | 1 Anlagevermögen               | 43.390.184,19 | 42.798.132,42 |
| 03       | - frei -                       |               |               |
| 04       | - frei -                       |               |               |
| 05       | 1.1 Immaterielle Vermögensgege | 13.130,00     | 13.732,00     |
| 06       | 1.1.1 Konzessionen, Lizenzen u | 13.130,00     | 13.732,00     |
| 0242000  | DV-Software                    | 13.130,00     | 13.732,00     |
| 07       | 1.1.2 gel. Investzuw. und -zus |               |               |
| 08       | 1.1.3 gel.Anz.auf immaterielle |               |               |
| 09       | 1.2 Sachanlagevermögen         | 43.377.004,19 | 42.784.350,42 |
| 10       | 1.2.1 Grundstücke, grdstgl. Re | 1.185.989,09  | 1.185.554,30  |
| 0509000  | Sonstige unbebaute Grundstücke | 116.976,89    | 116.976,89    |
| 0510100  | bebaute Grundstücke -mit eigen | 373.645,00    | 373.645,00    |
| 0511000  | Bebaute Grundstücke -mit fremd | 2.288,00      | 2.288,00      |
| 0521000  | Grundstücksgleiche Rechte      | 693.079,20    | 692.644,41    |
| 11       | 1.2.2 Bauten einschl. Bauten a | 264.791,00    | 291.336,00    |
| 0541000  | Verwaltungsgebäude             | 59.981,00     | 65.083,00     |
| 0551000  | Andere Bauten                  | 204.810,00    | 226.253,00    |
| 0561000  | Grundstückseinrichtungen       |               |               |
| 12       | 1.2.3 Sachanl. im Gemeingebr., | 39.813.432,95 | 37.432.987,93 |
| 0656000  | Kanalisation                   | 36.470.053,95 | 36.511.132,93 |
| 0657000  | Kläranlagen                    | 3.343.379,00  | 921.855,00    |
| 13       | 1.2.4 Anlagen und Maschinen z. | 801.106,64    | 677.730,00    |
| 0700100  | Anlagen der Energieversorg. u. | 22.993,00     | 25.762,00     |
| 0705000  | Maschinen der Energieversorg.  | 760.482,64    | 631.440,00    |
| 0770000  | Sonstige Anlagen               | 14.293,00     | 15.759,00     |
| 0790000  | geringwertige Anlagen und Masc | 3.338,00      | 4.769,00      |
| 14       | 1.2.5 andere Anl., Betriebs-u. | 117.796,00    | 135.492,45    |
| 0801000  | Werkzeuge, Werksgeräte, Modell | 3.943,00      | 4.844,00      |
| 0810000  | Fuhrpark                       | 11.653,00     | 14.539,00     |
| 0840000  | sonstige Betriebsausstattung   | 39.463,00     | 40.347,00     |
| 0851000  | Büromasch., Orga.Mittel, DV- u | 18.347,00     | 23.985,00     |
| 0860000  | Büromöbel und sonstige Ausstat | 40.775,00     | 46.069,00     |
| 0890000  | Geringwertige Vermögensgegenst | 3.615,00      | 5.708,45      |
| 15       | 1.2.6 gel. Anzahlungen und Anl | 1.193.888,51  | 3.061.249,74  |
| 0952100  | AiB Abwasserbeseitigung        | 1.193.888,51  | 3.061.249,74  |
| 16       | 1.3 Finanzanlagevermögen       | 50,00         | 50,00         |
| 17       | 1.3.1 Anteile an verbundenen U |               |               |
| 18       | 1.3.2 Ausleihungen an verbunde |               |               |
| 19       | 1.3.3 Beteiligungen            |               |               |
| 20       | 1.3.4 Ausleih. an Untern.,m.d. |               |               |
| 21       | 1.3.5 Wertpapiere des Anlageve |               |               |
| 22       | 1.3.6 Sonstige Ausleihungen (  | 50,00         | 50,00         |
| 1601000  | Genossenschaftsanteile         | 50,00         | 50,00         |
| 23       | 2 Umlaufvermögen               | 1.053.837,89  | 1.817.216,64  |
| 24       | 2.1 Vorräte einschl. Roh-, Hil |               |               |
| 25       | 2.2 Fertige u. unfertige Erzeu |               |               |
| 26       | 2.3 Forderungen und sonstige V | 469.053,26    | 673.022,55    |

| Rubriken | Beschreibung                    | Ergebnis 2016  | Ergebnis 2015 |
|----------|---------------------------------|----------------|---------------|
| 27       | 2.3.1 F.a.Zuw.,Zusch.Transf.L.  | 308.763,86     | 407.913,29    |
| 2202000  | Forderungen aus allgem. Zuweis  |                |               |
| 2217000  | Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusc  | 1.052,50       |               |
| 2218000  | Ford. aus sonst. Zuweis.u.Zusc  | 627,00         | 318,73        |
| 2251100  | Forderungen Sonderinvestition   | 7.830,76       | 10.441,08     |
| 2251200  | Forderungen Sonderinvestition   | 14.160,60      | 18.880,80     |
| 2251300  | Forderungen Sonderinvestition   | 22.786,96      | 30.382,68     |
| 2251400  | Forderungen Sonderinvestition   | 6.411,40       | 6.697,08      |
| 2251500  | Forderungen Sonderinvestition   | 164.583,76     | 219.445,08    |
| 2251600  | Forderungen Sonderinvestition   | 22.369,92      | 29.826,56     |
| 2251700  | Forderungen Sonderinvestition   | 68.940,96      | 91.921,28     |
| 28       | 2.3.2 Forderungen aus Steuern   | 158.321,44     | 167.279,90    |
| 2340000  | Forderungen aus Gebühren        | 77.624,22      | 65.518,98     |
| 2340001  | Umgliederung kred. Debitoren    | 86.572,81      | 81.965,44     |
| 2360000  | Forderungen aus Beiträgen       | 44.791,14      | 55.260,28     |
| 2390100  | Einzelwertber. zu Ford. aus St  | -21.532,56     | -24.046,43    |
| 2390101  | Einzelwertber. zu Ford. aus S&  | -25.939,23     | -6.001,47     |
| 2391000  | Pauschalwertber. zu Ford. aus   | -3.194,94      | -5.416,90     |
| 29       | 2.3.3 Forderungen aus Lieferun  | -1.576,18      | 80.743,33     |
| 2400100  | Forderungen aus L+L (Debitoren) | -949,05        | -175,96       |
| 2401000  | Forderungen aus privatrechtl.   | 3.144,40       | 81.919,97     |
| 2401001  | Umgliederung kred. Debitoren    |                | 992,85        |
| 2491000  | Einzelwertber. zu Ford. aus Li  | -1.225,53      | -1.225,53     |
| 2491100  | Einzelwertber. zu Ford. L+L un  | -91,00         | -137,50       |
| 2491101  | Einzelwertber. zu Ford. L+L be  | -2.455,00      | -630,50       |
| 30       | 2.3.4 F.geg.verb.Untern.u.Unte  | 1,29           | 1,29          |
| 2580001  | Sonst.Ford. Untern.mit Bet. Ve  | 1,29           | 1,29          |
| 31       | 2.3.5 Sonstige Vermögensgegens  | 3.542,85       | 17.084,74     |
| 2690000  | Andere sonstige Vermögensgegen  | 1.722,50       | 3.459,58      |
| 2699100  | Einzelwertber. zu anderen sons  | -611,97        | -2.161,05     |
| 2699900  | Umgliederung kreditorische Deb  | 2.432,32       | 15.786,21     |
| 32       | 2.3.6 Wertpapiere des Umlaufve  |                |               |
| 33       | 2.4 Flüssige Mittel             | 584.784,63     | 1.144.194,09  |
| 2800010  | Guthaben Sparkasse Fulda        | 562.863,81     | 336.578,07    |
| 2800100  | Geldtransit (Bankverrechnungsk  |                |               |
| 2810000  | Guthaben VR Genoba Fulda eG     | 1.164,34       | 3.322,46      |
| 2820000  | Guthaben Postbank Frankfurt     | 18.262,65      | 1.897,94      |
| 2851000  | Festgeld Aktivsparen 10003      | 2.248,74       | 802.201,89    |
| 2852000  | Festgeld Aktivsparen II 10004   |                |               |
| 2854000  | VR Termingeld 10006             |                |               |
| 2880100  | Kasse                           | 245,09         | 193,73        |
| 34       | 3 Rechnungsabgrenzungsposten    |                |               |
| 35       | 3.1 aktive Rechnungsabgrenzung  |                |               |
| 36       | 4 Nicht durch Eigenkapital ged  |                |               |
| 37       | 4.1 Nicht durch Eigenkapital g  |                |               |
| 38       | Summe Aktiva                    | 44.444.022,08  | 44.615.349,06 |
| 39       |                                 |                |               |
| 40       | Passiva                         |                |               |
| 41       | 1 Eigenkapital                  | -10.185.542,48 | -9.718.165,39 |
| 42       | 1.1 Netto-Position              | -5.925.148,21  | -5.925.148,21 |
| 3001000  | Netto-Position                  | -5.925.148,21  | -5.925.148,21 |
| 43       | 1.2 Rücklagen und Sonderrückla  | -3.793.017,18  | -3.357.932,94 |
| 44       | 1.2.1 Rückla.Übersch.d.ordent   | -3.748.327,67  | -3.316.930,01 |
| 3250000  | Rücklagen aus Überschüssen d o  | -3.748.327,67  | -3.316.930,01 |
| 45       | 1.2.2 Rückla.Übersch.d.außero   | -44.689,51     | -41.002,93    |
| 3260000  | Rücklagen aus Überschüssen d.   | -44.689,51     | -41.002,93    |
| 46       | 1.2.3 zweckgebunde Rücklagen    |                |               |
| 3211000  | Gebührenausgleichsrücklagen     |                |               |
| 47       | 1.2.4 Sonderrücklagen           |                |               |
| 48       | 1.2.4.1 Stiftungskapital        |                |               |
| 49       | 1.2.4.2 Sonstige Sonderrücklag  |                |               |
| 50       | 1.3 Ergebnisverwendung          | -467.377,09    | -435.084,24   |

| Rubriken | Beschreibung                   | Ergebnis 2016  | Ergebnis 2015  |
|----------|--------------------------------|----------------|----------------|
| 51       | 1.3.1 Ergebnisvortrag          |                |                |
| 52       | 1.3.1.1 Ordentliche Ergebnisse |                |                |
| 53       | 1.3.1.2 Außerordentl. Ergebnis |                |                |
| 54       | 1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresf | -467.377,09    | -435.084,24    |
| 55       | 1.3.2.1 Ord. Jahresüberschuss/ | -466.913,09    | -431.397,66    |
| 56       | 1.3.2.2 Außerord.Jahresübersch | -464,00        | -3.686,58      |
| 57       | 2 Sonderposten                 | -28.558.632,44 | -28.927.450,55 |
| 58       | 2.1 Sonderp.f.erh.Inv.Zuw.-zus | -27.083.908,90 | -27.735.697,01 |
| 59       | 2.1.1 Zuweisungen vom öffentli | -16.299.833,00 | -16.789.389,00 |
| 3602000  | SOPO aus Zuweisungen von Gemei | -3.444.913,00  | -3.517.634,00  |
| 3620100  | SOPO aus pausch. Investzuweisu | -4.821,00      | -4.896,00      |
| 3621000  | SOPO aus pausch. Investzuweisu | -12.850.099,00 | -13.266.859,00 |
| 60       | 2.1.2 Zuschüsse vom nicht. öff |                |                |
| 61       | 2.1.3 Investitionsbeiträge     | -10.784.075,90 | -10.946.308,01 |
| 3660100  | Sonderposten aus Beiträgen     | -10.330.755,01 | -10.600.077,01 |
| 3660200  | Sonderposten aus Hausanschlüss | -453.320,89    | -346.231,00    |
| 62       | 2.2 sonstige Sonderposten      | -1.474.723,54  | -1.191.753,54  |
| 3690010  | Sonderposten für den Gebührena | -199.437,16    | -199.437,16    |
| 3690100  | sonstige Sonderposten (maßnahm | -1.275.286,38  | -992.316,38    |
| 63       | 3 Rückstellungen               | -465.954,60    | -477.029,44    |
| 64       | 3.1 Rückstellung für Pensionen |                |                |
| 3710000  | Verpflichtungen für Altersteil |                |                |
| 65       | 3.2 Rückst.f.Finanzausgl.u.Ste |                |                |
| 66       | 3.3 Rückst.f.d.Rekultivierung  |                |                |
| 67       | 3.4 Rückst.f.d.Sanierung von A |                |                |
| 68       | 3.5 Sonstige Rückstellungen    | -465.954,60    | -477.029,44    |
| 3999000  | andere sonst. Rückst. f ungewi | -465.954,60    | -477.029,44    |
| 69       | 4 Verbindlichkeiten            | -5.233.892,56  | -5.492.703,68  |
| 70       | 4.1 Anleihen                   |                |                |
| 71       | 4.2 Verbindlichkeiten aus Kred | -4.725.927,88  | -4.840.736,49  |
| 72       | 4.2.1 Verbindlichk.g.Kreditins | -727.796,79    | -855.817,33    |
| 4206100  | Verb. Kreditaufnahmen Sparkass |                |                |
| 4206200  | Verb. Kreditaufnahmen Sparkass |                |                |
| 4206300  | Verb. Kreditaufnahmen Sparkas  |                |                |
| 4206400  | Verb. Kreditaufnahmen Sparkas  | -340.063,65    | -362.562,78    |
| 4206600  | Verb. Kreditaufnahmen DG Hyp 3 |                |                |
| 4207700  | Verb. Kreditaufnahmen Sparkass | -387.733,14    | -410.155,94    |
| 4207800  | Verb. Kreditaufnahmen Sparkass |                | -83.098,61     |
| 73       | 4.2.2 Verbindlichk.g.öffentl.K | -3.998.131,09  | -3.984.919,16  |
| 4206700  | Verb. Kreditaufnahmen Helaba 8 |                |                |
| 4206800  | Verb. Kreditaufnahmen Helaba 8 |                |                |
| 4206900  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -47.202,00     | -62.936,00     |
| 4207000  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -75.956,72     | -101.275,76    |
| 4207100  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -26.102,72     | -34.803,76     |
| 4207200  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -16.742,76     | -22.323,76     |
| 4207300  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -1.278.770,52  | -1.363.422,80  |
| 4207400  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -52.635,00     | -70.180,00     |
| 4207500  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -539.973,54    | -574.977,08    |
| 4207550  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -1.665.000,00  | -1.755.000,00  |
| 4207575  | Verb. Kreditaufnahmen WI Bank  | -295.747,83    |                |
| 74       | 4.2.3 Sonst.Verbindlichkeiten  |                |                |
| 75       | 4.3 Verbindlichk.a.kreditähnl. |                |                |
| 76       | 4.4 Verb.a.Zuw.u.Zusch.,Transf |                |                |
| 77       | 4.5 Verb. aus Lieferungen und  | -373.416,99    | -472.150,27    |
| 4400001  | Verbindlichkeiten L+L Inl. -in | -307.757,68    | -393.115,61    |
| 4400100  | Verbindlichkeiten L+L Inl. (Kr |                |                |
| 4400101  | Umgliederung kred.Debitoren    |                |                |
| 4401000  | Verbindlichkeiten aLieferungen | -64.354,39     | -63.347,21     |
| 4401001  | Umgliederung deb. Kreditoren   | -1.304,92      | -15.687,45     |
| 4410000  | Verbindlichkeiten              |                |                |
| 78       | 4.6 Verb.aus Steuern u.steuerä | -20.099,13     | -71.606,58     |
| 4501000  | Steuern                        | 185,18         | 98,76          |

| <b>Rubriken</b> | <b>Beschreibung</b>            | <b>Ergebnis 2016</b> | <b>Ergebnis 2015</b> |
|-----------------|--------------------------------|----------------------|----------------------|
| 4501001         | Umgliederung deb. Kreditoren   | -197,52              | -98,76               |
| 4550000         | Steuerähnliche Abgaben         | -20.086,79           | -71.606,58           |
| 4550002         | Umgliederung deb. Kreditoren   |                      |                      |
| 4550100         | Umgliederungskonto             |                      |                      |
| 79              | 4.7 Verb.g.verb.Untern.u.g.Unt |                      |                      |
| 80              | 4.8 Sonstige Verbindlichkeiten | -114.448,56          | -108.210,34          |
| 4830011         | Verbindlichkeiten gg. Finanzam | -1.700,95            | -1.018,75            |
| 4840011         | Verbindlichk gg. Sozialversich |                      |                      |
| 4850070         | Verbindl. aus sonst. Personala | -26.174,80           | -22.559,84           |
| 4860000         | einbeh. Sicherheitsbeträge     |                      |                      |
| 4861000         | Durchlaufende Gelder           |                      |                      |
| 4890000         | Andere sonst. Verbindlichkeite | 929,88               | -1.673,46            |
| 4890001         | Umgliederung deb. Kreditoren   | -929,88              |                      |
| 4890100         | Umgliederungskonto             |                      |                      |
| 4891000         | Umgliederung kred. Debitoren ( | -86.572,81           | -82.958,29           |
| 81              | 5 Rechnungsabgrenzungsposten   |                      |                      |
| 82              | 5.1 Passive Rechnungsabgrenzun |                      |                      |
| 83              | Summe Passiva                  | -44.444.022,08       | -44.615.349,06       |

## **7.1.2 Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2016**

## Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.16..31.12.16

Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode 01.01.16..31.12.16  
Geschäftsjahr Startdatum 01.01.16  
Kontenschema M14\_JA16 Gesamtergebnisrechnung JA 2016  
Spaltenlayout FINANZ\_I Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

| Rubriken | Beschreibung   | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschr. Ansatz des HHJahres | Ergebnis des HHJahres | Vergl. Ansatz/Ergebnis des HHJahres |
|----------|--|------------------------|---------------------------------|-----------------------|-------------------------------------|
| 00       | Gesamtergebnisrechnung                                 |                        |                                 |                       |                                     |
| 01       | Privatrechtliche Leistungsentg                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 5004000  | Umsatzerlöse aus Überlassung v                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 02       | Öffentlich-rechtliche Leistung                         | -2.468.203,98          | -2.475.000,00                   | -2.504.287,81         | 29.287,81                           |
| 5101000  | öffentlich rechtliche Verwaltu                         | -2.510,00              | -1.000,00                       | -1.795,00             | 795,00                              |
| 5110000  | Kanalbenutzungsgebühren                                | -1.352.472,72          | -1.360.500,00                   | -1.377.961,08         | 17.461,08                           |
| 5110002  | Grundgebühr Schmutzwasser                              | -178.235,73            | -180.000,00                     | -178.985,76           | -1.014,24                           |
| 5110004  | Leistungsgebühr Niederschlagsw                         | -510.408,25            | -510.000,00                     | -505.894,80           | -4.105,20                           |
| 5110006  | Grundgebühr Niederschlagswasse                         | -188.040,88            | -185.000,00                     | -187.435,92           | 2.435,92                            |
| 5110010  | Entwässerungskosten für Gemein<br>Regenwassergebühren  | -229.578,94            | -230.000,00                     | -244.724,57           | 14.724,57                           |
| 5110021  | Einnahmen aus Abwasseruntersuc                         | -6.957,46              | -8.000,00                       | -7.490,68             | -509,32                             |
| 5150000  | Erträge aus Bußgeldern u Verwa                         |                        | -500,00                         |                       | -500,00                             |
| 03       | Kostenersatzleistungen und -er                         | -6.572,12              | -7.000,00                       | -6.936,70             | -63,30                              |
| 5482000  | Kostenerstattungen von Gemeind                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 5484000  | Kostenerstattungen von gesetzl                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 5487000  | Kostenerstattungen von priv Un                         |                        |                                 | -1.052,50             | 1.052,50                            |
| 5488000  | Kostenerstattungen von übrigen                         | -493,89                |                                 |                       |                                     |
| 5480010  | Kostenerstattungen Hausanschlü                         | -87,23                 |                                 |                       |                                     |
| 5488020  | Kostenerstattungen Klärgrubene<br>Klärgrubenentleerung | -5.991,00              | -7.000,00                       | -5.884,20             | -1.115,80                           |
| 04       | Bestandsveränderungen und ande                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 05       | Steuern steuerähnl. Ertr.einsc                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 06       | Erträge aus Transferleistungen                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 07       | Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 08       | Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zu                         | -900.860,04            | -890.000,00                     | -901.176,97           | 11.176,97                           |
| 5460099  | Erträge Auflösung SOPO Sonderi                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 5460100  | Erträge Auflös SOPO Invest vom                         | -491.705,00            | -890.000,00                     | -491.407,52           | -398.592,48                         |
| 5461000  | Erträge Auflös SOPO Invest nic                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 5462000  | Erträge Auflösung von SOPO In                          | -395.207,04            |                                 | -391.930,78           | 391.930,78                          |
| 5469000  | Erträge Auflösung von sonst SO                         | -13.948,00             |                                 | -17.838,67            | 17.838,67                           |
| 09       | Sonstige ordentliche Erträge                           | -19.354,33             | -1.000,00                       | -51.694,25            | 50.694,25                           |
| 5302000  | Nebenerlöse aus Abgabe von En                          | -17,15                 | -1.000,00                       | -11,00                | -989,00                             |
| 5380000  | Erträge Herabsetz/Auflös Rück                          | -19.337,18             |                                 | -49.461,29            | 49.461,29                           |
| 5399000  | andere sonstige betriebliche E                         |                        |                                 | -2.221,96             | 2.221,96                            |
| 10       | Summe der ordentlichen Erträge                         | -3.394.990,47          | -3.373.000,00                   | -3.464.095,73         | 91.095,73                           |
| 11       | Personalaufwendungen                                   | 340.572,72             | 400.000,00                      | 353.759,96            | 46.240,04                           |
| 6201000  | Entg. für geleist. Arbeitszeit                         | 278.286,83             | 325.000,00                      | 288.405,34            | 36.594,66                           |
| 6201001  | Leistungsentgelt Beschäftigte                          | 1.255,21               | 2.500,00                        | 1.470,69              | 1.029,31                            |
| 6211000  | Leistungsentgelt Beschäftigte                          | 4.039,96               |                                 | 3.614,96              | -3.614,96                           |
| 6251000  | Altersteilzeit Personalaufwand                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 6251005  | Altersteilzeit ZVK Beschäftigt                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 6251006  | Altersteilzeit SozVers Beschäf                         |                        |                                 |                       |                                     |
| 6251010  | Aufstockung Altersteilz. Pers.                         |                        |                                 |                       |                                     |



| Rubriken | Beschreibung                    | Vergl.                 |                                 |                       |                              |
|----------|---------------------------------|------------------------|---------------------------------|-----------------------|------------------------------|
|          |                                 | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschr. Ansatz des HHJahres | Ergebnis des HHJahres | Ansatz/Ergebnis des HHJahres |
| 6401100  | AG-Anteil zur Sozialvers. EFET  |                        |                                 |                       |                              |
| 6401000  | AG-Anteil zur Sozialvers. Entg  | 55.829,32              | 66.400,00                       | 57.826,18             | 8.573,82                     |
| 6482000  | RS Altersteilzeit Personalaufw  |                        |                                 |                       |                              |
| 6501000  | Aufwendungen für Personaleinst  |                        |                                 | 450,71                | -450,71                      |
| 6550000  | Aufwendungen für Dienstjubiläe  |                        |                                 | 700,00                | -700,00                      |
| 6560000  | Aufw. für Belegschaftsveransta  | 372,10                 | 1.000,00                        |                       | 1.000,00                     |
| 6590000  | übrige sonstige Personalaufwen  | 664,52                 | 2.000,00                        | 1.292,08              | 707,92                       |
| 12       | Versorgungsaufwendungen         | 24.293,74              | 33.400,00                       | 25.971,69             | 7.428,31                     |
| 6451000  | Auf. an Verso. kassen f tarifl  | 17.543,86              | 24.400,00                       | 18.945,69             | 5.454,31                     |
| 6452000  | Aufwe. Versorg.kassen sonst B   | 6.749,88               | 9.000,00                        | 7.026,00              | 1.974,00                     |
| 13       | Aufwendungen für Sach- und Die  | 992.867,24             | 1.135.000,00                    | 931.087,19            | 203.912,81                   |
| 6010100  | Aufw. für Büromat. u. Drucks.   | 2.684,14               | 3.000,00                        | 2.755,70              | 244,30                       |
| 6020000  | Hilfsstoffe                     | 76.397,28              | 108.200,00                      | 85.869,46             | 22.330,54                    |
|          | Kalk, Eisen-III-Chlorid         |                        |                                 |                       |                              |
| 6030200  | Praxis- u. Laborbedarf, Arznei  | 9.892,76               | 9.300,00                        | 15.273,36             | -5.973,36                    |
| 6051000  | Strom                           | 209.099,76             | 276.500,00                      | 188.301,28            | 88.198,72                    |
| 6052000  | Gas                             | 1.495,78               | 2.000,00                        | 1.587,15              | 412,85                       |
| 6055000  | Treibstoffe                     | 3.939,14               | 7.000,00                        | 3.781,55              | 3.218,45                     |
| 6056000  | Wasser                          | 527,49                 | 830,00                          | 1.890,47              | -1.060,47                    |
| 6057000  | Abwasser                        | 623,56                 | 440,00                          | 2.040,78              | -1.600,78                    |
| 6061000  | Materialaufw. für Gebäude u. A  |                        | 14.700,00                       | 939,12                | 13.760,88                    |
| 6062000  | Materialaufw. für techn. Analg  | 7.159,65               | 16.000,00                       | 11.912,19             | 4.087,81                     |
| 6063000  | Materialaufw. für Einrichtunge  | 2.954,34               | 500,00                          | 1.104,11              | -604,11                      |
| 6069000  | sonstiger Aufw. für Reparatur   |                        | 1.000,00                        |                       | 1.000,00                     |
| 6070000  | Aufw. für Berufskleidung, Arbe  | 2.185,29               | 5.000,00                        | 1.768,49              | 3.231,51                     |
| 6081000  | Reinigungsmaterial              | 32,64                  | 600,00                          | 75,05                 | 524,95                       |
| 6089000  | übriger sonstiger Materialaufw  | 1.011,16               | 7.500,00                        | 625,57                | 6.874,43                     |
| 6102000  | Fremdleist. für Klärschlammtra  | 55.311,40              | 99.000,00                       | 47.882,69             | 51.117,31                    |
| 6103000  | Fremdleist. für Klärschlammrein | 100.847,89             | 140.000,00                      | 105.078,18            | 34.921,82                    |
| 6104000  | Fremdleist. für mobile Klärsch  | 29.561,05              | 20.000,00                       |                       | 20.000,00                    |
| 6120000  | Entwickl.-, Versuchs- und Kons  |                        | 500,00                          |                       | 500,00                       |
| 6131000  | Aufw. Entsch. ehrenamtl. Tätig  | 4.793,80               | 6.300,00                        | 5.992,60              | 307,40                       |
| 6139000  | sonstige weitere Fremdleistung  |                        |                                 |                       |                              |
| 6161000  | Instandh. Gebäude, Außenanl. (  | 8.627,02               | 28.100,00                       | 15.503,63             | 12.596,37                    |
| 6162000  | Instandh. von techn. Anlagen i  | 81.574,69              | 34.500,00                       | 57.878,19             | -23.378,19                   |
|          | Spülen/Filmen KAs/Pumpst.       |                        |                                 |                       |                              |
| 6163000  | Instandh. von Einrichtungen un  | 9.131,75               |                                 | 1.202,37              | -1.202,37                    |
| 6164000  | Instandhaltung von Fahrzeugen   | 2.239,38               | 5.000,00                        | 2.500,66              | 2.499,34                     |
| 6165000  | Instandh. v. Sachanl. Gemeinge  |                        | 1.000,00                        |                       | 1.000,00                     |
| 6166000  | Wartungskosten                  | 24.400,54              | 21.250,00                       | 26.441,80             | -5.191,80                    |
| 6169000  | Sonstige Fremdinstandhaltung    |                        |                                 |                       |                              |
| 6169001  | sonstige Fremdinstandhaltung K  | 100.691,53             | 56.000,00                       | 74.894,68             | -18.894,68                   |
| 6169002  | sonstige Fremdinstandhaltung K  | 21.318,31              | 40.000,00                       | 41.514,02             | -1.514,02                    |
| 6171000  | Aufwendungen für Fremdensorgu   | 18.492,09              | 14.000,00                       | 23.793,14             | -9.793,14                    |
|          | Containerleerungen a. d. KA, A  |                        |                                 |                       |                              |
| 6171001  | Aufwendungen für Fremdensorgu   | 3.086,69               | 6.000,00                        | 3.226,20              | 2.773,80                     |
| 6173000  | Fremdreinigung                  | 6.948,23               | 7.000,00                        | 6.931,14              | 68,86                        |
| 6173100  | Schädlingsbekämpfung            |                        |                                 | 5.444,16              | -5.444,16                    |
| 6179000  | And. sonstige Aufwendungen für  | 324,87                 |                                 | 375,70                | -375,70                      |
| 6701000  | Mieten, Pachten, Erbbauzinsen   | 1.190,00               | 1.500,00                        | 1.440,00              | 60,00                        |
| 6710000  | Leasing                         | 1.596,40               | 3.000,00                        | 4.075,20              | -1.075,20                    |
| 6720000  | Lizenzen und Konzessionen       | 6.606,11               | 10.000,00                       | 6.593,91              | 3.406,09                     |
|          | GeoPortal-Nutzung               |                        |                                 |                       |                              |
| 6730000  | Gebühren                        | 4.645,02               | 250,00                          | 7.227,39              | -6.977,39                    |
|          | Rundfunkgeb.,Zählerst. Kopiere  |                        |                                 |                       |                              |
| 6731000  | Gebühren Rechnungsprüfungsamt   | 16.060,00              | 2.000,00                        | 8.650,00              | -6.650,00                    |
| 6750000  | Bankspesen / Kosten d. Geldver  | 2.616,86               | 1.800,00                        | 2.612,93              | -812,93                      |
|          | Schrankfachmiete, Kontoführung  |                        |                                 |                       |                              |
| 6771000  | Aufw. für Sachverst., Rechtsan  | 12.524,64              | 2.000,00                        |                       | 2.000,00                     |
| 6771001  | Aufw. für Sachverst. Abwasseru  | 14.715,08              | 13.030,00                       | 15.701,44             | -2.671,44                    |

| Rubriken | Beschreibung                    | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschr. Ansatz des HHJahres | Ergebnis des HHJahres | Vergl. Ansatz/Ergebnis des HHJahres |
|----------|---------------------------------|------------------------|---------------------------------|-----------------------|-------------------------------------|
|          | staatl. Abw.unters.; betriebl.  |                        |                                 |                       |                                     |
| 6773000  | Aufw. für betriebswirtsch. Ber  | 58.476,60              | 60.000,00                       | 59.880,72             | 119,28                              |
| 6779000  | Aufw. für andere Beratungsleis  | 2.082,50               | 2.500,00                        |                       | 2.500,00                            |
| 6790000  | sonstige Aufw. f. d. Inanspruch |                        |                                 |                       |                                     |
| 6810000  | Aufw. für Zeitungen u Fachlit.  | 1.916,12               | 2.000,00                        | 1.995,72              | 4,28                                |
| 6820000  | Porto und Versandkosten         | 4.496,08               | 6.000,00                        | 5.210,89              | 789,11                              |
| 6831000  | Datenübertragungskosten         | 44.677,09              | 45.000,00                       | 43.917,77             | 1.082,23                            |
|          | LOGA-Abrg.,Win-Flur,Frama-Dien  |                        |                                 |                       |                                     |
| 6832000  | Telefonkosten                   | 5.876,19               | 9.400,00                        | 5.550,46              | 3.849,54                            |
| 6850000  | Reisekosten                     | 3.118,72               | 5.000,00                        | 3.114,54              | 1.885,46                            |
| 6860100  | Aufw. für Verfügungsmittel      |                        | 250,00                          |                       | 250,00                              |
| 6862000  | Aufw. für Gästebewirtung (Repr  | 480,31                 | 400,00                          | 858,61                | -458,61                             |
| 6869000  | sonst. Aufwendungen für Repräs  |                        | 100,00                          |                       | 100,00                              |
| 6871000  | Geschenke bis 35 €              | 30,00                  |                                 | 44,50                 | -44,50                              |
| 6872000  | Geschenke über 35 €             | 100,00                 |                                 | 134,31                | -134,31                             |
| 6880000  | Aufw. Für Fort- und Weiterbild  | 428,40                 | 5.000,00                        | 1.381,56              | 3.618,44                            |
| 6900100  | Beiträge f. Gebäudebezogene Ve  | 14.172,93              | 17.850,00                       | 15.527,39             | 2.322,61                            |
| 6900101  | Beiträge f. Bauleistungsversic  | 5.006,64               | 5.000,00                        | 3.643,29              | 1.356,71                            |
| 6901000  | Kfz-Versicherungsbeiträge       | 1.411,35               | 2.300,00                        | 1.842,15              | 457,85                              |
| 6909000  | Beiträge für sonstige Versiche  | 2.412,08               | 5.500,00                        | 2.412,08              | 3.087,92                            |
| 6910000  | Beitr. Wirtschaftsverb. & Beru  | 2.686,64               | 3.000,00                        | 2.688,89              | 311,11                              |
| 6920000  | Aufw. für Schadensersatzleistu  |                        |                                 |                       |                                     |
| 6991000  | Säumniszuschläge                |                        |                                 |                       |                                     |
| 6993000  | übrige sonstige betriebliche A  |                        | 900,00                          |                       | 900,00                              |
| 14       | Abschreibungen                  | 1.237.653,73           | 1.227.000,00                    | 1.322.624,17          | -95.624,17                          |
| 6611000  | Abschr. auf Konzessionen u. a.  | 1.090,00               |                                 | 602,00                | -602,00                             |
| 6620000  | Abschr. Gebäude u. -einr. , Sa  | 1.164.792,62           | 1.227.000,00                    | 1.196.308,79          | 30.691,21                           |
| 6630000  | Abschr. auf techn. Anlagen u.   | 44.626,84              |                                 | 69.424,78             | -69.424,78                          |
| 6642000  | Abschr. auf Betriebsausstattun  | 2.706,00               |                                 | 1.785,00              | -1.785,00                           |
| 6643000  | Abschr. auf Fuhrpark            | 2.888,00               |                                 | 2.886,00              | -2.886,00                           |
| 6645000  | Abschr. auf Geschäftsausstattu  | 11.775,09              |                                 | 12.400,83             | -12.400,83                          |
| 6650000  | Abschreibung geringwertige Wir  | 2.523,77               |                                 | 3.524,45              | -3.524,45                           |
| 6671000  | Abschreibung auf Ford. Wg. Une  |                        |                                 | 7.046,09              | -7.046,09                           |
| 6672000  | Einzelwertberichtigung          |                        |                                 |                       |                                     |
| 6673000  | Pauschalwertberichtigung        | 832,03                 |                                 |                       |                                     |
| 6674000  | Einzelwertberichtigung befrist  | 6.419,38               |                                 | 28.646,23             | -28.646,23                          |
| 15       | Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü  |                        |                                 |                       |                                     |
| 16       | Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.  | 241.000,00             | 241.000,00                      | 241.000,00            |                                     |
| 7355000  | Aufw. aus steuerähnl. Umlagen   |                        |                                 |                       |                                     |
| 7363100  | Abwasserabgabe                  | 241.000,00             | 241.000,00                      | 241.000,00            |                                     |
| 17       | Transferaufwendungen            |                        |                                 |                       |                                     |
| 18       | Sonstige ordentliche Aufwendun  | 610,12                 | 1.400,00                        | 1.914,46              | -514,46                             |
| 7020000  | Grundsteuer                     | 341,12                 | 400,00                          | 353,46                | 46,54                               |
| 7030000  | Kfz-Steuer                      | 269,00                 | 1.000,00                        | 308,00                | 692,00                              |
| 7090000  | sonstige betriebliche Steuern   |                        |                                 | 1.253,00              | -1.253,00                           |
| 19       | Summe der ordentlichen Aufwend  | 2.836.997,55           | 3.037.800,00                    | 2.876.357,47          | 161.442,53                          |
| 20       | Verwaltungsergebnis (Pos. 10 .  | -557.992,92            | -335.200,00                     | -587.738,26           | 252.538,26                          |
| 21       | Finanzerträge                   | -6.342,15              | -8.000,00                       | -6.760,50             | -1.239,50                           |
| 5630000  | Ertr.aus Betl.an nicht verb.UN  |                        |                                 |                       |                                     |
| 5640000  | Erträge aus anderen Beteiligun  | -1,29                  |                                 | -1,29                 | 1,29                                |
| 5710100  | Bankzinsen                      | -223,39                | -1.000,00                       | -25,95                | -974,05                             |
| 5712000  | Zinsen auf Festgelder           | -236,50                | -1.000,00                       | -51,85                | -948,15                             |
| 5761000  | Säumniszuschläge und Stundungs  | -2.129,50              | -3.500,00                       | -2.983,23             | -516,77                             |
| 5762000  | Mahngebühren öff.-rechtl.       | -3.624,45              | -2.500,00                       | -3.545,00             | 1.045,00                            |
| 5790900  | Übrige sonstige Zinsen und ähn  | -127,02                |                                 | -153,18               | 153,18                              |
| 22       | Zinsen und ähnliche Aufwendung  | 132.937,41             | 137.000,00                      | 127.585,67            | 9.414,33                            |
| 7710000  | Bankzinsen                      |                        |                                 |                       |                                     |
| 7720000  | Kredit- und Überziehungsprovis  |                        |                                 |                       |                                     |
| 7790000  | sonst. Zinsen & ähnl. Aufwendu  | 132.937,41             | 137.000,00                      | 127.585,67            | 9.414,33                            |
|          | Sparkasse, Helaba, KfW,LTH      |                        |                                 |                       |                                     |

| Rubriken | Beschreibung                   | Ergebnis des<br>Vorjahres | Fortgeschr.            |                          | Vergl.                          |
|----------|--------------------------------|---------------------------|------------------------|--------------------------|---------------------------------|
|          |                                |                           | Ansatz des<br>HHJahres | Ergebnis des<br>HHJahres | Ansatz/Ergebnis des<br>HHJahres |
| 23       | Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. | 126.595,26                | 129.000,00             | 120.825,17               | 8.174,83                        |
| 24       | Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 | -431.397,66               | -206.200,00            | -466.913,09              | 260.713,09                      |
| 25       | Außerordentliche Erträge       | -3.718,22                 |                        | -13.874,08               | 13.874,08                       |
| 5989000  | sonstige periodenfremde Erträg |                           |                        | -2.777,28                | 2.777,28                        |
| 5990900  | sonstige außerordentliche Ertr | -3.701,73                 |                        | -11.092,01               | 11.092,01                       |
| 5991000  | Ausbuchung Kleinbeträge        | -16,49                    |                        | -4,79                    | 4,79                            |
| 26       | Außerordentliche Aufwendungen  | 31,64                     |                        | 13.410,08                | -13.410,08                      |
| 7911000  | außerplanmäß. Abschr. auf Sach |                           |                        | 12.855,17                | -12.855,17                      |
| 7970000  | periodenfremde Aufwendungen    |                           |                        | 498,12                   | -498,12                         |
| 7990100  | Ausbuchung Kleinbeträge        | 31,64                     |                        | 56,79                    | -56,79                          |
| 27       | Außerordentliches Ergebnis (Po | -3.686,58                 |                        | -464,00                  | 464,00                          |
| 28       | Jahresergebnis (Pos. 24 + Pos. | -435.084,24               | -206.200,00            | -467.377,09              | 261.177,09                      |

## **7.1.3 Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2016**

## Kontenschema

Filter: Kontenschemazeile Datumsfilter: 01.01.16..31.12.16

Optionen: Fehler anzeigen: Keine

Periode 01.01.16..31.12.16  
Geschäftsjahr Startdatum 01.01.16  
Kontenschema N\_M161EK16 Finanzrechnung JA 2016 neues Muster  
Spaltenlayout FINANZ\_I Rundungsfaktor Rund. aus Spaltenlayout

Alle Beträge sind in EUR.

| Rubriken | Beschreibung  | Ergebnis des Vorjahres | Fortgeschr. Ansatz des HHJahres | Ergebnis des HHJahres | Vergl. Ansatz/Ergebnis des HHJahres |
|----------|---|------------------------|---------------------------------|-----------------------|-------------------------------------|
| 01       | Privatrechtliche Leistungsentg                          |                        |                                 |                       |                                     |
| 8104110  | Einzahlungen aus Mieten und Pa                          |                        |                                 |                       |                                     |
| 02       | Öffentlich-rechtliche Leistung                          | 2.497.824,62           | 2.475.000,00                    | 2.485.868,64          | -10.868,64                          |
| 8113110  | Einzahlungen aus Verwaltungsge                          | 4.115,40               | 1.000,00                        | 1.820,00              | -820,00                             |
| 8113210  | Einzahlungen aus Benutzungsgeb                          | 2.493.709,22           | 2.473.500,00                    | 2.484.048,64          | -10.548,64                          |
| 03       | Kostenersatzleistungen und -er                          | 7.876,99               | 7.000,00                        | 5.575,93              | 1.424,07                            |
| 8124820  | Einz. aus Kostenerstattungen v                          |                        |                                 |                       |                                     |
| 8124870  | Einz. aus Kostenerstatt. von p                          |                        |                                 |                       |                                     |
| 8124880  | Einz. aus Kostenerstatt. von ü                          | 7.876,99               | 7.000,00                        | 5.575,93              | 1.424,07                            |
| 04       | Steuern und steuerähnliche Ert aus gesetzlichen Umlagen |                        |                                 |                       |                                     |
| 05       | Einzahlungen aus Transferleist                          |                        |                                 |                       |                                     |
| 06       | Zuweisungen und Zuschüsse für                           |                        |                                 |                       |                                     |
| 07       | Zinsen und sonstige Finanz einz                         | 6.981,11               | 8.000,00                        | 7.619,67              | 380,33                              |
| 8175620  | Säumniszuschläge  | 6.416,94               | 6.000,00                        | 7.382,66              | -1.382,66                           |
| 8176170  | Zinseinzahlungen von Kreditins                          | 459,89                 | 2.000,00                        | 77,80                 | 1.922,20                            |
| 8176510  | Einz. a. Gew.anteilen an verb.                          | 1,48                   |                                 | 1,29                  | -1,29                               |
| 8176910  | Sonstige Finanzeinzahlungen                             | 102,80                 |                                 | 157,92                | -157,92                             |
| 08       | Sonstige ordentliche Einzahlun                          | 1.077,48               | 1.000,00                        | 2.359,57              | -1.359,57                           |
|          | Einzahlungen, die sich nicht a                          |                        |                                 |                       |                                     |
| 8134210  | Sonstige Einzahlungen aus dem                           | 1.010,00               | 1.000,00                        | -981,85               | 1.981,85                            |
| 8176920  | Einz. sonst. periodenfremde Er                          |                        |                                 | 2.777,28              | -2.777,28                           |
| 8285910  | Einz. aus Konventionalstrafen                           | 300,00                 |                                 | 51,50                 | -51,50                              |
| 8285911  | Einz. aus sonst. a.o. Erträgen                          | 16,53                  |                                 | 2,25                  | -2,25                               |
| 8299999  | Sonstige Einzahlungen                                   | -249,05                |                                 | 510,39                | -510,39                             |
| 09       | Summe der Einzahlungen aus lau                          | 2.513.760,20           | 2.491.000,00                    | 2.501.423,81          | -10.423,81                          |
| 10       | Personalauszahlungen                                    | -336.942,56            | -400.000,00                     | -349.462,80           | -50.537,20                          |
| 8300120  | Dienstausz. und dergl. für tar                          | -279.542,04            | -327.500,00                     | -289.876,03           | -37.623,97                          |
| 8300320  | Beitr. zur gesetzl. Sozialvers                          | -55.829,32             | -66.400,00                      | -57.826,18            | -8.573,82                           |
| 8300410  | Ausz.f.Beih.&Ustützungsl. fak                           | -124,78                | -100,00                         |                       | -100,00                             |
| 8304110  | Sonstige Personalauszahlungen                           | -1.036,62              | -6.000,00                       | -2.442,79             | -3.557,21                           |
| 8799997  | Dummy LOGA (für Ford/Verb)                              | -409,80                |                                 | 682,20                | -682,20                             |
| 11       | Versorgungsauszahlungen                                 | -24.293,74             | -33.400,00                      | -25.971,69            | -7.428,31                           |
| 8310220  | Ausz.Uml.& Beitr.an Versorgung                          | -17.543,86             | -24.400,00                      | -18.945,69            | -5.454,31                           |
| 8310290  | Ausz. Uml. an Versorgungsk. fü                          | -6.749,88              | -9.000,00                       | -7.026,00             | -1.974,00                           |
| 12       | Auszahlungen für Sach- und Die                          | -1.066.086,24          | -1.135.000,00                   | -930.843,35           | -204.156,65                         |
| 8322110  | Ausz. für Unterh.von Grundstüc                          | -106.630,56            | -93.800,00                      | -74.392,54            | -19.407,46                          |
| 8322210  | Ausz.f.d.Unerh.d.sonst.unbew.V                          |                        | -2.000,00                       |                       | -2.000,00                           |
| 8322310  | Auszahlungen für Mieten und P                           | -1.190,00              | -1.500,00                       | -1.440,00             | -60,00                              |
| 8322320  | Auszahlungen für Leasing                                | -1.596,40              | -3.000,00                       | -4.075,20             | 1.075,20                            |
| 8322410  | Ausz. für die Bewirtschaft. vo                          | -288.654,00            | -339.970,00                     | -253.203,27           | -86.766,73                          |
| 8322510  | Auszahlungen für die Haltung v                          | -6.243,42              | -12.000,00                      | -6.158,76             | -5.841,24                           |
| 8322610  | Besondere Auszahlungen für Bes                          | -2.613,69              | -10.000,00                      | -3.150,05             | -6.849,95                           |
| 8322710  | Auszahlungen aus betrieblichen                          | -3.846,44              | -6.400,00                       | -3.982,63             | -2.417,37                           |
| 8322810  | Auszahlungen für den Erwerb vo                          | -85.799,33             | -117.500,00                     | -98.820,30            | -18.679,70                          |

| Rubriken | Beschreibung   | Fortgeschr.            |                     | Vergl.                |                              |
|----------|--|------------------------|---------------------|-----------------------|------------------------------|
|          |  | Ergebnis des Vorjahres | Ansatz des HHJahres | Ergebnis des HHJahres | Ansatz/Ergebnis des HHJahres |
| 8322910  | Auszahlungen für Dienstleistun                                   | -406.373,95            | -376.750,00         | -320.042,91           | -56.707,09                   |
| 8324210  | Ausz. für ehrenamtliche und so                                   | -4.793,80              | -6.300,00           | -5.912,60             | -387,40                      |
| 8324290  | Sonst.Ausz. für Inanspruchn.vo                                   | -6.841,73              | -10.000,00          | -6.593,91             | -3.406,09                    |
| 8324310  | Geschäftsauszahlungen  | -142.674,64            | -142.930,00         | -143.027,23           | 97,23                        |
| 8324311  | Auszahlungen aus Verfügungsmitt                                  |                        | -250,00             |                       | -250,00                      |
| 8324410  | Ausz. aus betriebl. Steuer, Ve                                   | -3.335,53              | -7.800,00           | -4.742,13             | -3.057,87                    |
| 8324411  | Ausz. für Beiträge   | -2.686,64              | -3.000,00           | -2.688,89             | -311,11                      |
| 8324810  | Bußgelder  | -189,25                |                     |                       |                              |
| 8324820  | Säumniszuschläge   |                        |                     |                       |                              |
| 8325910  | Bankgebühren   | -2.616,86              | -1.800,00           | -2.612,93             | 812,93                       |
| 13       | Auszahlungen für Transferleist                                   |                        |                     |                       |                              |
| 14       | Auszahlungen für Zuweisungen u<br>besondere Finanzauszahlungen   |                        |                     |                       |                              |
| 15       | Auszahlungen für Steuern einsc<br>aus gesetzlichen Umlageverpfl  | -97.408,92             | -241.000,00         | -255.973,34           | 14.973,34                    |
| 8353110  | Auszahlungen aus steuerähnlich                                   | -97.408,92             | -241.000,00         | -255.973,34           | 14.973,34                    |
| 8353730  | Ausz. für steuerähn. Uml. an Z                                   |                        |                     |                       |                              |
| 16       | Zinsen und ähnliche Auszahlung                                   | -158.682,01            | -137.000,00         | -127.585,67           | -9.414,33                    |
| 8365170  | Zinsauszahlungen an Kreditinst                                   |                        |                     |                       |                              |
| 8365200  | Zinsauszahlungen und ähnl. Auf                                   | -158.682,01            | -137.000,00         | -127.585,67           | -9.414,33                    |
| 8365910  | Auszahlungen für Kapitalbescha                                   |                        |                     |                       |                              |
| 17       | Sonstige ordentliche Auszahlun<br>Auszahlungen, die sich nicht a | -708,88                | -1.400,00           | -2.427,88             | 1.027,88                     |
| 8372410  | Sonst. Ausz. für Bewirt.von Gr                                   | -439,88                | -400,00             | -439,88               | 39,88                        |
| 8374410  | Sonst. Ausz. für Steuern, Vers                                   | -269,00                | -1.000,00           | -1.561,00             | 561,00                       |
| 8374412  | Ausz. aus periodenfremden Aufw                                   |                        |                     | -427,00               | 427,00                       |
| 8487110  | Außerordentliche Auszahlungen                                    |                        |                     |                       |                              |
| 8499999  | Sonstige Auszahlungen  |                        |                     |                       |                              |
| 18       | Summe Auszahlungen aus laufend                                   | -1.684.122,35          | -1.947.800,00       | -1.692.264,73         | -255.535,27                  |
| 19       | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahl<br>Verwaltungstätigkeit (Nr. 9 ./ | 829.637,85             | 543.200,00          | 809.159,08            | -265.959,08                  |
| 20       | Einzahlungen aus Investitionsz<br>sowie aus Investitionsbeiträge | 357.595,12             | 1.071.900,00        | 620.976,48            | 450.923,52                   |
| 8208100  | Einzahlungen aus Investitionsz                                   |                        |                     |                       |                              |
| 8208110  | Einzahlungen aus Investitionsz                                   |                        | 101.900,00          |                       | 101.900,00                   |
| 8208810  | Einzahlungen aus Investitionsb                                   | 357.595,12             | 970.000,00          | 620.976,48            | 349.023,52                   |
| 21       | Einzahlungen aus Abgängen von<br>und des immateriellen Anlageve  |                        |                     |                       |                              |
| 22       | Einzahlungen aus Abgängen von                                    |                        |                     |                       |                              |
| 23       | Summe Einzahlungen aus Investi                                   | 357.595,12             | 1.071.900,00        | 620.976,48            | 450.923,52                   |
| 24       | Auszahlungen für den Erwerb vo                                   | -50.882,83             | -220.000,00         | -257.480,39           | 37.480,39                    |
| 8418210  | Ausz. Grundstücke und Bauten                                     | -20.891,00             | -5.000,00           | -434,79               | -4.565,21                    |
| 8418211  | Ausz. Allg.Verwaltung  |                        | -10.000,00          |                       | -10.000,00                   |
| 8418217  | Ausz. für Abwasserbeseitigung                                    | -29.991,83             | -205.000,00         | -257.045,60           | 52.045,60                    |
| 25       | Auszahlungen für Baumaßnahmen                                    | -1.987.444,15          | -1.880.000,00       | -1.692.857,67         | -187.142,33                  |
| 8428522  | Ausz. Baumaßn. für Abwasserbes                                   | -1.987.444,15          | -1.580.000,00       | -1.692.857,67         | 112.857,67                   |
| 26       | Auszahlungen für Investitionen<br>und immaterielle Anlagevermöge | -88.620,70             |                     | -26.760,07            | 26.760,07                    |
| 8438310  | Ausz. f. Erwerb VG > 410 €                                       | -84.451,93             |                     | -26.760,07            | 26.760,07                    |
| 8438320  | Ausz. f. Erwerb VG < 410 €                                       | -4.168,77              |                     |                       |                              |
| 27       | Auszahlungen für Investitionen                                   |                        |                     |                       |                              |
| 28       | Summe Auszahlungen aus Investi                                   | -2.126.947,68          | -2.100.000,00       | -1.977.098,13         | -122.901,87                  |
| 29       | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahl<br>Investitionstätigkeit ( Nr. 23 | -1.769.352,56          | -1.028.100,00       | -1.356.121,65         | 328.021,65                   |
| 30       | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahl                                   | -939.714,71            | -484.900,00         | -546.962,57           | 62.062,57                    |
| 31       | Einzahlungen aus der Aufnahme<br>und wirtschaftlich vergleichba  | 1.800.000,00           | 300.000,00          | 300.000,00            |                              |
| 8269210  | Einz. aus Aufnahme von Kred. f                                   | 1.800.000,00           |                     | 300.000,00            | -300.000,00                  |
| 8269270  | Einz. a. Aufn. v.Kred. für Inv                                   |                        | 300.000,00          |                       | 300.000,00                   |
| 32       | Auszahlungen für die Tilgung v                                   | -325.996,65            | -315.000,00         | -312.446,89           | -2.553,11                    |

| <b>Rubriken</b> | <b>Beschreibung</b>  | <b>Ergebnis des<br/>Vorjahres</b> | <b>Fortgeschr.<br/>Ansatz des<br/>HHJahres</b> | <b>Ergebnis des<br/>HHJahres</b> | <b>Vergl.<br/>Ansatz/Ergebnis<br/>des<br/>HHJahres</b> |
|-----------------|--|-----------------------------------|--|----------------------------------|--|
|                 | und wirtschaftlich vergleichba                                   |                                   |  |                                  |  |
| 8469210         | Ausz. aus der Aufn. von Kred.                                    | -45.000,00                        |  | -94.252,17                       | 94.252,17  |
| 8469270         | Ausz. aus Aufn. v. Kred. f. Inv                                  | -280.996,65                       | -315.000,00                                    | -218.194,72                      | -96.805,28   |
| 33              | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahl<br>(Nr. 31 ./ Nr. 32)             | 1.474.003,35                      | -15.000,00                                     | -12.446,89                       | -2.553,11  |
| 34              | Änderung des Zahlungsmittelbes<br>Ende des Haushaltsjahres (Nr.  | 534.288,64                        | -499.900,00                                    | -559.409,46                      | 59.509,46  |
| 35              | Haushaltsunwirksame Einzahlung                                   |                                   |  |                                  |  |
|                 | Rückzahlung von angelegten Kas                                   |                                   |  |                                  |  |
| 36              | Haushaltsunwirksame Auszahlung                                   |                                   |  |                                  |  |
|                 | Anlegung von Kassenmitteln, Rü                                   |                                   |  |                                  |  |
| 8490000         | Ausz. Durchlaufende Mittel                                       |                                   |  |                                  |  |
| 37              | Zahlungsmittelüberschuss/ Zahl<br>haushaltsunwirksamen Zahlungsv |                                   |  |                                  |  |
| 38              | Bestand an Zahlungsmitteln zu                                    | 609.905,45                        | 4.743.784,00                                   | 1.144.194,09                     | 3.599.589,91   |
| 39              | Veränderung des Bestandes an Z                                   | 534.288,64                        | -499.900,00                                    | -559.409,46                      | 59.509,46  |
| 40              | Bestand an Zahlungsmitteln am                                    | 1.144.194,09                      | 4.243.884,00                                   | 584.784,63                       | 3.659.099,37   |



## **7.1.4 Anhang für das Haushaltsjahr 2016**

# Anhang Jahresabschluss 2016

## Abwasserverband „Oberes Fuldataal“

### Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Anlagevermögen wird grundsätzlich mit den tatsächlichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Die Abschreibungen auf Güter des Anlagevermögens werden im Wesentlichen auf der Grundlage folgender Abschreibungssätze, bzw. Nutzungsdauer ermittelt:

|                           |                  |
|---------------------------|------------------|
| Kanalbau                  | 1,5 % (67 Jahre) |
| Kläranlagen               | 3,3 % (30 Jahre) |
| Maschinelle Einrichtungen | 6,7 % (15 Jahre) |
| Entlastungsanlagen        | 2,0 % (50 Jahre) |
| Verwaltungsgebäude        | 2,0 % (50 Jahre) |
| Außenanlagen              | 5,0 % (20 Jahre) |
| Einrichtungsgegenstände   | 10 % (10 Jahre)  |
| Fahrzeuge                 | 10 % (10 Jahre)  |

Eine Einbeziehung von anteiligen Zinsen für Fremdkapital in die tatsächlichen Herstellungskosten erfolgte nicht.

Die Vermögensgegenstände werden gemäß § 43 GemHVO ausschließlich mit der linearen Abschreibungsmethode über die planmäßige Nutzungsdauer abgeschrieben.

Geringwertige Wirtschaftsgüter werden ab dem Jahr 2013 über Sammelposten (GWG-Pool) abgeschrieben (150,01 € - 1.000,00 €). Die Auflösung beträgt jährlich 1/5 des Sammelpostens.

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bilanziert. Soweit erforderlich sind Einzelwertberichtigungen gebildet, darüber hinaus ist eine Pauschalwertberichtigung durchgeführt worden.

Die Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge werden ertragswirksam über die Nutzungsdauer der bezuschussten Anlagegüter aufgelöst.

Verbindlichkeiten sind mit dem Rückzahlungsbetrag bilanziert.

## **Erläuterungen zu den Posten der Bilanz**

(Vorjahreswerte in Klammern)

**Aktiva**                                    **44.444.022,08 €**                    **(44.615.349,06 €)**

Die Aktivseite der Bilanz zeigt die Verwendung des eingesetzten Kapitals. Unterschieden werden Anlagevermögen und Umlaufvermögen.

### **1 Anlagevermögen**

Anteil an der Bilanzsumme:            43.390.184,19 €            (42.798.132,42 €)

Das Anlagevermögen ist Teil des Vermögens, das dem Abwasserverband langfristig zur laufenden Aufgabenerfüllung dient. Es umfasst:

- die immateriellen Vermögensgegenstände
- das Sachanlagevermögen
- das Finanzanlagevermögen

#### **1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände**

Anteil an der Bilanzsumme:            13.130,00 €            (13.732,00 €)

Die immateriellen Vermögensgegenstände beinhalten Konzessionen, Lizenzen und Rechte. Diese werden zu Anschaffungskosten abzüglich der Abschreibung bilanziert.

Die Abschreibung beträgt 602,00 €.

#### **1.2 Sachanlagen**

Anteil an der Bilanzsumme:            43.377.004,19 €            (42.784.350,42 €)

Die Sachanlagen gliedern sich in:

- Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
- Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken
- Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
- Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung
- Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung
- Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

### 1.2.1 Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Anteil an der Bilanzsumme: 1.185.989,09 € (1.185.554,30 €)

Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte werden zu Anschaffungskosten bilanziert. Eine Abschreibung erfolgt nicht.

### 1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken

Anteil an der Bilanzsumme: 264.791,00 € (291.336,00 €)

Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der Abschreibungen bilanziert.

Restabschreibung des alten Betriebsgebäudes über 12.855,17 €.

Die Abschreibung beträgt 13.689,83€.

### 1.2.3 Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Anteil an der Bilanzsumme: 39.813.432,95 € (37.432.987,93 €)

Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der Abschreibungen bilanziert.

Im Bereich Kanal sind im Jahr 2016 bilanziert worden:

|              |   |
|--------------|---|
| 791.556,08 € | Überleitung aus Anlagen im Bau  |
| 29.241,54 €  | Baugebiet Heideller IV  |
| 20.141,51 €  | Verwaltungskostenbeitrag Entwässerung „Schloss Fasanerie“                   |
| 6.563,97 €   | Anpassung Schachtabdeckungen Straßendeckschicht im Baugebiet „Im Steinfeld“ |
| 65.510,44 €  | Schlussrechnung 1. BA Gewerbegebiet „Am Hollersacker“                       |
| 19.527,67 €  | Schlussrechnung 2. BA Gewerbegebiet „Am Hollersacker“                       |
| 2.312,07 €   | Schlussrechnung Bauleitung Kanalerneuerung „Jakobusstraße“                  |
| 117.960,07 € | Summe Kanalhausanschlussherstellung Verbandsgebiet                          |
| 782,14 €     | Summe Sonstiges unter 1.000 €   |

Die Abschreibung für Kanal beträgt 1.094.674,47 €.

Im Bereich Kläranlagen sind im Jahr 2016 bilanziert worden:

|                |  |
|----------------|--|
| 2.211.013,57 € | Neubau Kläranlage Rothemann (Überleitung aus Anlagen im Bau)             |
| 31.777,33 €    | Neubau Rechen Kläranlage Ried (Überleitung aus Anlagen im Bau)           |
| 266.677,59 €   | Automatisierungstechnik Kläranlage Ried (Überleitung aus Anlagen im Bau) |

Die Abschreibung für Kläranlagen beträgt 87.944,49 €.

#### **1.2.4 Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung**

Anteil an der Bilanzsumme: 801.106,64 € (677.730,00 €)

Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der Abschreibungen bilanziert

|              |                                 |
|--------------|---------------------------------|
| 183.056,94 € | Umbuchung von Anlagen im Bau    |
| 1.836,24 €   | Gaswarngerät                    |
| 1.806,30 €   | Spektralphotometer KA Ried      |
| 1.806,30 €   | Spektralphotometer KA Rothemann |
| 5.726,64 €   | Lüftung Kompressorraum KA Ried  |

Die Abschreibung beträgt 70.855,78 €.

#### **1.2.5 Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung**

Anteil an der Bilanzsumme: 117.796,00 € (135.492,45 €)

Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich der Abschreibungen bilanziert

|            |                |
|------------|----------------|
| 1.468,83 € | 2 Büroschränke |
|------------|----------------|

Die Abschreibung beträgt 19.165,28 €.

### 1.2.6 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

Anteil an der Bilanzsumme: 1.193.888,51 € (3.061.249,74 €)

Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert:

|              |   |
|--------------|---|
| 484.114,99 € | Umbau KA Rothemann  |
| 103.904,03 € | Erneuerung Rechen KA Zillbach                                   |
| 2.715,13 €   | Schlussrechnung Automatisierungstechnik Kläranlage Ried         |
| 8.155,95 €   | Erneuerung Drehkranz Kläranlage Ried                            |
| 283.842,74 € | Erneuerung Kanalisation „Sachsenhausen“ im Ortsteil Eichenzell  |
| 189.254,16 € | Abwassertechnische Erschließung Neubaugebiet „Kornblumenweg II“ |
| 134.030,74 € | Erneuerung Kanalisation „Schulstraße“ im Ortsteil Löschenrod    |
| 154.838,15 € | Errichtung Regenrückhaltebecken Gewerbegebiet „Im Oberfeld“     |
| 7.000,00 €   | Abwassertechnische Erschließung Baugebiet „Hegberg III“         |
| 3.894,11 €   | Schlussrechnung Gewerbegebiet „In den Heidellern“ 4. BA         |
| 4.800,00 €   | Planungskosten Verlängerung „Birkenweg“ im OT Weyhers           |
| 118.485,22 € | Erneuerung Kanalisation „Siedlungsstraße“ im OT Hettenhausen    |
| 5.467,96 €   | Erweiterung Vakuumentwässerung „Alte Ziegelei“ im STT Rommers   |

Es sind 2.393.251,39 € auf das Sachkonto „Kläranlagen“, 183.056,94 € auf das Sachkonto „Anlagen und Maschinen zur Leistungserstellung“ und 791.556,08 € auf das Sachkonto „Kanalisation“ übergeleitet worden, da die Maßnahmen abgeschlossen sind und die Abschreibung beginnt.

### 1.3 Finanzanlagen

Anteil an der Bilanzsumme: 50,00 € (50,00 €)

Ausgewiesen wird ein Geschäftsguthaben bei der VR Genossenschaftsbank Fulda eG.

## 2 Umlaufvermögen

Anteil an der Bilanzsumme: 1.053.837,89 € (1.817.216,64€)

Das Umlaufvermögen umfasst Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und liquide Mittel. Vorräte sind nicht vorhanden, da nach VV Nr. 5 zu § 36 GemHVO nur Vorräte mit einem Wert von mehr als 10.000,00 € angesetzt werden müssen.

## **2.1 Vorräte einschließlich Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe**

**-entfällt-**

## **2.2 Fertige und unfertige Erzeugnisse, Leistungen und Waren**

**-entfällt-**

## **2.3 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Anteil an der Bilanzsumme:            469.053,26 €            (673.022,55 €)

Die Forderungen ergeben sich aus den positiven Kassenresten des Jahres 2016.  
Einzelwertberichtigungen wurden in Höhe von 51.855,29 € durchgeführt.

Die Pauschalwertberichtigung in Höhe von 3.194,94 € wird aus den Forderungen abzüglich der Einzelwertberichtigung in Höhe von 2 % gebildet (Kontenklasse 225 wird nicht berücksichtigt).

### **Mitzugehörigkeitsvermerk von Forderungen gegenüber Mitgliedskommunen:**

|                      |             |
|----------------------|-------------|
| Gemeinde Eichenzell: | 1.144,20 €  |
| Gemeinde Ebersburg:  | 148,96 €    |
| Stadt Gersfeld:      | 14.945,52 € |

### **2.3.1 Forderungen aus Zuweisungen, Zuschüssen, Transferleistungen, Investitionszuweisungen und –zuschüssen und Investitionsbeiträgen**

Anteil an der Bilanzsumme:            308.763,86 €            (407.913,29 €)

Es sind die Tilgungszuschüsse der Sofortprogramme „Abwasseranlagen“ des Landes Hessen bilanziert, diese werden über zehn Jahre aufgelöst.



### **2.3.2 Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben**

Anteil an der Bilanzsumme: 158.321,44 € (167.279,90 €)

Es sind die Abwassergebühren und Beitragsbescheide aktiviert. Die Forderungen der Abwassergebühren sind im Jahr 2017 fällig.

### **2.3.3 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Anteil an der Bilanzsumme: -1.576,18 € (80.743,33 €)

Es sind Niederschlagungen von Mahngebühren und Säumniszuschlägen bilanziert.

### **2.3.4 Forderungen gegen verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen**

Anteil an der Bilanzsumme: 1,29 € (1,29 €)

### **2.3.5 Sonstige Vermögensgegenstände**

Anteil an der Bilanzsumme: 3.542,85 € (17.084,74 €)

Die „Sonstigen Vermögensgegenstände“ beinhalten Mahngebühren und Säumniszuschläge der Debitorenbuchhaltung, sowie debitorische Kreditoren.

## **2.2 Flüssige Mittel**

Anteil an der Bilanzsumme: 584.784,63 € (1.144.194,09 €)

Zusammensetzung:

|                              |              |
|------------------------------|--------------|
| Sparkasse Fulda              | 562.863,81 € |
| VR Genossenschaftsbank Fulda | 1.164,34 €   |
| Postbank                     | 18.262,65 €  |
| Festgeld Sparkasse           | 2.248,74 €   |
| Termingeld VR                | 0,00 €       |
| Barkasse                     | 245,09 €     |

**Passiva**                    **44.444.022,08 €**                    **(44.615.349,06 €)**

**Die Passivseite der Bilanz zeigt die Herkunft des eingesetzten Kapitals.**

### **3 Eigenkapital**

Anteil an der Bilanzsumme:                    10.185.542,48 €                    (9.718.165,39 €)

Das Eigenkapital des Abwasserverbandes „Oberes Fuldata“ ergibt sich aus der Differenz der Aktiva und der Sonderposten, Rückstellungen und Verbindlichkeiten.

#### **3.1 Nettoposition**

Anteil an der Bilanzsumme:                    5.925.148,21 €                    (5.925.148,21 €)

Ausgewiesen wird ausschließlich die Netto-Position als Basiskapital. Die Netto-Position wird einmalig mit Erstellung der Eröffnungsbilanz ermittelt

#### **3.2 Rücklagen**

Anteil an der Bilanzsumme:                    3.793.017,18 €                    (3.357.932,94 €)

##### **3.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses**

Anteil an der Bilanzsumme:                    3.748.327,67 €                    (3.316.930,01 €)

### **3.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses**

Anteil an der Bilanzsumme: 44.689,51 € (41.002,93 €)

### **3.3 Jahresergebnis**

Das Jahresergebnis beträgt: 467.377,09 € (435.084,24 €)

Es teilt sich in einen Gewinn von 466.913,09 € im ordentlichen Ergebnis und einem Gewinn von 464,00 € im außerordentlichen Ergebnis auf.

## **4 Sonderposten**

Anteil an der Bilanzsumme: 28.558.632,44 € (28.927.450,55 €)

### **4.1 Sonderposten aus erhaltenen Investitionszusagen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen**

Anteil an der Bilanzsumme: 27.083.908,90 € (27.735.697,01 €)

#### **4.1.1 Sonderposten aus Zuweisung vom öffentlichen Bereich**

Anteil an der Bilanzsumme: 16.299.833,00 € (16.789.389,00 €)

Als Sonderposten sind Finanzmittel passiviert, welche der Abwasserverband für Investitionsmaßnahmen als Zuweisung oder Zuschuss von der öffentlichen Hand erhalten hat.

Der Sonderposten wird grundsätzlich über die Nutzungsdauer des jeweiligen bezuschussten Investitionsgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Im Jahr 2016 sind Zugänge über 1.851,52 € gebucht worden und 491.407,52 € aufgelöst worden.

#### **4.1.2 Sonderposten aus Investitionsbeiträgen**

Anteil an der Bilanzsumme: 10.748.075,90 € (10.946.308,01 €)

Investitionsbeiträge sind öffentlich-rechtliche Gegenleistungen zur Deckung des Aufwands für die Schaffung, Erweiterung oder Erneuerung von Abwasserbehandlungsanlagen und Abwassersammelleitungseinrichtungen.

Der Sonderposten wird grundsätzlich über die Nutzungsdauer des Investitionsgegenstandes ertragswirksam aufgelöst.

Es sind Zugänge über 229.698,67 € gebucht worden. Die Auflösung im Jahr 2016 beträgt 391.930,78 €.

#### **4.2 Sonstige Sonderposten**

Anteil an der Bilanzsumme: 1.474.723,54 € (1.191.753,54 €)

##### **4.2.1 Sonderposten für den Gebührenaussgleich**

Anteil an der Bilanzsumme: 199.437,16 € (199.437,16 €)

Bis 31.12.2013 unter „zweckgebundenen Rücklagen“ geführt.

##### **4.2.2 Sonstige Sonderposten (maßnahmenbezogen)**

Anteil an der Bilanzsumme: 1.275.286,38 € (992.316,38 €)

Erhaltene Investitionsbeiträge für maßnahmenbezogene Baumaßnahmen.

Es sind Zugänge über 300.808,67 € gebucht worden, die Auflösung für das Jahr 2016 beträgt 17.838,67 €.

## 5 Rückstellungen

Anteil an der Bilanzsumme: 465.954,60 € (477.029,44 €)

### 5.1 Rückstellungen für Pensionen oder ähnliche Verpflichtungen

Anteil an der Bilanzsumme: 0,00 € (0,00 €)

### 5.2 Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten

Anteil an der Bilanzsumme: 465.954,60 € (477.029,44 €)

Die Rückstellung für die Prüfung des Jahresabschlusses 2013 wurde in Höhe von 5.160,00 € in Anspruch genommen, die restlichen 4.840,00 € sind aufgelöst worden.

Die Rückstellung der Abwasserabgabe für das Jahr 2013 wurde in Höhe von 119.408,71 € in Anspruch genommen. Der Restbetrag über 44.621,29 € wurde aufgelöst.

Die Kosten der Prüfung des Jahresabschlusses 2014 durch die Revision des Landkreises Fulda wird auf 10.000,00 € geschätzt.

Für ausstehende Festsetzungen der Abwasserabgabe der Kläranlagen für das Jahr 2014 besteht eine Rückstellung über 142.408,36 €. Davon wurden für die KA Zillbach 805,50 € in Anspruch genommen und für die KA Rommers 112,94 €.

Für die Abwasserabgabe 2015 der Kläranlagen besteht eine Rückstellung über 143.591,08 € .

Die Kosten der Prüfung des Jahresabschlusses 2015 durch die Revision des Landkreises Fulda wird auf 7.000,00 € geschätzt.

Für die Abwasserabgabe 2016 der Kläranlagen werden 156.873,60 € zurückgestellt.

Die Kosten der Prüfung des Jahresabschlusses 2016 durch die Revision des Landkreises Fulda wird auf 7.000,00 € geschätzt.

## **6 Verbindlichkeiten**

Anteil an der Bilanzsumme: 5.233.892,56 € (5.492.703,68 €)

Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, die dem Grunde und der Höhe nach sicher sind. Die einzelnen Bilanzposten ergeben sich aus der Gliederung der Verbindlichkeiten nach unterschiedlichen Gläubigergruppen.

### **6.1 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen**

Anteil an der Bilanzsumme: 4.725.927,88 € (4.840.736,49 €)

Die Gesamtschuld gliedert sich in die Posten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten und Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern.

#### **6.1.1 Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten**

Anteil an der Bilanzsumme: 727.796,79 € (855.817,33 €)

Der Stand der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ist durch Jahreskontoauszüge, Kreditverträge und Zahlungspläne zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

#### **6.1.2 Verbindlichkeiten gegenüber öffentlichen Kreditgebern**

Anteil an der Bilanzsumme: 3.998.131,09 € (3.984.919,16 €)

Der Stand der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten ist durch Jahreskontoauszüge, Kreditverträge und Zahlungspläne zum Bilanzstichtag nachgewiesen.

### **6.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

Anteil an der Bilanzsumme: 373.416,99 € (472.150,27 €)

Der Ausweis betrifft Rechnungen, die erst in 2017 bezahlt werden.

### **6.3 Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben**

Anteil an der Bilanzsumme: 20.099,13 € (71.606,58 €)

Die Nachzahlungen der Abwasserabgabe 2013 für die Kläranlage Weyhers über 20.086,79 € wurde im Jahr 2017 fällig

#### 6.4 Sonstige Verbindlichkeiten

Anteil an der Bilanzsumme: 114.448,56 € (108.210,34 €)

Die Zahlung der Lohnsteuer für den Monat Dezember über 1.700,95 € an das Finanzamt wird erst im Januar 2017 fällig.

Nicht ausgezahlte Leistungsentgelte der Mitarbeiter sind mit 26.174,80 € bilanziert.

Kreditorische Debitoren wurden in Höhe von 86.572,81 € kenntlich gemacht.

#### Mitzugehörigkeitsvermerk von Verbindlichkeiten gegenüber Mitgliedskommunen:

|                      |          |
|----------------------|----------|
| Gemeinde Eichenzell: | 540,54 € |
| Gemeinde Ebersburg:  | 525,47 € |
| Stadt Gersfeld:      | 5,88 €   |

#### Sonstige Angaben

#### Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen keine Haftungsverhältnisse oder sonstige finanzielle Verpflichtungen.

#### Personalbestand

Zum 31.12.2016 sind bei dem Abwasserverband „Oberes Fuldataal“ 10 Personen in Voll- und Teilzeit beschäftigt:

| Art                | Anzahl      | Vorjahr     |
|--------------------|-------------|-------------|
| Verwaltung         | 5,34        | 5,25        |
| Kläranlagen        | 3           | 2           |
| Reinigungspersonal | 0           | 0           |
| Auszubildender     | 0           | 0           |
| <b>Summe</b>       | <b>8,34</b> | <b>7,25</b> |

## Organe

Organe des Abwasserverbandes „Oberes Fuldataal“ sind der Vorstand und die Versammlung.

Verbandsvorstand:           Bürgermeister Dieter Kolb           (Vorsitzender)  
                                  Bürgermeisterin Brigitte Kram  
                                  Bürgermeister Steffen Korell

Verbandsversammlung  
bis 14.06.2016:           Mathias Hehn                           (Vorsitzender)  
                                  Winfried Fröhlich  
                                  Bernhard Adler  
                                  Jürgen Schlag  
                                  Elvira Mihm  
                                  Karl-Heinz Müller  
                                  Christoph Weichlein  
                                  Christian Link  
                                  Engelbert Günther  
                                  Silvia Quillmann

Verbandsversammlung  
ab 15.06.2016:           Joachim Bohl                           (Vorsitzender)  
                                  Barbara Klöppner  
                                  Jürgen Schlag  
                                  Christian Meier  
                                  Elvira Mihm  
                                  Christof Schönherr  
                                  Meike Hornfleck  
                                  Engelbert Günther  
                                  Christoph Weichlein  
                                  Helmut Müller

Eichenzell, 20.02.2018



Dieter Kolb  
(Bürgermeister und  
Vorsitzender des  
Verbandsvorstandes)



Stephan Brauckmann  
(Leiter der  
Abwasserverbandskasse)



**Anlagen zum Anhang:**

1. Anlagenspiegel
2. Forderungsübersicht
3. Rückstellungsübersicht
4. Verbindlichkeitenübersicht
5. Schuldenstand
6. Übertrag Haushaltsreste

## Anlagenspiegel mit/ohne Umbuchung

Filter: Anlagendatumsfilter: 01.01.16..31.12.16

Optionen: AfA-Buch: STANDARD, Startdatum: 01.01.16, Enddatum: 31.12.16, Anlagenart: Anlagen und Zuschussanlagen, Gruppensummensumme: Anlagenbuchungsgruppe, Anlagendetails: Ja, Umbuchung und Zuschreibung: Ja

Zuschreibung ist Anschaffungsart, \*ohne Umbuchung

|   | Anschaffungs-<br>kosten<br>31.12.15 | *Zugang<br>in Periode | Abgang<br>in Periode | Umbuchung<br>in Periode | *Zuschreib.<br>in Periode | Anschaffungs-<br>kosten<br>31.12.16 | Kumulierte<br>Normal-AfA<br>31.12.15 | *Normal-AfA<br>in Periode | Abgang<br>Normal-AfA<br>in Periode | Umbuchung<br>Normal-AfA<br>in Periode | Kumulierte<br>Normal-AfA<br>31.12.16 | Buchwert<br>31.12.15 | Buchwert<br>31.12.16 |
|---|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|-------------------------|---------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|---------------------------|------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0242000 DV-Software</b>                              | 18.350,34                           | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 18.350,34                           | -4.618,34                            | -602,00                   | 0,00                               | 0,00                                  | -5.220,34                            | 13.732,00            | 13.130,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0509000 Sonstige unbebaute Grundstücke</b>           | 116.976,89                          | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 116.976,89                          | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 116.976,89           | 116.976,89           |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0510100 bebaute Grundstücke -mit eigenen Bauten-</b> | 373.645,00                          | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 373.645,00                          | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 373.645,00           | 373.645,00           |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0511000 Bebaute Grundstücke -mit fremden Bauten-</b> | 2.288,00                            | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 2.288,00                            | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 2.288,00             | 2.288,00             |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0521000 Grundstücksgleiche Rechte</b>                | 692.644,41                          | 434,79                | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 693.079,20                          | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 692.644,41           | 693.079,20           |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0541000 Verwaltungsgebäude</b>                       | 175.954,45                          | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 175.954,45                          | -110.871,45                          | -5.102,00                 | 0,00                               | 0,00                                  | -115.973,45                          | 65.083,00            | 59.981,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0551000 Andere Bauten</b>                            | 432.430,00                          | 0,00                  | -37.631,00           | 226.482,20              | 0,00                      | 621.281,20                          | -206.177,00                          | -8.965,03                 | 24.775,83                          | 0,00                                  | -190.366,20                          | 226.253,00           | 430.915,00           |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0561000 Grundstückseinrichtungen</b>                 | 58.056,00                           | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 58.056,00                           | -58.056,00                           | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | -58.056,00                           | 0,00                 | 0,00                 |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0656000 Kanalisation</b>                             | 57.290.524,91                       | 262.039,41            | 0,00                 | 791.556,08              | 0,00                      | 58.344.120,40                       | -20.779.391,98                       | -1.094.674,47             | 0,00                               | 0,00                                  | -21.874.066,45                       | 36.511.132,93        | 36.470.053,95        |

|   | Anschaffungs-<br>kosten<br>31.12.15 | *Zugang<br>in Periode | Abgang<br>in Periode | Umbuchung<br>in Periode | *Zuschreib.<br>in Periode | Anschaffungs-<br>kosten<br>31.12.16 | Kumulierte<br>Normal-AfA<br>31.12.15 | *Normal-AfA<br>in Periode | Abgang<br>Normal-AfA<br>in Periode | Umbuchung<br>Normal-AfA<br>in Periode | Kumulierte<br>Normal-AfA<br>31.12.16 | Buchwert<br>31.12.15 | Buchwert<br>31.12.16 |
|---|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|-------------------------|---------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|---------------------------|------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0657000 Kläranlagen</b>  | 1.097.812,50                        | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 1.097.812,50                        | -175.957,50                          | -64.775,00                | 0,00                               | 0,00                                  | -240.732,50                          | 921.855,00           | 857.080,00           |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0700100 Anlagen der Energieversorg. u. Betriebstech.</b>       | 44.339,96                           | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 44.339,96                           | -18.577,96                           | -2.769,00                 | 0,00                               | 0,00                                  | -21.346,96                           | 25.762,00            | 22.993,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0705000 Maschinen der Energieversorg. u. Betriebstechnik</b>   | 3.910.997,65                        | 127.392,58            | 0,00                 | 2.349.826,13            | 0,00                      | 6.388.216,36                        | -3.279.557,65                        | -87.982,07                | 0,00                               | 0,00                                  | -3.367.539,72                        | 631.440,00           | 3.020.676,64         |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0770000 Sonstige Anlagen</b>                                   | 21.989,25                           | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 21.989,25                           | -6.230,25                            | -1.466,00                 | 0,00                               | 0,00                                  | -7.696,25                            | 15.759,00            | 14.293,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0790000 geringwertige Anlagen und Maschinen (GWG)</b>          | 7.225,64                            | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 7.225,64                            | -2.456,64                            | -1.431,00                 | 0,00                               | 0,00                                  | -3.887,64                            | 4.769,00             | 3.338,00             |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0801000 Werkzeuge, Werksggeräte, Modelle, Prüf-, Meßmittel</b> | 9.005,80                            | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 9.005,80                            | -4.161,80                            | -901,00                   | 0,00                               | 0,00                                  | -5.062,80                            | 4.844,00             | 3.943,00             |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0810000 Fuhrpark</b>   | 50.879,62                           | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 50.879,62                           | -36.340,62                           | -2.886,00                 | 0,00                               | 0,00                                  | -39.226,62                           | 14.539,00            | 11.653,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0840000 sonstige Betriebsausstattung</b>                       | 224.748,00                          | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 224.748,00                          | -184.401,00                          | -884,00                   | 0,00                               | 0,00                                  | -185.285,00                          | 40.347,00            | 39.463,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0851000 Büromasch., Orga.Mittel, DV- u. Kommunikationsanl.</b> | 59.157,03                           | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 59.157,03                           | -35.172,03                           | -5.638,00                 | 0,00                               | 0,00                                  | -40.810,03                           | 23.985,00            | 18.347,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0860000 Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände</b>     | 79.356,98                           | 1.468,83              | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 80.825,81                           | -33.287,98                           | -6.762,83                 | 0,00                               | 0,00                                  | -40.050,81                           | 46.069,00            | 40.775,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0890000 Geringwertige Vermögensgegenstände (GWG) der BGA</b>   | 7.773,67                            | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 7.773,67                            | -2.065,22                            | -2.093,45                 | 0,00                               | 0,00                                  | -4.158,67                            | 5.708,45             | 3.615,00             |

|  | Anschaffungs-<br>kosten<br>31.12.15 | *Zugang<br>in Periode | Abgang<br>in Periode | Umbuchung<br>in Periode | *Zuschreib.<br>in Periode | Anschaffungs-<br>kosten<br>31.12.16 | Kumulierte<br>Normal-AfA<br>31.12.15 | *Normal-AfA<br>in Periode | Abgang<br>Normal-AfA<br>in Periode | Umbuchung<br>Normal-AfA<br>in Periode | Kumulierte<br>Normal-AfA<br>31.12.16 | Buchwert<br>31.12.15 | Buchwert<br>31.12.16 |
|--|-------------------------------------|-----------------------|----------------------|-------------------------|---------------------------|-------------------------------------|--------------------------------------|---------------------------|------------------------------------|---------------------------------------|--------------------------------------|----------------------|----------------------|
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 0952100 AiB Abwasserbeseitigung</b>                     | 3.061.249,74                        | 1.500.503,18          | 0,00                 | -3.367.864,41           | 0,00                      | 1.193.888,51                        | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 3.061.249,74         | 1.193.888,51         |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3602000 SOPO aus Zuweisungen von Gemeinden (GV)</b>     | 0,00                                | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 0,00                                | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| Zuschuss   | -4.847.422,00                       | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | -4.847.422,00                       | 1.329.788,00                         | 72.721,00                 | 0,00                               | 0,00                                  | 1.402.509,00                         | -3.517.634,00        | -3.444.913,00        |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3620100 SOPO aus pausch. Investzuweisungen vom Bund</b> | 0,00                                | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 0,00                                | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| Zuschuss   | -5.002,08                           | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | -5.002,08                           | 106,08                               | 75,00                     | 0,00                               | 0,00                                  | 181,08                               | -4.896,00            | -4.821,00            |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3621000 SOPO aus pausch. Investzuweisungen vom Land</b> | 0,00                                | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 0,00                                | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| Zuschuss   | -23.871.790,40                      | -1.851,52             | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | -23.873.641,92                      | 10.604.931,40                        | 418.611,52                | 0,00                               | 0,00                                  | 11.023.542,92                        | -13.266.859,00       | -12.850.099,00       |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3660100 Sonderposten aus Beiträgen</b>                  | 0,00                                | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 0,00                                | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| Zuschuss   | -17.793.470,46                      | -104.881,07           | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | -17.898.351,53                      | 7.193.393,45                         | 374.203,07                | 0,00                               | 0,00                                  | 7.567.596,52                         | -10.600.077,01       | -10.330.755,01       |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3660200 Sonderposten aus Hausanschlüssen</b>            | 0,00                                | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 0,00                                | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| Zuschuss   | -399.213,20                         | -124.817,60           | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | -524.030,80                         | 52.982,20                            | 17.727,71                 | 0,00                               | 0,00                                  | 70.709,91                            | -346.231,00          | -453.320,89          |
| <b>Summen für: Anlagenbuchungsgruppe 3690100 sonstige Sonderposten (maßnahmenbezogen)</b>    | 0,00                                | 0,00                  | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | 0,00                                | 0,00                                 | 0,00                      | 0,00                               | 0,00                                  | 0,00                                 | 0,00                 | 0,00                 |
| Zuschuss   | -1.045.009,63                       | -300.808,67           | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | -1.345.818,30                       | 52.693,25                            | 17.838,67                 | 0,00                               | 0,00                                  | 70.531,92                            | -992.316,38          | -1.275.286,38        |
| <b>Gesamtsummen:</b>   | 67.735.405,84                       | 1.891.838,79          | -37.631,00           | 0,00                    | 0,00                      | 69.589.613,63                       | -24.937.323,42                       | -1.286.931,85             | 24.775,83                          | 0,00                                  | -26.199.479,44                       | 42.798.082,42        | 43.390.134,19        |
| Zuschuss   | -47.961.907,77                      | -532.358,86           | 0,00                 | 0,00                    | 0,00                      | -48.494.266,63                      | 19.233.894,38                        | 901.176,97                | 0,00                               | 0,00                                  | 20.135.071,35                        | -28.728.013,39       | -28.359.195,28       |

| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände<br>(in Euro)              | Gesamtbestand<br>31.12.2016 | davon mit einer Restlaufzeit von |               |                  | Gesamtbestand<br>Vorjahr |
|---|-----------------------------|----------------------------------|---------------|------------------|--------------------------|
|   |                             | bis zu 1 Jahr                    | 1 bis 5 Jahre | mehr als 5 Jahre |                          |
| 1. Investitionszuweisungen und -zuschüssen und<br>Investitionsbeiträgen | 308.763,86                  | 104.041,22                       | 204.722,64    |                  | 407.913,29               |
| 2. Forderungen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben                  | 158.321,44                  | 158.321,44                       |               |                  | 167.279,90               |
| 3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                           | -1.576,18                   | -1.576,18                        |               |                  | 80.743,33                |
| 4. Forderung gegen verb. UN und UN mit Beteiligung                      | 1,29                        | 1,29                             |               |                  | 1,29                     |
| 5. Sonstige Vermögensgegenstände  | 3.542,85                    | 3.542,85                         |               |                  | 17.084,74                |
| Summe 1. - 5.   | 469.053,26                  | 264.330,62                       | 204.722,64    | 0,00             | 673.022,55               |

**Verbindlichkeitenübersicht 31.12.2016**

| Arten der Verbindlichkeiten   | Stand zu<br>Beginn des<br>Haushalts-<br>jahres | Stand zum<br>Ende des<br>Haushalts-<br>jahres | Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit |   |                             |
|---|--|---|--|---|-----------------------------|
|   |  |   | bis zu einem<br>Jahr                     | von mehr als<br>einem bis zu<br>fünf Jahren | von mehr als<br>fünf Jahren |
|   |  |   | TEUR                                     |   |                             |
|   | 1  | 2   | 3  | 4   | 5                           |
| <b>1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>          |  |   |  |   |                             |
| 1.1 vom Land  | 3.984.919,16                                   | 3.998.131,09                                  | 300.998,62                               | 939.164,46                                  | 2.757.968,01                |
| 1.2 von Banken und Kreditinstituten                                 | 855.817,33                                     | 727.796,79                                    | 45.613,15                                | 189.596,14                                  | 492.587,50                  |
| <b>2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>          | 472.150,27                                     | 373.416,99                                    | 373.416,99                               |   |                             |
| <b>3. Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben</b> | 71.606,58                                      | 20.099,13                                     | 20.099,13                                |   |                             |
| <b>4. Sonstige Verbindlichkeiten</b>                                | 108.210,34                                     | 114.448,56                                    | 114.448,56                               |   |                             |
| <b>Summe aller Verbindlichkeiten</b>                                | <b>5.492.703,68</b>                            | <b>5.233.892,56</b>                           | <b>854.576,45</b>                        | <b>1.128.760,60</b>                         | <b>3.250.555,51</b>         |

**Schuldenstand per 31.12.2016**

| Kreditinstitut  | Darlehensnummer  | Laufzeit   | Betrag                                    |
|---|------------------|------------|---|
| Sparkasse Fulda   | 611300522        | 31.12.2034 | 340.063,65 €                              |
| Sparkasse Fulda   | 600301336        | 31.12.2031 | 387.733,14 €                              |
| Sparkasse Fulda   | 600301343        | 30.09.2016 | 0,00 €                                    |
|   | <b>insgesamt</b> |            | <b>727.796,79 €</b>                       |
| WI Bank   | 71278487         | 30.06.2034 | 295.747,83 €                              |
| WI Bank   | 71197192         | 30.06.2035 | 1.665.000,00 €                            |
| WI Bank   | 70573787         | 31.12.2019 | 47.202,00 € Hauptstr. Hettenhausen        |
| WI Bank   | 70573781         | 31.12.2019 | 75.956,72 € Rödersbach, Weyhers           |
| WI Bank   | 70573774         | 31.12.2019 | 26.102,72 € Im Borngrund, Weyhers         |
| WI Bank   | 70573785         | 31.12.2019 | 16.742,76 € Kastanienallee, Oberstellb.   |
| WI Bank   | 70585867         | 31.12.2036 | 1.278.770,52 € Gichenbach                 |
| WI Bank   | 70585865         | 31.12.2019 | 52.635,00 € Kläranlage Gichenbachtal/R.   |
| WI Bank   | 70585860         | 31.12.2036 | 539.973,54 € Kanalisation Gichenbachtal/I |
|   | <b>insgesamt</b> |            | <b>3.998.131,09 €</b>                     |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen          |                  |            | <b>373.416,99 €</b>                       |
| Verbindlichkeiten aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben |                  |            | <b>20.099,13 €</b>                        |
| Sonstige Verbindlichkeiten                                |                  |            | <b>114.448,56 €</b>                       |
| <b>Schuldenstand per 31.12.2016 insgesamt</b>             |                  |            | <b>5.233.892,56 €</b>                     |

| <b>Rückstellungen 31.12.2016</b><br>(in Euro)  | <b>Stand zu Beginn</b><br><b>des Haushaltsjahres</b><br>(1) | <b>Inanspruchnahme</b><br>-<br>(2) | <b>Auflösung</b><br>-<br>(3) | <b>Zuführung</b><br>+<br>(4) | <b>Stand am Ende</b><br><b>des Haushaltsjahres</b><br>(5) |
|--|---|------------------------------------|------------------------------|------------------------------|---|
| <b>1. Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen</b>   |   |                                    |                              |                              |   |
| <b>2. Rückstellungen für Beihilfeverpflichtungen</b>   |   |                                    |                              |                              |   |
| <b>3. Rückstellungen für Verpflichtungen aus Altersteilzeit</b>  |   |                                    |                              |                              |   |
| <b>4. Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung</b>   |   |                                    |                              |                              |   |
| <b>5. Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von AbfalldPONen</b>   |   |                                    |                              |                              |   |
| <b>6. Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten</b>   |   |                                    |                              |                              |   |
| <b>7. Rückstellungen für Finanzausgleich und Steuerschuldverhältnisse</b>  |   |                                    |                              |                              |   |
| 7.1 Rückstellungen für Ertragsteuern   |   |                                    |                              |                              |   |
| 7.2 Rückstellungen für Finanzausgleich   |   |                                    |                              |                              |   |
| <b>8. Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängige Gerichtsverfahren</b> |   |                                    |                              |                              |   |
| <b>9. Sonstige Rückstellungen (§ 39 Abs. 1 Satz 2)</b>   | <b>477.029,44</b>   | <b>125.487,15</b>                  | <b>49.461,29</b>             | <b>163.873,60</b>            | <b>465.954,60</b>   |
| <b>Summe 1. - 9.</b>   | <b>477.029,44</b>   | <b>125.487,15</b>                  | <b>49.461,29</b>             | <b>163.873,60</b>            | <b>465.954,60</b>   |



## Übertragung Haushaltsreste von 2016 nach 2017

### Haushaltsausgabereste:

|                                 |           |
|---------------------------------|-----------|
| Siedlungsstraße in Hettenhausen | 75.000 €  |
| Schmalnauer Weg in Ried         | 35.000 €  |
| Kornblumenweg in Rönshausen     | 55.000 €  |
| Ziegelei in Rommers             | 150.000 € |
| Summe                           | 315.000 € |

### Haushaltseinnahmereste:

|                                 |           |
|---------------------------------|-----------|
| Kornblumenweg in Rönshausen     | 135.000 € |
| Oberfeld in Löschenrod          | 98.000 €  |
| Schmalnauer Weg in Ried         | 10.000 €  |
| Siedlungsstraße in Hettenhausen | 40.000 €  |
| Ziegelei in Rommers             | 8.000 €   |
| Eschengrund in Kerzell          | 15.000 €  |
| Summe                           | 306.000 € |

## **7.1.5 Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2016**

# Rechenschaftsbericht 2016 gemäß § 51 GemHVO

## Vorbemerkungen

Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage des Abwasserverbands unter dem Gesichtspunkt der stetigen Aufgabenerfüllung so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dabei sind die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen zu erläutern und eine Bewertung der Abschlussrechnungen vorzunehmen.

Außerdem soll auch dargestellt werden:

- Stand der Aufgabenerfüllung mit den Zielsetzungen und Strategien
- Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind.
- Chancen und Risiken von besonderer Bedeutung
- Wesentliche Abweichungen zwischen geplanten und tatsächlich durchgeführten Investitionen

Wenn die Ergebnisse im Anhang dargestellt wurden, müssen sie im Rechenschaftsbericht nicht mehr erläutert werden.

## Zusammensetzung des Abwasserverbandes „Oberes Fuldataal“

Der Abwasserverband „Oberes Fuldataal“ setzt sich aus der Gemeinde Eichenzell, der Gemeinde Ebersburg und vier Stadtteilen der Stadt Gersfeld (Altenfeld, Gichenbach, Hettenhausen und Rommers) zusammen.

Im Verbandsgebiet leben ca. 18.200 Einwohner, die durch ca. 5.300 Hausanschlüsse an das Kanalnetz angeschlossen sind. Die Kanalnetzlänge beträgt ca. 183,3 km. Es werden zum Stichtag sieben Kläranlagen betrieben. Weiterhin wird bei 123 Haushalten das Schmutzwasser über Kleinkläranlagen beseitigt. Dies ergibt eine Anschlussquote an die öffentlichen Beseitigungsanlagen von rund 97 %.

Seit 2009 werden die Abwässer aus Gersfeld Dalherda auf der Kläranlage Thalau gereinigt.

## Haushaltsplanung

Der Haushaltsplan 2016 wurde am 25.02.2016 von der Versammlung des Abwasserverbandes „Oberes Fuldataal“ beschlossen.

Es wurde eine Kreditaufnahme über 300.000 € veranschlagt.

Der Ergebnishaushalt ist mit einem Überschuss von 206.200 € geplant.

Im Finanzhaushalt wird ein Finanzmittelfehlbetrag von 499.900 € erwartet.

## Vermögensrechnung

Zum 31.12.2016 schließt das Haushaltsjahr mit einer Bilanzsumme von 44.444.022,08 € ab. Dies ist ein Rückgang von rund 170.000 € zum Vorjahr.

Das Anlagevermögen nimmt mit 43.390.184,19 € (97,63 %) eine herausragende Bedeutung für den Abwasserverband „Oberes Fuldataal“ ein.

Folgende wesentliche Baumaßnahmen des Abwasserverbandes „Oberes Fuldataal“ sind im Jahr 2016 realisiert worden:

- Für den Umbau der Kläranlage Rothemann sind 602.138,39 € im Jahr 2016 investiert worden.

Der Umbau der ehemaligen Teichkläranlage Rothemann wurde notwendig, da die aufgetretenen Überwachungswertüberschreitungen aller Parameter in ihrer Häufigkeit und Höhe deutlich oberhalb des Toleranzbereiches zu finden waren. Nach verschiedenen Variantenuntersuchungen wurde aus wirtschaftlichen und zukunftsfähigen Gründen, dass sogenannte „Sequencing-Batch-Verfahren (SBR)“, als Umbauvariante beschlossen. Die mechanische Reinigung der KA Rothemann, bestehend aus einem Rechen und Sandfang, wird in das neu zu errichtende Betriebsgebäude eingebaut.

- Auf der Kläranlage Zillbach wurde die Rechenanlage erneuert und um eine Waschpresse ergänzt. Es sind 103.904,03 € investiert worden.



- Der Drehkranz der Kläranlage Ried wurde für 8.155,95 € erneuert.





- Im Rahmen des Straßenneubaus „Sachsenhausen“ im OT Eichenzell wurde der alte Falzrohrkanal auf einer Länge von 420 m in der Dimension DN 300 bis DN 900 für 283.842,74 € ausgetauscht. Dieser war undicht, schadhaft und teilweise hydraulisch überlastet.



- Im Rahmen des Straßenneubaus in der „Schulstraße“ im OT Löschenrod, wurde der Mischwasserkanal auf einer Länge von 220 Metern im Format DN 400 für 134.030,74 € ausgetauscht. Der alte Kanal bestand aus Falzrohren ohne Dichtungen, war schadhaft und undicht.



- Für die neu ausgewiesenen Flächen im Gewerbegebiet „Im Oberfeld“ wurde der in 2015 begonnene Bau des Regenrückhaltebeckens mit einem Volumen von 420 m<sup>3</sup> für 154.838,15 € fortgeführt.



- Erschließung des Neubaugebiets „Kornblumenweg II“ in Eichenzell Rönshausen. Auf einer Länge von 471,95 m ist hier ein Mischwasserkanal in der Größe DN 300 bis DN 500 erstellt worden. Die Investition beträgt 189.254,16 €.
- Erneuerung Kanalisation „Siedlungsstraße“ in Hettenhausen für 118.485,22 €. Es wurde auf einer Länge von 325 m im Format DN 300 und auf einer Länge von 57,50 m im Format DN 500 ein Mischwasserkanal verlegt, der den alten Falzrohrkanal ersetzt. Dieser war schadhaft, undicht und hydraulisch überlastet.



- Erweiterung Vakuumentwässerung „Alte Ziegelei“ im STT Rommers.  
Es sind Planungskosten über 5.467,96 € entstanden.
- Für den abwassertechnischen Anschluss von „Schloss Fasanerie“ an den Abwasserverband Fulda sind 20.141,51 € investiert worden. Es wurde die Abwasserbeseitigungspflicht abgetreten.
- Im Baugebiet „Im Steinfeld“ im Ortsteil Eichenzell wurde die Straßendeckschicht aufgetragen. Dadurch mussten die Schachtabdeckungen angepasst werden. Es sind 6.563,97 € investiert worden.
- Abschluss der Baumaßnahme „Abwassertechnische Erschließung“ im Baugebiet „Heideller IV“ für 29.241,54 €.
- Die Bauabschnitte „Am Hollersacker I und II“ sind mit 85.038,11 € abgeschlossen worden.
- Im Kompressorraum der Kläranlage Ried ist eine Lüftungsanlage für 5.726,64 € installiert worden. Die Maßnahme wurde notwendig, um eine Temperaturstabilisierung für die Gebläsestufen zu erreichen.



## **Ergebnisrechnung**

Das Haushaltjahr 2016 schließt mit einem Überschuss von 467.377,09 € ab.

Es teilt sich in 466.913,09 € im ordentlichen Ergebnis und 464,00 € im außerordentlichen Ergebnis auf.

## **Entwicklung der Ertragspositionen im Haushaltsjahr 2016**

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte liegen mit 29.287,81 € leicht über dem Planwert. Der Wert liegt im normalen Bereich der Verbrauchsschwankung.

Die Kostenersatzleistungen und –erstattungen liegen 795,00 € über dem Ansatz.

Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten waren mit 890.000 € eingeplant.

Das Ergebnis liegt 11.176,97 € leicht über der Planung.

Bei den Sonstigen Erträgen sind 51.694,25 € gebucht worden. Diese resultieren überwiegend aus der Auflösung der Rückstellung für den Jahresabschluss 2013 und der Auflösung der Rückstellung der Abwasserabgabe 2013.

Die Finanzerträge sind mit 8.000 € eingeplant. Das Ergebnis ist mit 6.670,50 € nur minimal niedriger ausgefallen.

Die außerordentlichen Erträge waren ohne Planansatz. Es sind 13.874,08 € erwirtschaftet worden. Die größte Position mit 11.092,01 € ist die Einnahme von niedergeschlagenen Abwassergebühren und Nebenkosten beziehungsweise der Erlass von Forderungen.

Die rückwirkende Erhöhung des Tilgungszuschusses für die Kanalerneuerung „Kastanienallee“ im OT Oberstellberg brachte 2.777,28 € ein.

In der Summe liegen die Erträge 103.730,31 € über dem Planansatz.

**Übersicht Ertragspositionen:**

|   | <b>Ansatz 2016</b>    | <b>Ergebnis 2016</b>  | <b>Abweichung</b>   |
|---|-----------------------|-----------------------|---------------------|
| <b>Privatrechliche Leistungsentgelte</b>        | 0,00 €                | 0,00 €                | 0,00 €              |
| <b>Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:</b> |                       |                       |                     |
| Verwaltungsgebühren                             | 1.000,00 €            | 1.795,00 €            | 795,00 €            |
| Kanalbenutzungsgebühren                         | 1.360.500,00 €        | 1.377.961,08 €        | 17.461,08 €         |
| Grundgebühr Schmutzwasser                       | 180.000,00 €          | 178.985,76 €          | -1.014,24 €         |
| Leistungsgebühr Niederschlagswasser             | 510.000,00 €          | 505.894,80 €          | -4.105,20 €         |
| Grundgebühr Niederschlagswasser                 | 185.000,00 €          | 187.435,92 €          | 2.435,92 €          |
| Straßenentwässerungskosten                      | 230.000,00 €          | 244.724,57 €          | 14.724,57 €         |
| Abwasseruntersuchungskosten                     | 8.000,00 €            | 7.490,68 €            | -509,32 €           |
| Bußgelder                                       | 500,00 €              | 0,00 €                | -500,00 €           |
| <b>Kostenersatzleistungen und -erstattungen</b> | 7.000,00 €            | 6.936,70 €            | -63,30 €            |
| <b>Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen</b>   | 0,00 €                | 0,00 €                | 0,00 €              |
| <b>Erträge Auflösung Sonderposten</b>           | 890.000,00 €          | 901.176,97 €          | 11.176,97 €         |
| <b>Sonstige ordentliche Erträge</b>             | 1.000,00 €            | 51.694,25 €           | 50.694,25 €         |
| <b>Finanzerträge:</b>                           |                       |                       |                     |
| Zinserträge                                     | 2.000,00 €            | 79,09 €               | -1.920,91 €         |
| Säumniszuschläge                                | 3.500,00 €            | 2.983,23 €            | -516,77 €           |
| Mahngebühren                                    | 2.500,00 €            | 3.545,00 €            | 1.045,00 €          |
| Sonstige Finanzerträge                          | 0,00 €                | 153,18 €              | 153,18 €            |
| <b>Sonstige außerordentliche Erträge</b>        | 0,00 €                | 13.874,08 €           | 13.874,08 €         |
|   |                       |                       |                     |
| <b>Summe</b>                                    | <b>3.381.000,00 €</b> | <b>3.484.730,31 €</b> | <b>103.730,31 €</b> |

## Entwicklung der Aufwandspositionen im Haushaltsjahr 2016

Die Personalaufwendungen waren im Haushaltsplan mit 400.000 € ausgewiesen.

Die Personalaufwendungen betragen 353.759,96 €.

Die Versorgungsaufwendungen für das Haushaltsjahr 2016 wurden mit 33.400 € geplant.

Das Ergebnis liegt 7.428,31 € unter dem Ansatz.

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind mit 1.135.000 € im Ansatz.

Das Ergebnis liegt mit 203.912,81 € unter dem Ansatz.

Wesentliche Abweichungen zu den Planansätzen bei Sach- und Dienstleistungen:

Der Einsatz von Hilfsstoffen auf den Kläranlagen blieb 22.000 € unter dem Ansatz

Erfreulicherweise sind die Stromkosten 88.000 € unter dem Ansatz geblieben.

Dies ist auf die verschiedenen energetischen Erneuerungsmaßnahmen auf den einzelnen Kläranlagen zurückzuführen, sowie der installierten Photovoltaikanlagen auf den Kläranlagen Ried und Rothemann

Bei den Fremdleistungen für Klärschlammtransport und Klärschlammearbeitung sind rund 105.000 € weniger angefallen.

Für die Fremdinstandhaltung ist das Ergebnis 34.000 € höher ausgefallen. Insbesondere die Reparatur der Kammerfilterpresse mit über 14.000 € und die Reparatur des Hydraulikaggregats mit 4.600 € auf der Kläranlage Löschenrod, die Reparatur des Rechens auf der Kläranlage Weyhers mit 5.800 €, sowie die Reparatur der Gebläse auf der Kläranlage Thalau mit 3.200 € fallen hier ins Gewicht. Auch der erhöhte Instandhaltungsbedarf für Schachtabdeckungen und Regulierungen bei Straßensetzungen führte zu einem höheren Ergebnis.

Bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen ist der Ansatz um 13.000 € höher ausgefallen. Es sind zusätzlich Gebühren für Sandfangrückstände mit 8.500 € angefallen. Nicht eingeplant waren Aufwendungen für Schädlingsbekämpfung. Durch vermehrte Sichtung von Ratten in Wohngebieten musste eine Lösung für die Rattenproblematik gefunden werden. Zu Testzwecken wurden drei Rattenschussapparate installiert. Nach positiver Auswertung der Testphase sind diese nun angemietet und werden regelmäßig an verschiedenen Stellen eingesetzt.



Die Gebühren für das Rechnungsprüfungsamt sind 6.650 € höher, als im Planansatz bedacht. Es wurden die Gebühren für die Prüfung des Jahresabschlusses (Rückstellung über 7.000 €) nicht berücksichtigt.

Bei den Abschreibungen ist der Planansatz um 95.624,17€ überschritten. Es sind bei der Planung nicht alle Posten berücksichtigt worden.

Die Steueraufwendungen und gesetzlichen Umlageverpflichtungen beinhalten die Abwasserabgabe.

Der Ansatz beträgt 241.000 €. Im Ergebnis stehen hier 241.000 €.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen liegen 514,46 € über dem Ansatz.

Die Zinsen und ähnliche Aufwendungen sind mit 137.000 € eingeplant.

Das Ergebnis ist 9.414,33 € niedriger als die Planung.

**Die Summe der Aufwendungen liegt 157.446,78 € unter dem Planansatz.**

#### Übersicht Aufwandspositionen:

|  | Ansatz 2016           | Ergebnis 2016         | Abweichung           |
|--|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| Personal- u. Versorgungsaufwendungen         | 433.400,00 €          | 379.731,65 €          | -53.668,35 €         |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen  | 1.135.000,00 €        | 931.087,19 €          | -203.912,81 €        |
| Abschreibungen                               | 1.227.000,00 €        | 1.322.624,17 €        | 95.624,17 €          |
| Aufw. Zuweisungen/Zuschüsse/bes. Finanzaufw. | 0,00 €                | 0,00 €                | 0,00 €               |
| Steueraufw., einschl. gesetzl. Umlageverpfl. | 241.000,00 €          | 241.000,00 €          | 0,00 €               |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen            | 1.400,00 €            | 1.914,46 €            | 514,46 €             |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen             | 137.000,00 €          | 127.585,67 €          | -9.414,33 €          |
| Außerordentliche Aufwendungen                | 0,00 €                | 13.410,08 €           | 13.410,08 €          |
|  |                       |                       |                      |
| <b>Summe</b>                                 | <b>3.174.800,00 €</b> | <b>3.017.353,22 €</b> | <b>-157.446,78 €</b> |

Der Ergebnishaushalt 2016 schließt mit 261.177,09 € über dem geplanten Jahresergebnis von 206.200 € ab.



## Finanzentwicklung

Der Finanzmittelbestand zum 31.12.2016 beträgt 584.784,63 €. Dieser ergibt sich aus nachfolgend dargestellten Finanzmittelflüssen:

|  |                  |
|--|------------------|
| Finanzmittelbestand zu Beginn des Haushaltsjahres    | 1.144.194,09 €   |
| Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit | 809.159,08 €     |
| Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit          | - 1.356.121,65 € |
| Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit         | - 12.446,89 €    |
| Finanzmittelfluss aus haushaltsunwirksamen Vorgängen | 0,00 €           |
| <br>   |                  |
| Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres:          | 559.409,46 €     |

## Finanzierungstätigkeit

Im Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit werden neben den geplanten Kreditaufnahmen und Tilgungen auch die Bewegungen für aufgenommene und getilgte Kassenkredite dargestellt.

|                                | <b>Ermächtigung<br/>laut Satzung</b> | <b>Jahresergebnis</b> | <b>Abweichung</b> |
|--------------------------------|--------------------------------------|-----------------------|-------------------|
| Kreditaufnahme<br>Kapitalmarkt | 300.000,00 €                         | 300.000,00 €          | 0,00 €            |
| Tilgungen                      | 315.000,00 €                         | 312.446,89 €          | - 2.553,11 €      |
| Kassenkredite                  | 500.000,00 €                         | 0,00 €                | - 500.000,00 €    |

## Aufgabenerfüllung

Die Aufgaben des Abwasserverbandes "Oberes Fuldataal" sind vielfältig und können in die 3 Oberpunkte zusammengefasst werden:

- Abwasserableitung
- Abwasserbehandlung
- Schlammbehandlung

Die Aufgaben sind seit der Gründung des Abwasserverbandes "Oberes Fuldataal" elementare Bestandteile. Die Anforderungen an die kommunale Abwasserreinigung sind jedoch aufgrund der gestiegenen gesetzlichen Randbedingungen erheblich gestiegen. Neue Gesetze, Verordnungen, Ausführungsbestimmungen des Bundes und des Landes haben die Arbeit entscheidend beeinflusst. Die Ziele sind dabei jedoch stets gleich geblieben:

Die für die Abwasserentsorgung verantwortlichen Kommunen und kommunalen Verbände müssen dafür sorgen, dass die Gewässer und damit die Umwelt durch das anfallende Abwasser immer weniger belastet werden.

Das bedeutet für die den Abwasserverband, dass:

- feste Grobstoffe, Sand und Partikel
- im Abwasser gelöste Bestandteile, welche die Sauerstoffzehrung in den Gewässern verursachen oder als Pflanzennährstoffe dienen

entfernt werden müssen. Die Behandlung von Niederschlagswasser, welches von verschmutzten Flächen abfließt und über Mischwasserkanäle in teilweise stark erhöhtem Maße zur Kläranlage gelangt, ist ebenfalls ein Bestandteil der Abwasserreinigung.

Darüber hinaus hat uns der Gesetzgeber weitere Aufgaben zugewiesen:

- Verminderung des Fremdwasseranfalls durch Überprüfen und Abdichten der Kanäle
- Entsiegelung der Flächen
- Einführung einer gesplitteten Gebühr
- Energieeffiziente Abwasserreinigung
- Verwertung des Klärschlammes

All die Aufgaben, die der Abwasserverband zu erfüllen hat, kosten viel Geld, das letztlich vom Bürger weitgehend über die Abwassergebühr bereitgestellt wird. Wir sehen es daher auch als vorrangiges Ziel an, unsere wichtigen Aufgaben zur Erhaltung unserer Lebensgrundlagen möglichst effektiv und wirtschaftlich zu erfüllen. Aber: Eine saubere Umwelt ist nicht zum Nulltarif zu haben.

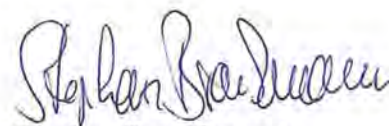
## Besondere Vorgänge nach Schluss des Haushaltsjahres

Nach dem 31.12.2016 sind keine Vorgänge eingetreten, die Auswirkungen auf das Haushaltsjahr 2016 haben.

Eichenzell, 02. NOV. 2017



Dieter Kolb  
(Bürgermeister und  
Vorsitzender des  
Verbandsvorstandes)



Stephan Brauckmann  
(Abwasserverbandskasse)



## 7.2.1 Vollständigkeitserklärung

# Vollständigkeitserklärung

des Zweckverbandes Abwasserverband "Oberes Fuldataal"

Jahresabschluss und Rechenschaftsbericht für das Haushaltsjahr 2016

Jahresabschluss zum 31.12.2016

Herr **Bürgermeister Dieter Kolb**  
gibt persönlich folgende Erklärung ab:

## Aufklärungen und Nachweise

1. Der Revision habe ich die von ihr gemäß gesetzlichen Vorschriften verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt:
2. Folgende Personen habe ich angewiesen, der Revision alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben:
  - Herr **Stephan Brauckmann**
  - Herr **Daniel Kraus**
  - -

## Buchführung, Inventar, Zahlungsabwicklung

3. Es sind alle Bücher, Belege und sonstige Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere Verträge und Schriften von besonderer Bedeutung, Arbeits- und Dienstanweisungen sowie Organisationspläne, die zum Verständnis der Buchführung erforderlich sind.
4. In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle, die für das Haushaltsjahr buchungspflichtig waren, erfasst und belegt. Zu den Belegen gehören alle für die richtige und vollständige Ermittlung der Ansprüche und Verpflichtungen zu Grunde zu legenden Nachweise (begründende Unterlagen).

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

5. Die nach der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.
6. Bei der Inventur sind die Grundsätze ordnungsgemäßer Inventur beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden erfasst worden.
7. Die ggf. in der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik vorhandenen erforderlichen Regelungen zu Sicherheitsstandards und interner Aufsicht wurden erlassen und sind in aktueller Fassung vorgelegt worden. Die Aufsicht über die Finanzbuchhaltung wurde
- von mir wahrgenommen
- auf -           übertragen und wahrgenommen
8. Der Jahresabschluss beinhaltet alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse und Abgrenzungen sämtlicher Aufwendungen und Erträge und sämtliche Aus- und Einzahlungen. Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.
9. Im Rechenschaftsbericht sind alle Vorgänge von besonderer Bedeutung erläutert worden, insbesondere sind alle Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung, wie sie von mir und dem **Verbandsvorstand** eingeschätzt werden, dargestellt.
10. Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
- bestehen nicht
- sind im Jahresabschluss enthalten
- sind im Anhang/ Rechenschaftsbericht dargelegt.
11. Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen
- bestehen nicht
- sind gesondert erläutert

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

12. Im Beteiligungsbericht, der bezogen auf den Abschlussstichtag fortgeschrieben und dem Jahresabschluss beigelegt ist, ist die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung **des Zweckverbandes Abwasserverband "Oberes Fuldataal"**, unabhängig davon, ob verselbstständigte Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis des Gesamtabchlusses angehören, vollständig erläutert. Ausleihungen, Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen bestanden am Stichtag

- nicht
- nur in Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind

13. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Verlustübernahmeverträgen und sonstigen Sicherheiten bestanden am Stichtag

- nicht
- nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss berücksichtigt sind

Im Verbindlichkeitspiegel sind alle Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten nachrichtlich ausgewiesen.

14. Rückgabeverpflichtungen für in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in der Bilanz ausgewiesene Vermögensgegenstände bestanden am Stichtag

- nicht
- und sind unter Ziffer            aufgeführt

15. Derivate Finanzinstrumente (z.B. fremdwährungs-, zins-, wertpapier- und indexbezogene Optionsgeschäfte und Terminkontrakte, Zins- und Währungsswaps, Forward Rate Agreements und Forward Forward Deposits) bestanden am Stichtag

- nicht
- und sind in den Büchern vollständig erfasst sowie der Rechnungsprüfung dargelegt worden
- und sind unter Ziffer            aufgeführt

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

16. Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune von Bedeutung sind oder werden können (z.B. wegen ihres Gegenstandes, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen), bestanden am Abschlussstichtag
- nicht
- und sind unter Ziffer            bzw. in der Anlage vollständig aufgeführt
17. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind – soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen -
- im Anhang angegeben
- unter Ziffer            bzw. in der Anlage aufgeführt
18. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind,
- lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor
- sind im Anhang angegeben
- sind unter Ziffer            bzw. in der Anlage aufgeführt
19. Störungen oder wesentliche Mängel des rechnungsbezogenen Internen Kontrollsystems
- lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor
- sind vollständig mitgeteilt worden

**Vollständigkeitserklärung gegenüber der Revision des Landkreises Fulda  
zur Prüfung des Jahresabschlusses**

20. Alle bekannten Täuschungen und Vermögensschädigungen sind mitgeteilt worden.
21. Die im Rechenschaftsbericht gemachten Angaben gemäß der Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung - Doppik sind nach meinem Kenntnisstand vollständig und zutreffend.

Eichenzell, 08. NOV. 2017

Ort, Datum



Unterschrift **Bürgermeister**